

# Unsere Taten entscheiden darüber, wer wir wirklich sind

Schülerinnen und Schüler der Sachsenwaldschule setzten sich in Auschwitz mit dem Holocaust auseinander – und damit, wie andere Menschen mit dem Geschehenen umgehen

Vogelgezwitscher in den Bäumen, von Birken gesäumte Wege, Rehe, die am Waldesrand grasen... Alles erscheint so friedlich, geradz idyllisch an diesem Ort. Doch was wäre, wenn die Bäume dort reden könnten? Würden sie uns von den Ereignissen berichten, denen sie vor etwa 80 Jahren beiwohnten, würden sie weinen oder würden sie es vorziehen zu schweigen und zu vergessen, so wie es viele Zeitzeugen jahrzehntelang gemacht haben?

Auschwitz. Wir waren dort. Endlich, möchten wir meinen, denn da wollten wir immer schon mal hin. Sicherlich nicht mit derselben Intention, mit der manche von uns schon immer mal nach Australien oder auf die Galapagos-Inseln wollten, aber aus Interesse an der Geschichte. Sich mit der eigenen

FOTO: CAROLIN NIEDER



Geschichte auseinanderzusetzen. Oder der polnischen? Oder doch eher der europäischen? Oder handelt es sich bei Auschwitz mittlerweile um eine Touristenattraktion für alle? Auf Krakauer Websites wird das »Erlebnis Auschwitz« u. a. folgendermaßen angepriesen: »The best offer: Krakow sightseeing – Market Square, Jewish quarter Kazimierz, tours to Auschwitz and Wieliczka«. Eine »Sehenswürdigkeit« beiläufig genannt in einer Reihe mit Marktplätzen und Salzminen. Und wenn man möchte, kann man sich im Souvenirshop am Parkplatz noch einen dekorativen Magneten für den Kühlschrank daheim kaufen. Nur wenige Zloty. Da schlagen viele zu. Wir nicht. Wir empfanden es eher als einen Schlag ins Gesicht,

in das Gesicht einer jeden Person, die an diesem Ort gelitten hat und ums Leben gekommen ist.

Auschwitz – genauer gesagt Oświęcim, so hieß die Stadt nämlich Jahrhunderte vor der Besetzung durch die Nationalsozialisten und so heißt sie auch noch heute – sollte nicht zu einer skurrilen Attraktion für Touristen verkommen, die einfach mal sehen wollen, wo »die bösen Deutschen die vielen Juden vergast« haben. Das haben die Opfer des Nazi-Terrors nicht verdient – in erster Linie Juden verschiedener europäischer Staaten, Sinti und Roma, Polen, sowjetische Kriegsgefangene sowie Häftlinge zahlreicher anderer Nationalitäten. Es geht hier schließlich – wie in jedem anderen Arbeits- und Vernichtungslager auch – um Menschen. Menschen aus Fleisch und Blut, Menschen mit unterschiedlichsten Lebensgeschichten, individuellen Schicksalen und Familien, Menschen wie ihr und wir.

*Lesen Sie weiter auf Seite 26*

**VERKAUF und SERVICE**

**OPEL** **DELLO** **KM**  
Leistung von Mensch zu Mensch

**CROSSCAMP**

**REINBEK** ☎ **040 7276060**  
Senefelder-Ring 1 / 21465 Reinbek  
[reinbek@dello.de](mailto:reinbek@dello.de) / [www.dello-gruppe.de](http://www.dello-gruppe.de)

**Andrea Albrecht**  
GESPRÄCH & LEBENSBERATUNG

Sorgen · Belastungen  
Einsamkeit · Ängste?

[www.deine-zuhoererin.de](http://www.deine-zuhoererin.de)

Am Rosenplatz 18 · 21465 Reinbek · Tel. 040 489182

**Ihr Haus- u. Gartenservice**  
schnell – preiswert – zuverlässig

**Gartenarbeiten aller Art mit Abfuhr:**  
Bäume, Büsche, Hecken schneiden,  
Baumfällen (mit Seilklettertechnik),  
Platten- und Pflasterarbeiten,  
Zäune aufstellen, Bepflanzungen,  
Rasenpflege & -schnitt

Gerhard Karp · Tel. 04104/69 99 70

**HEUTE:**

Es geht um Hirschendorf s. 19

Kamingespräch mit Teilnehmer der Weltklimakonferenz 2022 s. 24

Wohltorfer Jugendprojekt »Chilcott! Dance!« s. 27

**KOMPOSTTAG FÜR DEN GUTEN ZWECK**

SPENDENAKTION zugunsten der »KINDERVILLA DASSENDORF«

Kompost gegen Spende am 1. April 2023 von 9 – 14 Uhr im Abfallwirtschaftszentrum Wiershop  
[buhck-wiershop.de](http://buhck-wiershop.de) | 040 22 22 22

CONTAINER BAUSTOFFE **buhck** ENTSORGUNG

**GRÜN... BLAU HINTER DEN OHREN!**  
... und super zufrieden!

**blau** **a**  
HÖRGERÄTE

blau Hörgeräte in Reinbek  
Bahnhofstraße 6 · 21465 Reinbek  
Tel: (040) 73 60 15 15



# Stadtinformation 20. März 2023

## Liebe Reinbekerinnen und Reinbeker, hier sind wieder einige Neuigkeiten rund um unsere Stadt:

### Aktuelle Einwohnerzahlen

Wissen Sie eigentlich, wie viele Einwohnerinnen und Einwohner unsere Stadt hat? Diese Zahl wird bisweilen zwischendurch, turnusgemäß aber zum 31.12. eines jeden Jahres veröffentlicht und findet sich dann in diversen Statistiken wieder. Was übrigens in Wikipedia steht, ist wirklich nicht immer richtig, der Artikel zu Reinbek ist allerdings recht aktuell. 28.474 waren es Ende letzten Jahres. Das sind mehr als zuletzt, doch lässt sich der aktuelle Zuwachs wohl auf die gestiegenen Flüchtlingszahlen zurückführen. Grundsätzlich befinden wir uns in einer, sagen wir, Seitwärtsbewegung mit leichtem Anstieg. Der größte Stadtteil ist „Alt-Reinbek“ mit 15.331 Einwohnerinnen und Einwohnern, gefolgt von Neuschönningstedt mit fast 8.000 und Schönningstedt mit 2.030. Die weiteren Zahlen: Ohe = 1.365 und Krabbenkamp = 903. Natürlich halten wir noch weitere interessante und aktualisierte statistische Werte über unsere Stadt parat. Diese werde ich Ihnen in den nächsten Kolumnen vorstellen, Stück für Stück.

### Freunde des Schlosses

Der Verein „Freunde des Schlosses“ in unserer Stadt entfaltet seine Wirkung oft im Verborgenen, ist aber sicherlich einer der engagiertesten und effektivsten. Er veranstaltet seit Jahren eine eigene, erfolgreiche und hochqualitative Musikreihe und lässt der Einrichtung Schloss Reinbek regelmäßig große Summen für die Erhaltung und Gestaltung von Gebäude und Garten zukommen. Die Symbiose zwischen Verein, Kreis Stormarn und Stadt Reinbek ist eine erfolgreiche, keine Frage. Doch jeder Verein lebt von seinen engagierten Mitgliedern, vor allem denen, die ihn nach außen vertreten. Und so suchen unsere „Schlossfreunde“ nun auch neue Vorstandsmitglieder bis hin zum Vorsitz und freuen sich über Jede und Jeden, die oder der Interesse an sinnstiftender und aktiver Vereinsarbeit hat. Interessierte wenden sich bitte per Mail an [fsr@schloss-reinbek.de](mailto:fsr@schloss-reinbek.de)

### Unser sauberes Schleswig-Holstein – neuer Termin!

Am Sonnabend, den 25. März fin-

det nun die Müllsammelaktion „Unser sauberes Schleswig-Holstein“ statt. Natürlich werden auch wir uns in diesem Jahr daran beteiligen. Der Termin musste allerdings wegen des Schneefalls vom vergangenen Wochenende verschoben werden. Veranstaltet wird die Aktion vom Schleswig-Holsteinischen Gemeindetag, dem Städteverband Schleswig-Holstein, den Provinzial Versicherungen, dem Landesfeuerwehrverband Schleswig-Holstein, der Schleswig-Holstein Netz AG sowie der NDR 1 Welle Nord und dem NDR Schleswig-Holstein-Magazin als Medienpartner mit Unterstützung der Gemeinden und Städte Schleswig-Holsteins.

Die Aktion wird in der Zeit von 10 – 12 Uhr stattfinden, damit unsere schöne Landschaft von Schmutz und Umweltsünden befreit werden kann. Ort und Umfang der Müllsammlung werden selbst gewählt. Bei der Aktion selbst ist darauf zu achten, dass Umwelt- und Naturschutzgesichtspunkte ausreichend befolgt werden. Ab 12:30 Uhr können Sie sich dann zu einem gemeinsamen Abschluss mit Getränken und

Suppe auf dem Städtischen Betriebshof zusammenfinden.

Für die Unterstützung bedanken wir uns bereits im Voraus.

### Kommunalwahlen 2023

Und zu guter Letzt noch dies: Am 14. Mai haben Sie wieder die Möglichkeit, Ihre Stadtvertreterinnen und Stadtvertreter sowie die Mitglieder des Kreistages zu wählen – und, ja, es sind schon wieder 5 Jahre vergangen. Zur Kommunalwahl stehen viele bekannte und neue Gesichter zur Wahl. Sie werden sie sicherlich auf den vielen Plakaten, die demnächst aufgestellt werden, sehen. Nutzen Sie aber auch die vielen Informationsmöglichkeiten, online und auf den Märkten in unserer Stadt. Und vor allem: Notieren Sie sich den Wahltag für den Gang zur Wahlurne oder beantragen Sie bitte die Briefwahlunterlagen im Vorwege. Die Demokratie auch hier vor Ort zu stützen ist unser aller Anliegen!

*Eine gute Zeit wünscht Ihnen  
Ihr Bürgermeister Björn Warmer*

## Informationen der Fraktionen

Verantwortlich: Die Fraktionen der  
Stadtverordnetenversammlung



[www.cdu-reinbek.de](http://www.cdu-reinbek.de)  
Tel. 040 / 71005644



[www.gruene-reinbek.de](http://www.gruene-reinbek.de)  
Tel. 040 - 710 8515



Tel. 040/ 7105384  
[www.spd-reinbek.de](http://www.spd-reinbek.de)



Tel. 040/727 9582  
[www.fdp-reinbek.de](http://www.fdp-reinbek.de)



Tel. 040/  
2548 2573

### Ausbildung in KiTas finanzieren!

Wer Erzieher werden möchte, hat im Anschluss beste Zukunftsaussichten auf einen Arbeitsplatz. Dabei ist der klassische Weg der schulischen Ausbildung zum Erzieher sehr lang. Das können sich nur die wenigsten leisten und somit wird der Beruf oftmals uninteressant. Eine innovative Alternative bietet daher die praxisintegrierte Ausbildung zum Erzieher (PIA), bei der auch eine Ausbildungsvergütung gezahlt wird. Derzeit stellt die Stadt Reinbek 5 PIA-Stellen zur Verfügung. Viele Kindertageseinrichtungen in Reinbek sind unterbesetzt, es fehlt an geeignetem Personal und wenn ein Erzieher krankheitsbedingt ausfällt, müssen vorübergehend oft ganze Gruppen geschlossen werden. Das belastet in erster Linie die Familien. Aber nur darüber zu reden, reicht uns nicht. Wir packen an! Um dem Fachkräftemangel in Reinbecks Kindertageseinrichtungen nachhaltig entgegenzuwirken, haben wir uns für eine Ausweitung der PIA Stellen auf 20 eingesetzt. Und wie wird das finanziert? Zum Beispiel durch die Rückflüsse der Kindertageseinrichtungen für nicht genutzte Stellenpläne an die Stadt. Das trägt mittel- bis langfristig zu einer Verbesserung der Betreuung und weniger Ausfallzeiten bei. Das ist doch ein Anfang.  
*Daniela Brall & Nikolaus von Hobe*

### Begegnungsstätte weiterhin als Stätte der Begegnung erhalten!

Bislang konnte man die Räume in der städtischen Begegnungsstätte (BeGe) in Neuschönningstedt zu moderaten Preisen mieten. Die Raummieten sollen aber nach derzeitiger Vorstellung von CDU, SPD, und FDP von rund 231 auf mindestens 390 € für eine Familienfeier im beliebten großen Saal steigen. Das ist eine Steigerung von über 68%. Bei kleineren Räumen wird unter Umständen die Vermietung noch erheblich teurer: Von rund 26 auf dann 79 € verdreifacht sich die Rate für Raum II. Betroffen von der übermäßigen Erhöhung sind nicht die Senioren- und die Jugendarbeit. Hier fallen weiterhin keine Gebühren an. Aber alle, die privat oder gewerblich Veranstaltungen durchführen wollen, müssen jetzt tief in die Tasche greifen und werden die Teuerung weitergeben. Die BeGe und andere städtische Einrichtungen sind keine am freien Markt agierenden Unternehmen! Sie sind Stätten der Begegnung. Von diesem Miteinander profitieren wir alle! Es ist daher die Aufgabe der Stadt, das kulturelle und soziale Leben zu unterstützen. Wir GRÜNE werden uns mit aller Kraft dafür einsetzen, die BeGe und andere sozial wichtige Einrichtungen mit moderaten Gebühren für alle zugänglich zu halten.  
*Günther Herder-Alpen*

### Liebe Reinbekerinnen und Reinbeker

Seit langem schon wird über das Thema Photovoltaik debattiert. Auch bei uns in Reinbek kann man auf immer mehr Häusern solche Anlagen sehen. Allerdings gibt es bisher keine großflächigen Anlagen. Eine erste ist nun südlich der A 24 in Vorbereitung. Das ist gut so. Für vier weitere Anlagen auf bisher landwirtschaftlich genutzten Flächen liegen Anfragen vor. Auch das ist gut so. Zwei bei Büchschinken geplante Anlagen könnten so viel Strom erzeugen, dass fast der gesamte Verbrauch von Ohe damit abzudecken wäre. Aus unserer Sicht eine sinnvolles Unterfangen, um der Energiewende voran zu helfen. Aber man muss auch berücksichtigen, dass es nicht sinnvoll wäre alle verfügbaren Ackerflächen mit Photovoltaik-Anlagen zu überdecken. Denn auch Lebensmittel sind für unser Überleben notwendig. Ein vernünftiger Ausgleich zwischen diesen beiden Interessen ist wichtig. Wir würden es sehr begrüßen, wenn alle Beteiligten diese vorliegenden Planungen intensiv unterstützen würden. Reinbek benötigt Photovoltaik – auf privaten Dächern, wie auch in der Fläche.  
*Nikolaus Kern*

### Sanierung der BeGe überfällig!

Wir halten die Kritik einiger Fraktionen an den neuen Gebühren für die private Nutzung der Begegnungsstätte in Neuschönningstedt für überzogen. Fakt ist, dass die Saalmieten für die BeGe seit 22 Jahren unverändert sind. Ziel der Verwaltung ist es, die Mieten den starkgestiegenen Ist-Kosten anzupassen. Da in diesem Zeitraum der Lohnzuwachs mehr als 60% beträgt, ergibt sich naturgemäß auch bei den Saalmieten für private Zwecke ein entsprechender Anpassungsbedarf. Bei allen Veranstaltungen zu sozialen Zwecken, wie z.B. Seniorenmittagen wird keine Saalmiete berechnet. Für eine 7-stündige private Geburtstagsfeier mit mehr als 100 Gästen beträgt die Miete für den großen Saal 241,- €. Werden für private Feiern keine kostendeckenden Gebühren erhoben, subventioniert der Reinbeker Steuerzahler private Feiern, das lehnen wir strikt ab. Wir konzentrieren uns darauf, dass die BeGe modernisiert und energetisch saniert wird. Das wurde in den letzten Jahren leider zu oft zugunsten anderer Projekte verschoben. Damit muss jetzt Schluss sein.  
*Christian Bode*

### Begegnungsstätte Neuschönningstedt

Die Begegnungsstätte Neuschönningstedt im Querweg ist seit Jahrzehnten der Treffpunkt für Jung und Alt, sie ist Mittelpunkt von Begegnung und Austausch, Ort für politische Diskussion und Kultur. Sie ist auch der Platz, an dem privat und gemeinschaftlich gefeiert wird.

Forum21 erkennt die Wichtigkeit der BeGe für den Stadtteil und ganz Reinbek an und fordert deshalb:

1. Energetische Sanierung des Gebäudes inkl. Jugend BeGe.
2. Modernisierung der Einrichtung.
3. Weiterentwicklung zum modernen Versammlungszentrum.
4. Erweiterung der Mietmöglichkeiten für Privatpersonen.
5. Eine ausgeglichene Preisgestaltung für Nutzer.

Als einen positiven Zwischenschritt verzeichnen wir die Rückverweisung der Satzung zur Nutzung der BeGe Neuschönningstedt (Vorlage 2023/5/001) durch die Stadtverordnetenversammlung auf ihrer Sitzung am 02.03.2023, auf unseren Antrag hin, in den Jugend-, Sport- und Kulturausschuss.  
*Thomas Fleckenstein*

# Kunstwerke bringen über 2000 Euro

Gertrud-Lege-Schule sammelte für Erdbebenopfer in Türkei und Syrien

Neuschönningstedt – Bei den Kindern, Kolleginnen und Kollegen der Gertrud-Lege-Schule entstand nach den ersten Bildern vom schweren Erdbeben in der Türkei und Syrien tiefe Betroffenheit und die Idee, eine Kunstausstellung auf die Beine zu stellen. Jedes Kind der Gertrud-Lege-Schule malte, zeichnete, druckte oder klebte ein Kunstwerk. Hausmeister Alexander Schäfer organisierte mit den Kunstfachkräften ein Netz aus Wäscheleinen, das über die Flure verteilt war. Über 400 Bilder wurden daran aufgehängt. Ende Februar begrüßte Schulleiter Christian Naterski Eltern, Großeltern und die kleinen



Über 400 Kunstwerke wurden produziert

Künstler zur Kunstausstellung an der Schule. 16 Klassen aus vier Jahrgängen bekamen mit der Vielfalt ihrer Werke über 2000 Euro zusammen. Damit wird nun über

die Aktion »Deutschland hilft« ein Beitrag für Wohnzelte, Trinkwasser und medizinische Versorgung geleistet werden können.

Imke Kuhlmann

## Handballer des TuS starten erfolgreiches Crowdfunding

Aumühle – Die Handballer des TuS AUMÜHLE-WOHLTORF haben ein Crowdfunding gestartet, um den Jugendbereich weiter ausbauen und zusätzliche Leistungen anbieten und umsetzen zu können. Dafür wollen die Sportler einen Jugendkoordinator fest anstellen. Die Aktion wurde

am 9. März gestartet und läuft bis zum 3. April, 20 Uhr. Ziel ist es, 20.000 € zu sammeln. Das Crowdfunding soll als Startbudget dienen, damit die feste Stelle in den ersten Monaten finanziert werden kann.

Es sieht gut aus für die Handballer: Bei Redaktionsschluss belief

sich die Spendensumme bereits auf 11.270 €, die durch 69 Unterstützer gespendet wurden. Nicht nur durch Geldspenden, sondern auch durch den Kauf von Prämien kann der sportliche Nachwuchs unterstützt werden. Die Handballer bieten auf ihrer Homepage neben Socken, Schweißbändern und T-Shirts auch sportliche Aktionen wie einen Kegelabend mit den 1. Herren oder eine Fitnesseinheit mit Mr. Power an.

Wer unterstützen möchte, findet alle Infos dazu unter [www.fairplaid.org/leitfuchs](http://www.fairplaid.org/leitfuchs)

Stephanie Rutke

**Zur Mühle** RESTAURANT

Hochzeit, Jubiläum, Geburtstag, Betriebsfeier, Live-Musik und vieles mehr von 20 - 150 Personen

**Highlights im März**

**Lachssteak** mit Spinat-Risotto, Rosmarinkartoffeln und Honigsensauce € 16,90

**Gemüse Fitnesspfanne** mit Hähnchenbruststreifen, buntem Gemüse und Curryreis € 15,90

**MITTAGSTISCH** DIENSTAG – SAMSTAG  
VON 12.00 BIS 17.00 (AUSSER AN FEIERTAGEN) € 12,90

**21. - 25.3.**

1. Schweineleber mit hausgem. Kartoffelpüree, gebr. Zwiebeln u. Apfelmus
2. Pasta Pesto m. Hähnchenstreifen, Zucchini, Cherrytomaten u. Penne Rigatoni
3. Paniertes Fischfilet mit Kartoffelecken, hausgemachtem Dipp und Salat

**28.3. - 1.4.**

1. Wildragout mit Basmati-Reis und Rosenkohl
2. Pasta Caprese m. Hähnchenbruststr., Tomaten, Basilikumpesto u. Grana Padano
3. Welsfilet gegrillt auf Rieslingsahnesauce, Kurkuma-Reis, Kartoffeln u. Salat

**DAUERRENNER**

**Herzhafte Rinderroulade** mit Salzkartoffeln, Rotkohl und Bratensauce € 15,90

**Dorade gegrillt** auf einem Gemüsebett, mit gerösteten Kartoffeln und Honigsensauce € 19,50

Öffnungszeiten: Dienstag bis Sonntag 12.00 bis 22.00 Uhr · Montag Ruhetag  
Mühlweg 1, 21465 Reinbek, Tel. 040 7281 0538, [www.zurmuehlereinbek.de](http://www.zurmuehlereinbek.de)

**LANTZ 88**

**Sicherheits-Haustüren nach RC2 Fenster RC2 und RC3 geprüft**

**Jetzt 20% Zuschuss sichern\***

**Direkt vom Hersteller bei J. Lantz Fenster und Türen GmbH**

Hamburger Str. 80 · 22946 Trittau  
Tel. 04154 -84 300 · Fax -82 308

www.lantz.de  
Öffnungszeiten:  
Mo.-Fr. 8-12.30 u 14-18, Sa. 9-12.30 Uhr

\* vom Land über IB.SH / alt. 10% über KfW

**Herzlich willkommen in der Praxis für moderne Zahnheilkunde**

Implantate · Kinderzahnheilkunde · Laser · Vollkeramik und hochwertige Prothetik · Ästhetische Zahnheilkunde · Kinder- und Erwachsenenprophylaxe · Wurzelbehandlungen · Bleaching mit der neuen PHILIPS ZOOM! Technologie

**Dr. med. dent. Frauke Reichert**  
Bahnhofstraße 2 B | 21465 Reinbek  
Telefon: 040 - 727 95 97  
[www.dr-frauke-reichert.de](http://www.dr-frauke-reichert.de)

FÜR MODERNE ZAHNHEILKUNDE

## Kommentar

### Was wird aus dem Bildungsland Deutschland?

Es fehlt an Lehrkräften und das nicht zu knapp. Laut Kultusministerkonferenz bleiben bis zum Jahr 2025 rund 25.000 Stellen unbesetzt. Doch die Zahl ist umstritten, bis zu 45.000 fehlende Lehrkräften zeigen andere Prognosen auf. In Schleswig-Holstein waren laut Bildungsministerium im Oktober vergangenen Jahres rund 220 Lehrerstellen unbesetzt – das sind etwa ein Prozent aller Lehrerstellen Schleswig-Holsteins, Tendenz steigend. Viele Stellen würden bereits mit Quereinsteigern abgedeckt. Bildungsministerin Prien will vor allem auf eine verbesserte Berufsorientierung, bessere Bezahlung im Vorbereitungsdienst und die Einschränkungen von Sabbaticals setzen. Laut Erhebungen des Ministeriums ist der Bedarf bei den Unterrichtsfächern Mathematik und Physik sowie Kunst und Musik besonders groß. Dazu kommen marode Schulen und eine Digitalisierung, dessen Qualitätsstand an Schulen unterschiedlicher nicht sein könnte.

Und auch die Daten mit Blick auf Studierende für das Lehramt sind nicht vielversprechend. Während 2016 noch rund 77 Prozent von ihnen ins Lehramt wollten, so waren es 2022 nur noch rund 66 Prozent, die sich für den Schuldienst entschieden. Dafür gibt es viele Gründe. Die Ansprüche an Lehrer werden immer herausfordernder, besonders an Brennpunktschulen. Lehrer fühlen sich hier oft allein gelassen und wünschen sich mehr Teamarbeit beispielsweise mit Sozialpädagogen. Nur leider ist dieser Markt ähnlich leergefegt. Der Beruf des Lehrers böte zudem zu wenig Entwicklungsmöglichkeiten. Auf der anderen Seite sei die allgemeine Arbeitsmarktlage voller Chancen für den Ausstieg aus dem Lehrerberuf. Schulbuchverlage, Stiftungen, Verbände aber auch Beratungsstellen oder Bildungszentren bieten attraktive Alternativen.

Doch wie lässt sich das Problem lösen, damit nicht noch mehr Unterricht ausfällt und die bereits von der Corona-Pandemie gebeutelten Kinder weiter in ihrem Wissensstand abfallen. Die im Dezember erwarteten Ergebnisse der Pisa-Studie lassen wenig Hoffnung zu, was den Leistungsstand der Kinder und Jugendlichen betrifft. Hinzu kommt, dass zehntausende junger Menschen jährlich die Schulzeit ohne Hauptschulabschluss beenden. Der Lehrermangel wird diese Entwicklung in den nächsten Jahren weiter prägen.

Um den Lehrermangel in den Griff zu bekommen, müssen neue Wege gegangen werden. Dazu gehören sicher flexiblere Einstiegsmöglichkeiten für Quer- und Seiteneinsteiger. Zudem brauchen Schulen IT-Fachleute, die eine digitale Infrastruktur aufbauen. Lehrkräfte selbst benötigen mehr Schulungen im Bereich der Digitalisierung. Studienbeschränkungen wie der Numerus clausus (NC) sind in Frage zu stellen. Dafür wäre eine Eignungsprüfung hinsichtlich sozialer Kompetenzen sicher zielführender.

Wünschenswert wäre aber auch, dass Lösungsansätze nicht von parteipolitischen Streitigkeiten und föderalem Gerangel um Bildungsthemen blockiert werden. Lehrkräften, Schülerinnen und Schülern sowie Eltern ist es egal, wer die Probleme löst, Hauptsache, es gibt Lösungen.

Imke Kuhlmann

## »Dass die Kinder ihren eigenen Weg finden«

*Björn Christiansen verstärkt das Angebot der Schulsozialarbeit an der Wentorfer Gemeinschaftsschule*

**Wentorf** – Schon als Jugendlicher engagierte Björn Christiansen sich in kirchlichen Kinder- und Jugendgruppen, außerdem organisierte und betreute er Jugendfreizeiten in Dänemark und Schweden. Sein Berufsweg verlief nicht ganz gerade, aber folgerichtig, und so machte der gebürtige Wolfsburger nach der Mittleren Reife an einer Gesamtschule erstmal eine Lehre zum Groß- und Außenhandelskaufmann in einem Autohaus. Doch schon währenddessen wurde ihm klar, dass er nicht bis zur Rente Autoteile verkaufen wollte. Nachdem sein Ausbildungsbetrieb ihn im Anschluss nicht übernommen hatte, folgte der Gang zum Arbeitsamt. Auf Anregung des Beraters entschied sich Christiansen für ein Kindertagesstätten-Praktikum, holte in der Erwachsenenbildung das Abitur nach und studierte dann in Lüneburg Sozialpädagogik. Seine Berufswahl hat der 47-Jährige noch nicht bereut. In Hamburg arbeitete er in der ambulanten Kinder- und Jugendhilfe, war ab 2010 bei der MIKO Kinder- und Jugendhilfe tätig, hat dort ab November 2013 die temporäre Lerngruppe für sechs bis zehn psychisch kranke Schüler mit aufgebaut und sie betreut, bis sie nach jeweils einem Jahr auf eine Regelschule kamen.

Im Herbst vergangenen Jahres reizte ihn jedoch der Wechsel in ein ganz anderes Aufgabengebiet: An der Wentorfer Gemeinschaftsschule ist er seither 35 Wochenstunden als Schulsozialarbeiter tätig und verstärkt jetzt das Angebot seiner Kollegin Kay Tangermann. Dort hat er sich bereits in den Klassen vorgestellt und einige der rund 500 Schüler auch beratend kennengelernt. »Es ist eine ganz andere Arbeit. Ich habe den Eindruck, dass die schulischen und gesellschaftlichen Anforderungen an die Kinder und Jugendlichen deutlich gestiegen sind«, sagt Christiansen. Oft würden die Eltern erwarten, dass die Schüler gut funktionieren, weil sie glauben, dass man ohne Abi nichts werden könne in der Gesellschaft. »Ich weiß, dass es auch ohne Abitur Möglichkeiten gibt, eine erfüllende berufliche Laufbahn einzuschlagen.« Die Jugendlichen würden häufig gar nicht gefragt, was sie wollen. Das Elternhaus spielt eine große Rolle, aber Orientierungslosigkeit habe auch andere



*Björn Christiansen: »Ich bin für alles da, was Kinder und Jugendliche im Moment bewegt.«*

Ursachen. »Die Kinder müssen lernen, einige Dinge selbst zu entscheiden, gerade, wenn es um den Berufsweg geht.« Sozialpädagogen könnten nur Empfehlungen abgeben. »Ich versuche, den Schülern beizubringen, dass es letztendlich egal ist, was sie beruflich tun, aber dass sie etwas machen, das ihnen Spaß bringt.«

Zu ihm kommen Schüler mit Problemen ebenso wie Lehrer, denen auffällt, dass Schüler Unterstützung benötigen. Der eine kann dem Mathe-Unterricht nicht mehr folgen und traut sich nicht zu fragen, der andere stört häufig. Manchem Schüler mangelt es, verstärkt durch die Corona-Zeit, an kompetentem Sozialverhalten: »Der höfliche, respektvolle Umgang mit anderen, sie ausreden lassen, zuhören...«. Auch da gilt es, im Gespräch Lösungswege zu finden. »Ich bin für alles da, was Kinder und Jugendliche bewegt«,

sagt der Pädagoge bezüglich der Fragen, mit denen die Schüler zu ihm kommen. »Manchmal geht es einfach darum, loszuwerden, was sie in dem Moment bewegt.« Das gilt nicht nur für den Schulalltag, sondern auch bei Streit mit Freunden oder Stress mit Eltern und Geschwistern suchen einige Schüler Hilfe. »Ich habe nicht das hehre Ziel, von jetzt auf gleich die Welt zu verändern«, betont Christiansen. »Ich bin jedoch sicher, dass ich so mit Kindern und Jugendlichen arbeiten kann, dass sie ihren eigenen Weg finden.«

Der Diplom-Sozialpädagoge freut sich, wenn er erfährt, dass er helfen konnte. »Ich glaube an das Gute im Menschen, dass in jedem etwas Gutes steckt. Ich wünsche mir, dass ich Kindern und Jugendlichen, die antriebs- und orientierungslos durch die Welt schlendern, eine gewisse Orientierung bieten kann.«

Kennen Sie Menschen unserer heimatlichen Welt, die wir alle ein wenig näher kennenlernen sollten?

Wir denken dabei an Frauen, Männer, Jugendliche oder Gruppen, die »Farbe« bringen in unseren Alltag, die etwas abseits des öffentlichen Lebens wirken, vielleicht auch etwas bewegen oder anstoßen – kurz, die einen Unterschied machen, ohne die uns Manches fehlen würde. Dann rufen Sie uns an! Die Redaktion ist dankbar für Vorschläge, ☎ 72730117. Oder schreiben Sie an Sandtner Werbung GbR, Jahnstraße 18, Reinbek; eMail: redaktion@derReinbeker.de

Freie Zeit verbringt der 47-Jährige gern bei Rock-, Metal- und Punk-Rock-Konzerten, hat Spaß am Fotografieren (»Landschaften, Tiere, Gebäude«) mit einer funktionellen Systemkamera und genießt kleine Fluchten aus dem Alltag mit dem Wohnmobil. »Wasser ist ganz wichtig, an der Elbe, an der Nord- oder Ostsee...« Derzeit ist er auf der Suche nach einem neuen Fahrzeug, damit er wieder unterwegs sein kann. »Norwegen, Schweden, Frankreich – andere Kulturen kennenlernen – das ist immer ein Ausschnitt, den wir da sehen. Wir sind dann ja deutlich entspannter mit anderen.« Ihn begeistern zerklüftete Küsten, lange Fjorde – »das ist ein anderes Gefühl, als wenn man in Deutschland unterwegs ist.« Oft fährt er auch nach Amsterdam, nicht als typischer Tourist, sondern um Freunde zu besuchen. Zuhause bringen ihm Fernsehabeende Entspannung. Er guckt gern Serien, »meistens mit Action und Spannung, Horror- und Psychothriller, aber auch Komödien.« *Christa Möller*

### Hypnosepraxis am Sachsenwald

#### Ab jetzt ohne Angst

Klausur, Abi, Examen, Gesellenprüfung, Aufnahme-test, Führerschein etc. Nutze deine natürliche Anspannung nur zur Aktivierung deiner Bestleistung.

Lass dich nicht blockieren, bleibe souverän.

#### Hypnose hilft, ruf mich an.

Mein Name ist Richard Petersen, ich bin Heilpraktiker für Psychotherapie und Hypnose-therapeut.

Hypnosepraxis am Sachsenwald  
21465 Reinbek · Am Rosenplatz 8  
Tel. 040 – 46991413  
info@sachsenwaldhypnose.de  
www.sachsenwaldhypnose.de



## Frühjahrsputz in Aumühle und Wohltorf

*Aufgeräumt wird jetzt am 25. März*

**Aumühle/Wohltorf** – Nach dem plötzlichen Wintereinbruch mit Schnee Mitte März musste der für den 11. März geplante Frühjahrsputz in beiden Sachsenwaldgemeinden verschoben werden. Aufgeräumt wird jetzt am Sonnabend, 25. März.

In Aumühle treffen sich die freiwilligen Helfer um 10 Uhr vor dem Feuerwehrgerätehaus, Bergstraße 9. Von dort geht es dann in verschiedenen Gruppen durch

das Gemeindegebiet, um Straßen, Wege, Knicks, Gräben und Wald-ränder zu säubern. Gegen 12 Uhr endet die Aktion. Im Feuerwehrgerätehaus erwartet die Feuerwehr die Helfer mit einem Essen, auch für Getränke ist gesorgt. Bürgermeister Knut Suhk freut sich auf viele freiwillige Helfer.

In Wohltorf ist der Dorfputz traditionell ein Event für die ganze Familie: Die Landwirte stehen mit Trecker und Hänger bereit, um die

Helfer in die Feldmark zu bringen. Für die Kinder ist es jedes Mal ein Riesenspaß. Treffpunkt ist am Dorfteich, ebenfalls um 10 Uhr. Von dort geht es in Gruppen, zu Fuß oder auf dem Anhänger los, um Straßen, Wege, Knicks, Gräben und Wald-ränder gründlich aufzuräumen.

Gegen 12 Uhr geht es zurück zum Dorfteich, wo das DRK Wohltorf ein Eintopfessen und Getränke vorbereitet hat. Das Sachsenwald-Sound-Orchester wird die Veranstaltung musikalisch umrahmen. *Stephanie Rutke*



### Hajo Molzahn

Malermeister

Ausführung sämtl. Maler- u. Tapezierarbeiten  
Tel. 040 / 7 20 93 92

# Reinbeker Karateka weiter erfolgreich!

Reinbeker Kämpfer Corre Ahnsehl holt Bronze bei den Herren -60KG. Bundesliga Team VIKINGS stehen auf dem 2. Platz der Tabelle. Bei seiner ersten Deutschen Meisterschaft der Herren in Ludwigsburg am 26.02.2023 schrammte Corre Ahnsehl ganz knapp an der Sensation vorbei. Erst im Viertelfinale verlor unser Kämpfer durch Kampfrichterentscheid gegen den zweimaligen Europameister und Vize-Weltmeister Mohamad Özdemir nach Endstand von 0:0. So etwas ist immer unglücklich, da ein solcher Kampf nicht durch erzielte Punkte entscheidet wer weiterkommt und unser Corre hatte leider nicht das Glück auf seiner Seite. Sein Gegner wurde im Anschluss auch



Deutscher Meister -60KG Leistungsklasse. Trotz der knappen Niederlage blieb Corre konzentriert und konnte die zwei anschließenden Kämpfe und somit die Bronzemedaille gewinnen. Alle waren sehr beeindruckt von seiner

Leistung. Die anderen Reinbeker (Annika Schlüter, Cara Krumpmann, Maja Hansen und Alina Mäzold) konnten sich im Einzel leider nicht in die Medaillenplatzierungen vorkämpfen. Auch das Bundesliga Team Schleswig-Holsteins die VIKINGS konnten an diesem Wochenende mit großer Anzahl Reinbeker Karateka ihr Können zeigen. Die Herren konnten die Hinrunde auf dem 2. Platz abschließen, die Damen hatten leider einen schlechten Tag erwischt und landeten am unteren Ende der Tabelle. Sollten die Herren nach der Rückrunde weiterhin unter den besten vier Teams sein, können sie sich auf die PlayOffs und die Medaillenkämpfe freuen. Herzlichen Glückwunsch!

## Karate – freie Plätze in den Erwachsenenengruppen

In unseren Karate-Breitensportgruppen für Jugendliche und Erwachsenen ab 14 Jahren sind wieder Plätze frei. Karate ist eine japanische Kampfkunst, dessen Ursprünge viele hundert Jahre zurückreichen und beinhaltet Selbstverteidigung, Körperbeherrschung, Verantwortungsbewusstsein und Selbstdisziplin. Im Training werden dynamische Hand- und Fußtechniken geübt, unter Berücksichtigung konzentrierter Kraft (Ki) und größtmöglicher Schnelligkeit auf empfindliche Körperstellen des Angreifers. Mit Atemübungen und Meditation schult der Karateka seine eigene Körperwahrnehmung. Gerade deshalb ist Karate für alle Altersgruppen geeignet. In der Reinbeker Karate-Abteilung wird Wado-Karate praktiziert. Wado heißt der Weg des Friedens, bzw. der Harmonie. Egal ob Neueinsteiger, Wiedereinsteiger oder

»alter Hase«, wir freuen uns darauf dich bei deinem kostenlosen Probetraining kennen zu lernen. Wir trainieren montags von 18.30 – 19.45 Uhr sowie freitags von 18.45 – 20.15 Uhr in der Turnhalle der Grundschule Mühlenredder (Mühlenredder 43, 21465 Reinbek). Immer mittwochs treffen wir uns von 20 – 21.30 Uhr im Saal 2 der TSV Halle (Theodor-Storm-Str. 22, Reinbek). Komm einfach vorbei!

geben. Anmelden können sich alle Interessierten unter [tanzen@tsv-reinbek.de](mailto:tanzen@tsv-reinbek.de).

Das Startgeld beträgt € 5,- pro Tag. Zuschauer sind gerne willkommen. Der Eintritt kostet € 7,-.

## Tanzen Breitensportwettbewerb

Erstmals richtet die Tanzsportabteilung der TSV Reinbek am Samstag, 1.4. ab 14 Uhr den Start der Breitensport-Trophy des Tanzsportverbandes Schleswig-Holstein aus. In verschiedenen Altersklassen wird in der Theodor-Storm-Straße 22 in Reinbek

paarweise oder mit mehreren Partnern, auch gleichgeschlechtlich, getanzt. Ob ChaChaCha, Rumba, Jive, langsamer Walzer, Tango oder Quickstep – hier ist alles möglich. Auch Wettbewerbe in Wiener Walzer, Discofox und Latin Solo ChaChaCha wird es

geben. Anmelden können sich alle Interessierten unter [tanzen@tsv-reinbek.de](mailto:tanzen@tsv-reinbek.de).

Das Startgeld beträgt € 5,- pro Tag. Zuschauer sind gerne willkommen. Der Eintritt kostet € 7,-.

## Tischtennis – für Kinder und Jugendliche

### Bewegungspark

Im Zeitraum vom 15.3.-20.9. findet wieder das beliebte öffentliche Krafttraining für Junggebliebene ab ca. 60 Jahren statt. Ein TSV Trainer begleitet das persönliche Üben an den Geräten. Das Training wird durch eine Erwärmung vorbereitet und mit einer Ausdehnungsphase beendet. Wetterbedingte Kleidung und ausreichend zu Trinken ist mitzubringen. Die Trainingsgeräte befinden sich direkt neben dem Parkplatz Mühlenweg 8-10. Manche Geräte erfordern eine gute Balance und sind für Rollator Fahrer nicht geeignet. Bei Regen entfällt das Training. Ein genauer Trainingsplan mit Terminen wird durch den Übungsleiter vergeben. Das Projekt wird durch die Georg & Jürgen Rickertsen Stiftung gefördert und ist für die Teilnehmer kostenlos.

Du möchtest dich sportlich betätigen und bist auf der Suche nach einer neuen Herausforderung? Dann schau doch mal beim Tischtennis vorbei! Um gleich mit dem Vorurteil aufzuräumen, Tischtennis sei langweilig und doch gar kein richtiger Sport, sei dir sicher, Tischtennis ist eine der schnellsten Ballsportarten der Welt. Und DAS bringen unsere Trainer dir bei. Tischtennis ist aber noch so viel mehr. Beim Tischtennis

geht es um Dynamik, Geschwindigkeit, Technik und, was am wichtigsten ist, sehr viel Spaß. Lerne diese fantastische Sportart kennen, die mit dem Tischtennis auf dem Schulhof auf der Steinplatte nicht viel zu tun hat. Informiere dich beim Trainer und vereinbare ein Probetraining: Dr. Dirk Hullmann – 04104/9628248, Louis Tank – 72810191, Julius v. Kalben – 3907514 und Andreas Menge – 040/78086896

## 44 Stunden Sport, Spiel & Spaß

Die Vereinsjugend lädt alle 8- bis 13-jährigen in den Tagen vor Ostern ein, 44 Stunden in der Uwe-Plog-Halle zu verbringen. Wir werden dem Freizeitbad Reinbek einen Besuch abstatten, zahlreiche sportliche Spiele spielen und zwei Nächte in der Turnhalle übernachten. Was euch genau erwartet? Lasst euch überraschen! Für Verpflegung ist gesorgt. Die Kosten betragen für Mitglieder € 20,- und für Gäste € 25,-. Hast du Interesse? Dann schreib' eine Mail an [info@tsv-reinbek.de](mailto:info@tsv-reinbek.de).



131 Jahre  
**TSV REINBEK**



## Frauenfußball

Unsere weiblichen Fußballmannschaften suchen in verschiedenen Altersklassen (C-Jugend Jg. 09-11 und D-Jugend Jg. 11-13) Verstärkung. Ob Neueinsteiger oder schon mit Erfahrung auf dem Spielfeld, du bist in der Mannschaft herzlich willkommen. Du bist zwischen 2009 und 2013 geboren und hast Lust Teil eines tollen Teams zu werden? Dann melde dich bei dem Trainer Marjan Krieger unter 0162-9035770, um ein Probetraining zu vereinbaren. Alle Mannschaften freuen sich auf eure Unterstützung!

## Basketball-Trainer gesucht

Die Basketballabteilung sucht ab April für alle Altersklassen ehrenamtliche TrainerInnen und Co-TrainerInnen, um dem rasanten Mitgliederanstieg gerecht zu werden. Mitte 2021 zählte die Abteilung knapp über 100 Mitglieder, Anfang 2023 sind es nun rund 200 Mitglieder. Den größten Zuwachs gibt es in den Altersklassen U12m und U14m, sodass es mittlerweile beispielsweise drei männliche U14 Teams gibt. Zu Saisonbeginn gab es lediglich eins. Auch im Mädchenbereich ist die TSV Reinbek nach einigen Jahren Pause endlich wieder aktiv. Um allen Kindern gerecht zu werden und ihnen die Chance zu geben, sich persönlich und als Team bestmöglich weiterzuentwickeln, werden dringend neue TrainerInnen und Co-TrainerInnen für die kommende Saison benötigt. Doch nicht nur Trainingsbetrieb und Punktspiele gehören zu den Aufgaben der TrainerInnen. Mit den Jüngeren (U12 und jünger) werden Minifestivals des DBB besucht. Mit den Älteren ist die Teilnahme an einem internationalen Turnier in Dänemark geplant. Außerdem gibt es in den Osterferien erstmals ein abteilungsinternes Basketballcamp. Alles was du mitbringen musst, ist Lust, Teil des Trainerteams zu werden. Erfahrung ist wünschenswert, aber nicht notwendig. Eine Lizenz ist ebenfalls keine Voraussetzung.

Du möchtest mehr erfahren? Dann melde dich unter [basketball@tsv-reinbek.de](mailto:basketball@tsv-reinbek.de). Wir freuen uns darauf dich kennenzulernen.

Turn- und Sportvereinigung Reinbek von 1892 e.V.  
GESCHÄFTSSTELLE: Theodor-Storm-Str. 22  
Tel. 040-4011 3260 • Fax: 040-4011 32699  
ÖFFNUNGSZEITEN: mo-do: 10-12; di: 15-19 Uhr,  
sowie mi + do von 15-17.30 Uhr  
EMAIL: [info@tsv-reinbek.de](mailto:info@tsv-reinbek.de)  
INTERNET: [www.tsv-reinbek.de](http://www.tsv-reinbek.de)  
VERANTWORTLICH: Lasse Paulsen • 20.3.23

# Spendenparlament Reinbek und Umgebung lädt zur Sitzung

Am Dienstag, 21. März, 19.30 Uhr, wird über 7 Projekte entschieden

**Reinbek** – Das Spendenparlament Reinbek und Umgebung e.V. lädt am 21. März, 19.30 Uhr, ein in das *Jürgen Rickertsen Haus*, Schulstraße 7 (hinter der Volkshochschule gelegen) zu seiner 52. Arbeitssitzung. Auf der Tagesordnung steht u.a. die Vorstellung von sieben Projekten, deren Förderung die Finanzkommission empfiehlt. Wer dabei mitbestimmen, oder überhaupt die Arbeit des Spendenparlamentes unterstützen möchte, kann an dem Abend noch Mitglied im Spendenparlament werden. Jahresbeitrag € 60,-.

## 1. Projekt: Turn- und Sportverein Glinde: Unterstützung von Kinder- und Jugendfreizeiten

Trotz Unterstützung auch von anderen Seiten gibt es noch viele Kinder, denen ein Ferienerlebnis verwehrt bleibt, weil das Geld nicht reicht. Einen gewissen Eigenanteil trägt jede Familie selbst. Für diese Hilfe sind € 2500,- beantragt.

## 2. Projekt: Turn- und Sportvereinigung Reinbek: Unterstützung für Bewegungsangebote im Alter

Es geht um Bewegungsangebote, die in Einrichtungen durchgeführt werden, in denen vorwiegend Menschen von der Altersgrundsicherung leben müssen. Um ihnen eine Teilnahme zu ermöglichen,

wird ein Zuschuss von € 450,- beantragt.

## 3. Projekt: Turn- und Sportvereinigung Reinbek: Unterstützung für Ferienauffahrten der Vereinsjugend

Jährlich veranstaltet die TSV Vereinsjugend mit durchschnittlich 50 Kindern und Jugendlichen Ferienauffahrten.

Für diejenigen Kinder und Jugendlichen, deren Eltern diese Kosten nicht aufbringen können, wird ein Betrag von € 450,- beantragt.

## 4. Projekt: Gemeinschaftszentrum Sönke-Nissen-Park Stiftung: Unterstützung der Miniclub-Hausaufgabenhilfe

Von Dienstag bis Donnerstag kommen 9 Kinder aus der Grundschule Tannenweg in den Miniclub. Für eine Unterstützung werden € 500,- beantragt.

## 5. Projekt: Gemeinschaftszentrum Sönke-Nissen-Park Stiftung: Unterstützung für einen Graffiti-Workshop

Er soll mit einem professionellen Graffiti-Künstler in den Sommerferien über einen Tag durchgeführt werden. Es wird für Material- und Honorarkosten um eine finanzielle Unterstützung von € 400,- gebeten

## 6. Projekt: Gemeinschaftszentrum Sönke-Nissen-Park Stiftung: Unter-

## stützung für den Dolmetscherfonds

Der Dolmetscherfonds steht vielen Einrichtungen zur Verfügung (Miniclub, Schuldner- und Insolvenzberatung, Stadt ohne Partnergewalt, Erziehungs- oder Suchtberatung der Südostmanner Vereinigung für Sozialarbeit,...).

Es werden € 700,- beantragt.

## 7. Projekt: AWO Landesverband Schleswig-Holstein: Unterstützung von Menschen in finanzieller Not

Aufgrund der hohen Inflationsraten und der gestiegenen Energiekosten haben in der letzten Zeit immer mehr Menschen finanzielle Schwierigkeiten. Zusätzlich kann immer weniger auf die Tafeln zurückgegriffen werden, da diese inzwischen wegen des übergroßen Andrangs teilweise einen Aufnahmestopp einführen mussten (zum Beispiel in Glinde).

Um die Not bei den Einkäufen wenigstens ein bisschen zu lindern, sollen Lebensmittelgutscheine ausgegeben werden.

Für diese Gutscheinkarte (300 Stück) werden € 7500,- beantragt.

Die Sitzung des Spendenparlamentes im *Jürgen Rickertsen Haus* ist öffentlich – Gäste gern gesehen. Mehr Infos bei Annemarie Reichert, ☎ 04543-8978037 oder [www.spendenreinbek.org](http://www.spendenreinbek.org)

# Dreifache Mutter (41) in Aumühle getötet

Ehemann in U-Haft in JVA Lübeck

**Aumühle** – Blumen und Kerzen erinnern im Hauseingang des Wohn- und Geschäftshauses in der Großen Straße an ein Tötungsdelikt, dass in der Gemeinde für Bestürzung gesorgt hat.

In einer Wohnung in der Großen Straße wurde am Vormittag des 9. März eine 41-jährige Frau leblos aufgefunden, nachdem ihr Ehemann um 12.52 Uhr einen Notruf abgesetzt hatte. Der 53-jährige hat mittlerweile gestanden, seine Frau infolge eines Streites in der Nacht vom 8. auf den 9. März getötet zu haben. Das Amtsgericht Lübeck hat auf Antrag der Staatsanwaltschaft einen Untersuchungsbefehl gegen den Ehemann der Getöteten wegen des Verdachts des Totschlags erlassen. Er befindet sich in der Justizvollzugsanstalt in Lübeck.

»Zum Zeitpunkt der Tatausführung hielten sich die 4 und 12 Jahre alten gemeinsamen Söhne sowie die 20 Jahre alte Tochter der Getöteten in der Wohnung auf«, so die Pressesprecherin der Polizeidirektion Lübeck. Bisherigen Erkenntnissen zufolge hätten diese das Geschehen jedoch nicht beobachtet. Die Kinder befinden sich aktuell in der Obhut naher Angehöriger, alle drei werden psychologisch nachbetreut.

Während der beschuldigte Ehemann gegenüber der Polizei die Tat einräumte, machte er während der richterlichen Anhörung von seinem Schweißgerecht Gebrauch. Die Ermittlungen werden von der Mordkommission der Bezirkskriminalinspektion Lübeck fortgeführt. Bis Redaktionsschluss lagen keine neuen Erkenntnisse vor.

Stephanie Rutke



**arslan**  
Fenster | Türen | Fassaden

Produkte »Made in Germany«  
mit 20 Jahre Herstellergarantie

☎ 040/88301147 ☎ 0152/33804219  
info@arslan-metallbau.de • www.arslan-metallbau.de

Termine nach Vereinbarung  
Kreuzkamp 42a • 21465 Reinbek

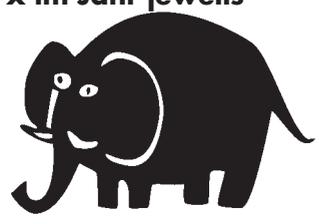


**BE**  
FENSTER + TÜREN

**SCHÜCO**  
FIRST PARTNER

Diese Anzeige im Jumbo-Format 6 x im Jahr jeweils

**76.<sup>64</sup>**  
+ MwSt.



Anzeigenannahme  
040 / 727 30 117

**Frisurenland** 25 Jahre  
Meisterbetrieb in Meisterhand

Inh. Angela Obenland · Ostlandring 37 · Reinbek  
Tel. 72 73 02 03 · [www.frisurenland.com](http://www.frisurenland.com)

Termine online buchbar

**ALCINA** Partner

**Wiech**  
Maurer & Betonbaumeister  
Baugeschäft seit 2002

Abbrucharbeiten · fachgerechte  
Altbauanierung · Betonarbeiten ·  
Maurer- & Putzarbeiten

21465 Wentorf · Tel. 040 / 88 17 58 14  
[wiechmarco@gmail.com](mailto:wiechmarco@gmail.com)

*Alexandra M. Husung*  
RECHTSANWÄLTIN  
Fachanwältin für Familienrecht

Kreuzkamp 3a · 21465 Reinbek  
Tel. 040/32 51 31 82  
[www.rechtsanwaeltin-husung.de](http://www.rechtsanwaeltin-husung.de)

**DIE HAUSRÄUMER**  
Räumungen + Verkauf + Umzüge



Wir räumen für sie besenrein!

Scholtzstr. 9, 21465 Reinbek  
Tel.: 040 711 43 440  
[www.die-hausraeumer.de](http://www.die-hausraeumer.de)

**Margrit Hein** IMMOBILIEN

Ihr Ansprechpartner für Reinbek und Umgebung

Verkauf \* Vermietung \* Verwaltung

[www.hein-immobilien.de](http://www.hein-immobilien.de)

Tel. 040 - 722 14 56 info@hein-immobilien.de  
Störmerweg 16, 21465 Reinbek

**Carsten Tautz**  
Malermeister

Wärmedämmung und  
Malerarbeiten aller Art

Carl-Herrmann-Str. 23 · Reinbek  
Tel. 721 65 04 · Fax 720 04 231  
Mobil 01 72 / 40 17 516

**Salon Wirkus**  
Damen- und  
Herrensalon

Mühlenredder 3  
Tel. 7900 7780  
Mi.-Fr. 9 -18 Uhr



**HPG Bau & Partner**  
[www.hanseatisch-praktisch-gut.de](http://www.hanseatisch-praktisch-gut.de)

Ihr Handwerker  
für Dach und Fassade

Von kleiner Reparatur bis  
zum Neubau

Tel: 0 40/ 54 89 27 24  
Mobil: 01 76 / 80 29 77 28

Oher Tannen 3-5, 21465 Reinbek

# Bürgermeister Warmer ehrt im Schloss 137 Sportler

## Die Jüngste ist erst neun Jahre alt

**Reinbek** – »Wir ehren heute die Sportler für die Jahre 2021 und 2022«, erklärte Reinbeks Bürgermeister Björn Warmer am 7. März. Und so sind insgesamt stattliche 137 Personen auf der Liste derer, die eine Auszeichnung erhalten. Und er fuhr fort: »Ich fand es enorm, was sich die Vereine und Ehrenamtlichen in der Zeit der Sportstättenschließungen einfielen ließen«. YouTube-Videos seien nur ein Beispiel dafür. Zwei Jahre lang mussten die Ehrungen wegen der Corona-Pandemie ausfallen. Bürgervorsteherin Brigitte Bortz freute sich, die Urkunden zu verleihen.

Neben den Sportlern fand auch das Ehrenamt Anerkennung so wie bei Tina Frederiksen und Gunnar Weitschat. »Sie stehen stellvertretend für die Übungsleiter der Sparten Turnen und Gymnastik, Leichtathletik und Fußball. Diese haben mit besonderem Engagement im Verein diverse digitale Sportangebote für Vereinsmitglieder initiiert und durchgeführt.« Fußball-, Tennis- und Schwimmteams sowie Sportler aus den Bereichen Tischtennis, Basketball oder Tanzen gehören ebenso zu den Preisträgern, die so manchen Podestplatz erkämpft haben.

In der TSV Reinbek hat der Kinderschutz einen besonderen Stellenwert. Martin Bokeloh, Alexa Potrykus, Svea Bokeloh, Maren Vollstedt, Luis Kurpjuhn, Sofia Otto und Sebastian David wurden für ihren Einsatz geehrt. Sie engagieren sich als ehrenamtlich ausgebildete Ansprechpartner für den Verdachtsfall von Kindeswohlgefährdung. Gemeinsam machen sie auf das wichtige Thema aufmerksam und sind bei diversen Veranstaltungen vertreten. Regelmäßig unterstützt das Team andere Vereine, Verbände und Schulen in Reinbek und ganz Schleswig-Holstein.

Mit der rhythmischen Sportgymnastik ist Katharina Fleschler die jüngste der Sportlerinnen und Sportler an diesem Tag, die ausgezeichnet wird. Die neunjährige Schülerin trainiert nach der Schule für dreieinhalb Stunden. Ein Einsatz, der belohnt wurde. Im vergangenen Jahr nahm sie an diversen Wettkämpfen in ganz Deutschland sowie in den Niederlanden und Luxemburg teil. Meist ging die ehrgeizige Sportlerin mit dem ersten Platz nach Hause. Darüber hinaus hat sich Katharina für die Talentsichtung sowie das Bundesfinale qualifiziert. Doch ebenso Sportler der älteren Jahrgänge können Erfolge verzeichnen. Der Herrentennismannschaft Ü60 des FC Voran Ohe beispielsweise gelang der Aufstieg in ihrer Leistungsgruppe.

Einige Sportler und Engagierte

wurden gleich mehrfach ausgezeichnet, so wie auch Sofia Otto (22). Sie ist im Team Kinderschutz der TSV Reinbek und engagiert sich zudem für die Vereinsjugend. Feste, Reisen oder



Katharina Fleschler trainiert fünf Mal in der Woche



Dieses Team engagiert sich für die Vereinsjugend und den Kinderschutz

## HYUNDAI i10

### Connect & Go

Aktionsfahrzeuge mit kurzer Lieferzeit

## HYUNDAI i10 Connect & Go

49 (67) kW (PS) // 1.0

5-Gang-Getriebe

Klimaanlage // Navigation // Einparkhilfe hinten // Bluetooth-Freisprecheinrichtung // beheizbares Multifunktions-Lederlenkrad  
Sprurhalteassistent // u.v.m.

Fahrzeugpreis	14.799,01 EUR
Einmalige Leasingsonderzahlung	0,00 EUR
Laufzeit	60 Monate
Gesamtlauflistung	50.000 km
60 mtl. Raten à	150,00 EUR
Gesamtbetrag	9.000,00 EUR
Effektiver Jahreszins	4,99 %
<b>Leasingrate mtl.:</b>	<b>150,00 EUR</b>

Kraftstoffverbrauch: kombiniert 4,5 l/100 km // innerorts 5,3 l/100 km; außerorts 4,1 l/100 km // CO<sub>2</sub>-Emission kombiniert 122 g/km; Effizienzklasse C  
Standgeräusch dBA: 74,00 // Fahrgeräusch dBA: 69,00  
Die angegebenen Verbrauchs- und CO<sub>2</sub>-Emissionswerte wurden nach dem vorgeschriebenen WLTP-Messverfahren ermittelt und in NEFZ-Werte

### Nord-Ostsee Automobile

Lust auf Leistung

SCHLESWIG	ECKERNFÖRDE
HUSUM	FLENSBURG
NEUMÜNSTER	MARNE
ITZEHOE	HEIDE
HAMBURG-HARBURG	HAMBURG-BERGEDÖRF
BAD BELZIG	SCHWARZENBEK

0 4621 - 420 499 95

aktion@nord-ostsee-automobile.de  
hyundai.nord-ostsee-automobile.de



**5** JAHRE  
**Garantie ohne Kilometerlimit\***

\*Sämtliche Informationen zum Umfang der Herstellergarantie finden Sie unter:  
[www.hyundai.de/garantien](http://www.hyundai.de/garantien)

der Laternenumzug gehören zum Programm. »Ich freue mich, dass ich mich für den Sport auch in diesen Bereichen engagieren kann. Das Thema Kinderschutz ist dabei ein so wichtiges und aktuelles Thema«, so Otto. Sie selbst ist eine erfolgreiche Schwimmerin. Imke Kuhlmann

## Stört der Bahnlärm?

### Beteiligungsplattform des Eisenbahn-Bundesamtes steht bis 24. April bereit

Wer in unmittelbarer Nähe zur Bahnlinie lebt, fühlt sich oft durch Schienenlärm gestört. Im Rahmen der Lärmaktionsplanung hat das Eisenbahn-Bundesamt am 13. März eine Öffentlichkeitsbeteiligung zu Schienenlärm gestartet. Bürger haben jetzt sechs Wochen lang – bis zum 24. April – die Möglichkeit, sich über eine Beteiligungsplattform zu äußern.

Das Eisenbahn-Bundesamt informiert auf der Homepage unter [www.laermaktionsplanung-schiene.de](http://www.laermaktionsplanung-schiene.de) ausführlich über die Möglichkeiten, die ein Beteiligungsverfahren den Bürgern bietet. In einer ersten Phase kann über eine interaktive Karte ein Ort angegeben werden, an dem sich jemand durch Schienenlärm gestört fühlt. Dazu macht der Bürger ausführliche Angaben zu Wohnort, Art der Belastung und Auswirkungen. In der zweiten Phase Ende des Jahres 2023 können Bürger den Entwurf des Lärmaktionsplanes bewerten und eine Rückmeldung zum Verfahren geben. Das Beteiligungsverfahren ist ein wichtiger Baustein für die Planung des Lärmschutzes. Durch die Anregungen ist es möglich, diese frühzeitig bei Planungen zu Lärmschutz und anderen Bauvorhaben berücksichtigen zu können.

Auf der Homepage weist das Eisenbahn-Bundesamt darauf hin, dass eine Teilnahme nicht automatisch bedeutet, dass Lärmschutz an der betroffenen Strecke errichtet wird. Auch ein rechtlicher Anspruch auf Lärmschutzmaßnahmen ergibt sich aus der Öffentlichkeitsbeteiligung sowie aus der Lärmaktionsplanung nicht. Das Eisenbahn-Bundesamt ist für die Lärmkartierung und die Lärmaktionsplanung an Hauptbahnstrecken des Bundes zuständig. Für die Durchführung von Lärmschutzmaßnahmen sind jedoch andere verantwortlich, zum Beispiel die DB Netz AG. Stephanie Rutke

# Offene Ganztagschule Aumühle sucht stellvertretende Leitung

## Unbefristeter Job in familiärer Atmosphäre

**Aumühle** – Die Offene Ganztagschule Aumühle (OGS) steht vor Herausforderungen: Für die Einrichtung, die 110 der 180 Aumühler Grundschulkindern nach Schulschluss betreut, wird eine Stellvertreterin oder ein Stellvertreter für die Leitung gesucht. Träger der Einrichtung ist die DRK-BETREUUNGSDIENSTE HERZOGTUM LAUENBURG GGMH.

Für die vielen berufstätigen Eltern ist die OGS unverzichtbar, um Job und Familie vereinen zu können. Die Betreuung nach Schulschluss bedeutet, dass die Kinder zuerst gemeinsam essen, dann die Hausaufgaben erledigen und anschließend spielen oder toben. Damit bleibt zu Hause genug Zeit für die Familie.

Die Eltern wissen die Einrichtung sehr zu schätzen. »Die OGS ist für uns ein Geschenk«, sagt Julia Brandt, Vorsitzende des Schulvereins der Aumühler Grundschule. Sie ist an drei Tagen in der Woche als Referentin für Fort- und Weiterbildung tätig, ihre drei Kinder besuchen die Betreuung. Das offene Konzept, der liebevolle Umgang mit den Kindern und die familiäre Atmosphäre sind es, womit die Einrichtung bei den Eltern punktet. »Der Schulleiter und das Team der OGS sind sehr engagiert und finden immer die besten Lösungen für die Kinder«, weiß auch Mandy Malcha, Vorsitzende des Schulelternbeirates und Mutter einer Grundschülerin.

Der Grund für die vakante Stelle ist ein sehr schöner: »Die Leiterin der Offenen Ganztagschule erwartet ein Kind und die Stelle der Stellvertre-



Schulsekretärin Gabriela Krebelder mit Schulleiter Stefan Platte

terin oder des Stellvertreters war nicht besetzt«, erklärt Schulleiter Stefan Platte. Zurzeit hat Linda Kunde, die die OGS an der benachbarten Grundschule in Wohltorf aufgebaut und geleitet hat, die Leitung in Aumühle kommissarisch übernommen.

»Wir suchen eine pädagogische Fachkraft für die stellvertretende OGS-Leitung, die sowohl Verwaltungs- als auch Betreuungsaufgaben übernimmt«, so Linda Kunde. »Die Stelle kann entweder als Voll-

zeit- oder als Teilzeitstelle angeboten werden und ist unbefristet.«

Das Team der OGS in Aumühle besteht aus sechs Kräften, einem Bundesfreiwilligendienstler und einer Küchenkraft. Mehrere der Stellen werden jetzt neu besetzt, weil die bisherigen Mitarbeiter ihre Ausbildung beziehungsweise ein Praktikum beginnen. Dass jetzt gleich mehrere Stellen neu besetzt werden müssen, stellt die kleine Schule vor Herausforderungen.

»Wir nutzen alle Kanäle, auch

Social Media, um schnell neue Kollegen zu finden«, erklärt Schulleiter Stefan Platte.

Der Job an der Aumühler Schule hat eine Menge zu bieten: »Die Herzlichkeit der Kinder ist toll und das Team sehr eingespielt«, weiß Linda Kunde. Die Zusammenarbeit mit der Grundschule funktioniert gut. Manchmal springt sogar Schulleiter Platte ein und auch die gute Seele der Schule ist immer für die Kinder da: Schulsekretärin Gabriela Krebelder kennt jedes einzelne Kind, kümmert sich im Schulbüro darum, dass alles glatt läuft und ist auch Teil des Teams der OGS.

Die kleine Grundschule punktet mit jeder Menge Platz, einem großen Bewegungsraum, zwei Spielplätzen und einer schönen Mensa. Auch Bewerber, die keine Fachkräfte sind, haben hier eine Chance. »Wir freuen uns auf ausgebildete Kräfte, qualifizieren aber auch gerne neue Mitarbeiter«, so Linda Kunde.

Kontakt und Infos unter: ogs.aumuehle@drk-betreuungsdienste.de oder linda.kunde@drk-betreuungsdienste.de

Stephanie Rutke



## Feuerwehr Reinbek

freiwillig – ehrenamtlich – vielseitig

© Joachim Stanisch



### Hallo Reinbek,

in den letzten Monaten hatte die Ortswehr einen starken Zulauf an neuen Mitgliedern. Nicht nur absolute „Neulinge“, sondern auch „gestandene“ Mitglieder, welche aus unterschiedlichen Gründen nach Reinbek gezogen sind und uns verstärken wollen. Die letzten beiden, Monika und Patrick, kommen aus dem Hessischen und sind beide voll ausgebildet, teilweise mit Sonder- und / oder Führungsausbildung. Man sieht, das Interesse ist da!

Was nützen aber viele gute Mitglieder mit Erfahrung und Interesse, wenn die vorhandenen Fahrzeuge nicht bewegt werden dürfen? Dieses Problem haben alle freiwilligen Wehren. Fahrer mit der entsprechenden Führerscheinklasse zum Bewegen der Löschfahrzeuge größer 7,5 Tonnen sind eher selten. Erschwerend hinzu kommt die Gewichtsbeschränkung für Führerscheinneulinge. Sie dürfen wirklich nur noch PKW fahren, selbst unsere Führungsfahrzeuge sind zu schwer.

Um diesem Manko entgegenwirken zu können, wurde auf Kreisebene der sogenannte Feuerwehrführerschein eingeführt. Es ist eine theoretische und



praktische Ausbildung für Berechtigte mit einem gültigen Klasse B Führerschein und mindestens zweijährigem Besitz der Lizenz.

Darauf aufbauend bieten der Kreis Stormarn und die örtlichen Wehren die Möglichkeit an, mit diesen Lehrgängen zusätzlich Fahrzeuge bis 4,75 Tonnen bzw. 7,49 Tonnen im Rahmen des Feuerwehrdienstes zu bewegen.

Dabei fällt der Löwenanteil der praktischen Ausbildung den Wehren zu. Bei uns wird sie durch Christian Schulz und Daniel Lucht durchgeführt. Jeder potentielle Fahrer muss durch ihre Schule. Dabei geht es nicht nur um das Fahren, auch technische Aspekte, die der Fahrer vom Auto kennen sollte, werden dabei berücksichtigt. Danach haben auch Führerscheinneulinge die Chance, zumindest

die kleineren Fahrzeuge bewegen zu können. Besitzer von gültigen LKW-Lizenzen müssen, bevor sie die Großfahrzeuge der Wehr fahren und bedienen können, ebenfalls eine mehrstündige Einweisung auf die unterschiedlichen LKW und Nutzungsmöglichkeiten absolvieren. Erst dann darf auch ein erfahrener Lastkraftwagenfahrer – mit Ausnahme der Drehleiter – z.B. das Hilfeleistungslöschfahrzeug in Übung oder Einsatz fahren. Diese Einweisungen werden ebenfalls durch die beiden Kameraden mit den Kandidaten durchgeführt.



Entstanden mit  
freundlicher  
Unterstützung von

**KURSANA**  
VILLA

**Baugenossenschaft**  
Sachsenwald

**ewerk**  
SACHSENWALD

# Wentorfs Feuerwehr hat keine Nachwuchssorgen

## Hauptversammlung mit Ehrungen und Wahlen

**Wentorf** – Sechs Jugendliche unterstützen ab sofort die rund 60 Aktiven der Freiwilligen Feuerwehr Wentorf. In der Jugendwehr haben sie das Feuerwehrhandwerk von der Pike auf gelernt, ihr Wissen in Prüfungen der Jugendflamme und der Leistungsspange unter Beweis gestellt, aber genauso auch viele lustige und spannende Momente beim gemeinsamen Sport und Schwimmen, bei Wettbewerben, Ausflügen und Zeltlagern erlebt. Ebenfalls neu in der Einsatzgruppe ist Sofie Petzold (21), die nach ihrem Anwärterjahr und der Grundausbildung als Erwachsene aufgenommen wurde.

Der Jugendwehr bleibt trotz der sechs Abgänge genügend Nachwuchs erhalten. Jugendwart André Davideit freut sich, dass seine Truppe durch elf Eintritte im vergangenen Jahr auf 32 Mitglieder angewachsen ist. Für sie standen nicht nur die regelmäßigen Treffen auf dem Programm, sondern als Highlights auch das Kreiszeltlager in Otterndorf, die Ausrichtung des Floriansmarschs und das Ausbildungswochenende zum 48. Geburtstag der Jugendwehr.

Auf der Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr bezeichnete Jürgen Lempges vom Kreisfeuerwehrverband die über 4.000 Einsätze im Herzogtum Lauenburg im Jahr 2022 als Rekord, an dem die Wentorfer Wehr mit 219 Einsätzen beteiligt war. Der stellvertretende Wehrführer Stephan Petersen berichtete von 21 kleineren Bränden, 83 wetterbedingten Einsätzen sowie 24 Türöffnungen und sechs Tragehilfen für den Rettungsdienst. Er verwies darauf, dass die Anforderungen an die Ehrenamtlichen durch neue Aufgaben und neues technisches Gerät stetig steigen und er hofft, dass diese anspruchsvolle Aufgabe auch weiterhin ihre Würdigung durch Politik und Verwaltung findet. Wehrführer Nico Hintz hofft nicht nur, dass für die Bewältigung der stetig steigenden Anzahl von Aufgaben eine hauptamtliche Gerätewartung eingestellt werden kann, sondern auch, dass die zahlreichen bürokratischen Hürden beim Bau des neuen Feuerwehrhauses bald überwunden sind und der Spatenstich in greifbare Nähe rückt.

Über die Rückkehr zur weitestgehenden Normalität nach der Corona-Pandemie freute sich das Team der Brandschutzerzieher, die alle Kindergärten Wentorfs besuchten und in allen dritten Grundschulklassen die Feuerwehrprojektwoche angeboten haben. Außerdem schulten sie Mitarbeitende in Unternehmen und Pflegeeinrichtungen.

Der Musikzug war bei 12 Veranstaltungen aktiv und unter anderem beim Kartoffelfest, bei Laternenumzügen und bei der Aktion »Wentorf

FOTO: FREIWILLIGE FEUERWEHR WENTORF



u. li. Wehrführer Nico Hintz mit dem Feuerwehrnachwuchs Ben Wolter, Luca Köhler, Salvatore Trimarchi, Benedikt Hofmann, Sofie Petzold, Lisa Jung, Felicitas Medicus und seinem Stellvertreter Stephan Petersen.

singt« dabei, aufgrund sinkender Mitgliederzahl teilweise unterstützt durch den Musikzug der Freiwilligen Feuerwehr aus Trittau.

Regelmäßig trafen sich auch die Reservisten und Ehrenmitglieder, um sich über aktuelle Themen auszutauschen. Kassenprüfer Jan Schwarzenberger wurde für 2 weitere Jahre im Amt bestätigt und Simon Kaphingst als vertretender Gerätewart gewählt. Stephan Pe-

tersen wird den Musikzug weiterhin kommissarisch führen. Dawid Stallmach und Florian Neye freuten sich über ihre Beförderungen zum Oberfeuerwehrmann beziehungsweise Löschmeister. Geehrt wurden Michael Dirks-Wetschky und Niklas Hintz für zehn, Natascha Pätzold für 20 sowie Ehrenwehrführer Erich Kann für 50 Jahre Feuerwehrdienst.

Christa Möller

040-76 75 86 15 · 04104-80 791 · Tag und Nacht  
Susanne Stubbe-Leverenz  
Gerhard Leverenz  
**Bestattungen**  
Kröppelshagen · Wohltorfer Weg 21c  
[www.bestattungen-g-leverenz.de](http://www.bestattungen-g-leverenz.de)

**Mit Kompetenz zum Erfolg**

**Engel & Völkers Sachsenwald GmbH**  
 Geschäftsführende Gesellschafterin: Karoline Bussert  
 Bahnhofstraße 15 · 21465 Reinbek · Tel. 040 - 819 78 50  
[Sachsenwald@engelvoelkers.com](mailto:Sachsenwald@engelvoelkers.com) · [www.engelvoelkers.com/sachsenwald](http://www.engelvoelkers.com/sachsenwald)

**ENGEL & VÖLKERS**

## Gefährdete Tiere auf Roten Listen für den Artenschutz

Die Europäische Wildkatze ist in Deutschland immer noch selten und gilt als »gefährdet«, da sie sehr sensibel auf die Beeinträchtigung ihres Lebensraums reagiert. Gesunde Wälder als artenreiche Lebensräume zu erhalten und zu fördern ist angesichts der Doppelkrise von Artensterben und Klimakrise wichtiger denn je. Deshalb hat das Projekt des BUND-Deutschland »Wildkatzenwälder von morgen« kürzlich eine Förderung durch das Bundesumweltministerium im Rahmen des Bundesprogramms Biologische Vielfalt erhalten. »Die vielfältigen Lebensräume der Europäischen Wildkatze sind Refugien der Artenvielfalt. Wo es der Katze gefällt, fühlen sich auch andere bedrohte Tiere wohl« betont Verena Graichen, stellv. BUND-Vorsitzende. Im Unterschied zur Hauskatze zeichnet sich die Wildkatze durch einen buschigen Schwanz mit mehreren schwarzen Ringen und einem schwarzen stumpfen Ende aus. Die Wildkatze war ursprünglich in ganz Deutschland heimisch, heute lebt sie zurückgezogen in strukturreichen Laub- und Mischwäldern überwiegend in Mittel- und Südwestdeutschland. Nach Angaben der aktuellen Roten Liste leben hier heute nur noch 5000 bis 7000 Tiere.



Europäische Wildkatze

**Rote Listen**, das sind Verzeichnisse ausgestorbener, verschollener und unterschiedlich stark gefährdeter Tier- und Pflanzenarten. Die Roten Listen haben sich seit den 1970er Jahren zu einem bewährten Instrument im Naturschutz entwickelt. Sie zeigen die Gefährdung und die Schutzbedürftigkeit von Arten auf, lassen aber auch Erfolge durch Schutzmaßnahmen erkennen. Die Gefährdungseinstufung basiert auf der Einschätzung von Experten, die Kategorien reichen von ungefährdet über verschiedene Gefährdungsgrade bis hin zu ausgestorben.

Ursprünglich bezeichnete man als Rote Liste die von der Weltnaturschutzunion International Union for Conservation of Nature and Natural Resources (IUCN) veröffentlichten Listen weltweit vom Aussterben gefährdeter Tier- und Pflanzenarten. Heutzutage existieren Rote Listen von Naturschutzverbänden, Staaten oder Bundesländern, meist mit regionalem Bezug. Auch das Schleswig-Holsteinische Landesamt für Landwirtschaft, Umwelt und ländliche Räume hat Rote Listen herausgegeben. Man findet sie unter: [www.schleswig-holstein.de/DE/fachinhalte/A/artenschutz/as\\_04\\_RoteListen.html](http://www.schleswig-holstein.de/DE/fachinhalte/A/artenschutz/as_04_RoteListen.html)

Wer mehr über seltene Tier- und Pflanzenarten in der Region Sachsenwald erfahren möchte, ist herzlich eingeladen, am Sonnabend, **1. April von 10 bis 14 Uhr** mit der ganzen Familie zum **Aktionstag 2023 »Gemeinsam für Natur- und Klimaschutz in Reinbek«** in die Stadtbibliothek, Hamburger Straße 6, zu kommen. Hier können Sie mit der BUND-Ortsgruppe Reinbek/Wentorf sowie mit der Klimaschutzinitiative Sachsenwald, dem ADFC Reinbek, der Bürgerenergie Bille eG und der Stadtverwaltung über Natur- und Klimaschutz ins Gespräch kommen. Wir freuen uns über Ihr Interesse.

**INTERNET:** [www.bund-stormarn.de](http://www.bund-stormarn.de)  
**KONTAKTE:** BUND-Ortsgruppe Reinbek/Wentorf, Schulstraße 15, Reinbek  
E-Mail: [reinbek@bund-stormarn.de](mailto:reinbek@bund-stormarn.de)  
Renate Sturm, ☎ 040-7281 3241

## Ehrenamtliche Helfer fürs Büroteam gesucht



**Reinbek** – Das Büroteam der Flüchtlingsinitiative Reinbek braucht dringend weitere ehrenamtliche Unterstützung.

Seit fast zwei Jahren hat das Team einen Raum in der Borsigstraße, den das Rathaus kostenfrei zur Verfügung gestellt hat. Das kleine Büro ist zweimal in der Woche Anlaufstelle für die Geflüchteten mit allen ihren Sorgen. Denn nicht alle Probleme können durch die staatlichen Stellen abgedeckt werden.

Am Dienstag und Donnerstag in der Zeit von 17 bis 19 Uhr kann jeder, der Hilfe braucht oder Fragen hat ohne Voranmeldung kommen.

Die Aufgaben sind vielfältig. Viele brauchen Unterstützung bei der Termineinholung beim Rathaus oder bei der Ausländerbehörde, haben Fragen zu Behördenbriefen, die sie nicht verstanden haben, brauchen Hilfe bei der Beantragung von Bürgergeld, Wohngeld, Kindergeld und vielem mehr. Junge Familien kommen, weil sie einen speziellen Arzt suchen. Ein junger Mann kommt vorbei und sucht einen Raum für seine Hochzeit. Der nächste junge Mann fragt, ob das Team ihm nicht eine Frau vermitteln kann, denn in seinem Heimatland machen das immer die Eltern. Die sind jedoch leider weit weg. Heiratsvermittlung macht dann das Büroteam nicht. Für das ehrenamtliche Büroteam ist es aber immer wieder spannend.

Wer kann sich vorstellen das Team der Flüchtlingsinitiative zu verstärken, wer kann auch einmal Formulare auszufüllen und einen Brief schreiben? EDV-Kenntnisse sollten vorhanden sein. MS-Office wäre wünschenswert.

Keine Angst, das Büro ist immer mit drei Personen besetzt, so dass jeder oder jede Neue immer zwei »alte Hasen« zur Seite hat. Man lernt sehr schnell. Manchmal braucht man nur etwas gesunden Menschenverstand, um die Aufgaben zu bewältigen. Es gibt immer einen Plan für die Bürobesetzung, so dass nicht jeder jede Woche im Büro sein muss.

Wer Lust und Zeit hat sich ehrenamtlich zu betätigen und in einem kleinen Büroteam der Flüchtlingsinitiative Reinbek mitzumachen, der ist herzlich willkommen. Die Menschen, die Unterstützung brauchen sind immer unendlich dankbar für jede Hilfe. Ansprechpartner: Bernhild Ziehm, Flüchtlingsinitiative Reinbek, eMail [fluechtlingsinitiative-reinbek@web.de](mailto:fluechtlingsinitiative-reinbek@web.de)

[www.derReinbeker.de](http://www.derReinbeker.de)

**IMPRESSUM:** DER REINBEKER erscheint 2 x monatlich und wird kostenlos verteilt an die Haushalte in Reinbek, Wentorf, Aumühle, Wohltorf. Verlag und Anzeigenverwaltung: SANDTNER WERBUNG GBR, Jahnstraße 18, 21465 Reinbek, © 040-72730-117; Fax: -118; Internet: [www.derReinbeker.de](http://www.derReinbeker.de); eMail: [redaktion@derReinbeker.de](mailto:redaktion@derReinbeker.de); Satz: SANDTNER WERBUNG GBR; Prima Rotationsdruck Nord GmbH & Co. KG, Wölzower Weg 14a, 19243 Wittenburg, © (038852) 2323 5023. Für den Inhalt verantwortlich: Hartmuth Sandtner; verantwortlich für die STADTINFORMATION der Stadt Reinbek: Der Bürgermeister. Nachdruck nur mit Genehmigung des Verlages. Anzeigenentwürfe der SANDTNER WERBUNG GBR sind urheberrechtlich geschützt. Es gilt Anzeigenpreisliste Nr. 46 vom 1.1.2023. Auflage: 21.800 Exemplare



SSW ist Pionier im Algorithmischen Wertpapierhandel seit 2004. Wir vereinen innovative Handelsstrategien und modernste Technik in einem einzigartigen, interdisziplinär arbeitenden Team.

Mit Spaß an der Sache, in einer entspannten Arbeitsatmosphäre wachsen wir weiter und suchen für unseren Standort in Oststeinbek ab sofort in Vollzeit:

### Assistenz Office Management (m/w/d)

#### Deine Aufgaben

- Ordnungsgemäße Einhaltung administrativer und organisatorischer Abläufe
- Empfangstätigkeiten sowie die Telefonannahme und -weiterleitung
- Allgemeine Korrespondenzbearbeitung und Terminkoordination
- Organisation von Geschäftsreisen, Firmenevents sowie Sonderprojekten
- Bestellwesen und Rechnungswesenverwaltung
- Bearbeitung, Ablage und Archivierung von Belegen

#### Dein Profil

- Erfolgreich abgeschlossene kaufmännische Ausbildung von Vorteil
- Idealerweise Berufserfahrung in einer vergleichbaren Funktion
- Sicherer Umgang mit dem MS Office Paket
- Hohe Serviceorientierung, ausgeprägte Kommunikations- und Teamfähigkeit
- Freundliche und verbindliche Art sowie selbstständige Arbeitsweise
- Sehr gute Deutschkenntnisse sowie Grundkenntnisse in Englisch

#### Das bieten wir Dir

Faire Vergütung · 30 Tage Urlaub · Kostenloses Frühstück & Mittagessen · ÖPNV-Zuschuss · Jobrad · Urban Sports Club Mitgliedschaft · Individuelle Weiterbildung · Fremdsprachenkurse · Gesundheitsmanagement & betriebsärztliche Betreuung · Team- & Firmenevents · Games, Kicker, Billard etc.

Wir freuen uns auf Deine Bewerbung

unter: [career@sswgroup.com](mailto:career@sswgroup.com) – mehr über uns erfährst Du hier:

[www.sswgroup.com](http://www.sswgroup.com)



## Nachbarschafts-Helfer!

Wir übernehmen Verantwortung, helfen schnell und unbürokratisch; eben Nähe, die man spürt.

**Volker Dahms e.K.**

Hamburger Straße 4-8, 21465 Reinbek  
Tel. 040/79750558  
[reinbek@provinzial.de](mailto:reinbek@provinzial.de)

**PROVINZIAL**

## Repair Café Wentorf öffnet mit ADFC Fahrradselbsthilfe

**Wentorf** – Am Sonnabend, 1. April, öffnet wieder das Repair-Café, wie immer von 14 bis 16 Uhr im Jugendtreff PRISMA hinter dem Rathaus. Wenn es sich um Elektrogeräte handelt, die repariert werden sollen, bringen Sie bitte je nach Bedarf z.B. eine CD, eine Kasette, Batterien, Leuchtmittel oder Lautsprecher/Kopfhörer mit, damit die Geräte tatsächlich in ihrer Funktionsfähigkeit geprüft werden können. Ebenso sollte eine eventuell noch vorhandene Bedienungsanleitung eingesteckt werden.

Die ADFC Ortsgruppe bietet parallel eine Fahrradselbsthilfswerkstatt an. Wer also sein Fahrrad fit fürs Frühjahr machen will, sollte vorbeikommen. Alle Fragen rund ums Rad, kleine Reparaturen (ausgenommen Elektronik) und Wartungen, sowie Tipps zum Selbstschrauben können hier beantwortet und durchgeführt werden. Das ADFC-Schrauberteam sucht auch noch Verstärkung: sicher gibt es handwerklich geschickte Hände, die Spaß daran haben, die Wentorfer Räderflotte am Laufen zu halten.

Interessierte melden sich unter [info@wentorf.adfc-sh.de](mailto:info@wentorf.adfc-sh.de) oder kommen direkt ab 14 Uhr bis 16 Uhr vorbei. Interessierte Bastler für das Repair-Café melden sich unter [klimaschutz@wentorf.de](mailto:klimaschutz@wentorf.de) Auch Kuchenspenden sind wie immer herzlich willkommen.

## Kein Bücherflohmarkt am 1. April

**Reinbek** – Die Bücherfreunde Reinbek e.V. teilen mit, dass der Bücherflohmarkt am Sonnabend, 1. April, aufgrund einer anderweitigen Veranstaltung in der Stadtbibliothek entfällt.

## Sprechstunde der Behindertenbeauftragten

**Wentorf** – Die nächste Sprechstunde der Behindertenbeauftragten Kirsten Vidal findet statt am Donnerstag, 23. März, 14 bis 15.30 Uhr, im Wentorfer Rathaus, Hauptstr. 16. ☎ 04541-888-493

## Kinderkleider- und Spielzeughörse

**Reinbek** – Der Schulverein der Grundschule Klosterbergen, die Grundschule und die Betreuungsinsel laden zum Flohmarkt ein. Am Sonnabend, 1. April, können von 9 bis 13 Uhr in den Räumen an der Klosterbergenstr. 77 Kinderkleidung und Spielzeug die Besitzer wechseln. Gebühr für einen Tischstand: € 5,-, Decke € 3,-, Anmeldung unter [www.schulverein-klosterbergen.de](http://www.schulverein-klosterbergen.de)

# AKTIONSTAG

RUND UM WELLNESS UND GESUNDHEIT

## FIT IN DEN FRÜHLING



BIS ZU **44%**<sup>1</sup>

ZUSÄTZLICH

AUF **MÖBEL,  
MATRATZEN  
UND KÜCHEN**

**5%**<sup>1</sup>

EXTRA  
RABATT

auch am 24.03.2023  
gültig

- Viele Info-Stände zum Thema Gesundheit und Wellness
- Kochvorführung „Gesunde Küche“
- Frisch gemixte Smoothies je 2.- € Glas gratis dazu
- Gratis Nacken- oder Rücken-Massage
- u.v.m.

### MITTAGS-ANGEBOT

Nur am 25.03.2023 von 12-15 Uhr in Wentorf gültig

**Indisches Gemüsecurry**  
mit Kurkumareis, Joghurt  
und Papadam



Gültig für eine Person und eine weitere Begleitperson und nur unter Vorlage des Original-Coupons am 25.03.2023. Verzehr nur im Restaurant. Nur solange der Vorrat reicht. Abb. ähnlich.

~~9,90~~  
**7,90**  
■ p.P.



# SCHULENBURG

*Wohn Dich glücklich!*

Besuchen Sie uns: Möbel Schulenburg Vertriebs GmbH  
Immenberg 1 (An der B 207) • 21465 Wentorf bei HH

<sup>1</sup> Gültig für Stammkunden beim Neukauf von Möbeln, Matratzen und frei geplanten Küchen vom 24. bis zum 25.03.2023. Ausgenommen sind die Möbel-, Matratzen- und Küchenangebote aus unserer Werbung, im Möbelhaus als bereits reduziert gekennzeichnete Küchen, Ausstellungsstücke, Gartenmöbel, Toppreis-, Happy-Preis- und Bestpreis-Artikel. Nur Kombination dieser Rabatte möglich. Keine Barauszahlung möglich. Alles Abholpreise.

UNSERE KOOPERATIONSPARTNER:



## FIT IN DEN FRÜHLING!

**Aktionstag rund um Gesundheit und Wellness bei MÖBEL SCHULENBURG in Wentorf**

Wentorf – Mit Gesundheit verbinden wir Positives wie Fitness, Lebensfreude und Zufriedenheit. Und eine gute Gesundheit ist eine Voraussetzung für die zahlreichen Anforderungen bei der Arbeit und im privaten und gerade in den letzten Jahren hat das Thema Gesundheit einen hohen Stellenwert eingenommen.

Das nimmt sich MÖBEL SCHULENBURG in Wentorf zum Anlass und veranstaltet am Sonnabend, 25. März, einen Aktionstag mit vielen interessanten Angeboten von verschiedenen Kooperationspartnern rund um die Themen Wellness, Gesundheit, Bewegung und Ernährung und tollen Sonder-Rabatten.

Mit dabei ist unter anderem das EMS GESUNDHEITSSTUDIO KÖRPERFORMEN. EMS steht als Abkürzung für »Elektromuskelstimulation« und ist eine effektive Anwendung für mehr Gesundheit und Fitness: Ob Muskeltraining, Rückentraining oder Rückbildung nach der Schwangerschaft – die Personal Trainer im EMS Gesundheitsstudio in Wentorf unterstützen dabei, persönliche Ziele in kurzer Zeit zu erreichen. Am Infostand können sich Interessierte ausführlich beraten lassen und an einem Glücksrad ihr Glück versuchen.

Gleich zwei Sportvereine präsentieren sich den Besuchern und informieren über ihr umfangreiches Angebot. In zwölf Sparten hält der SC Wentorf eine Vielfalt an Disziplinen bereit. Die Trainerin vom Gesundheitssport Daniela Oestreich bietet in der Zeit von 12 bis 16 Uhr stündlich aktives Mitmachtraining mit dem Theraband sowie einen Gleichgewichtstest.

Die TSG Bergedorf spricht mit 800 Angeboten über soziale und kulturelle Grenzen hinweg Menschen aller Altersstufen an. Der Verein ist Träger von Sport- und Bewegungskindertagesstätten und einer Jugendeinrichtung. Der Stand lockt mit Informationen sowie Mitmach-Angeboten.

BEMER Geräte verbessern die eingeschränkten Pumpbewegungen der kleinen und sehr kleinen Gefäße. Das führt zu einer bedarfsgechten Blutverteilung im Netzwerk der kleinsten Blutgefäße. Darum ist BEMER eine wirksame Therapie-Option bei vielen Krankheiten und Befindlichkeitsstörungen. Die Firma »Bin gesund« informiert ausführlich über die BEMER Gefäßtherapie und die Besucher können die BEMER Geräte auch vor Ort testen.

Die Mitarbeiter der familiengeführten Firma KÖCHLING HÖRSYSTEME informieren und beraten an ihrem Stand rund um das Thema Hören. Der Name Köchling steht seit über 20 Jahren in Hamburgs Osten für innovative Höranpassungen mit absolut individuellem Service. Ziel ist es, mit Hilfe von innovativen und qualitativ hochwertigen Produkten die beste Hörlösung für die Kunden zu finden und dadurch mehr Lebensqualität zu schaffen. Die Spezialisten für moderne Hörsysteme bieten während des Aktionstages einen kostenlosen Hörtest an.

Natürliche, bioaktive Lebensmittel und Naturpflegeprodukte der Marke CELLAGON können die Besucher an dem Stand der CELLAGON-Beraterin Susanne Beis kennenlernen und probieren. Wer sich gesund und ausgewogen ernährt, hat mehr vom Leben, und wer seinen Körper ohne überflüssige Chemie pflegt, fühlt sich dauerhaft wohl in seiner Haut. Aus dem Reichtum der Natur, bietet CELLAGON für jedes ernährungsspezifische Bedürfnis eine natürliche Lösung.

Therapien für Körper und Seele – darüber informiert die Heilpraktikerin Anja Hubert. In ihrer überwiegend osteopathisch ausgerichteten Heilpraktiker-Praxis bietet sie neben der cranio-sacralen, parietalen und viszeralen Osteopathie, eine Vielzahl ergänzender Therapieformen an.

Außerdem, und gerade jetzt im Frühling sehr aktuell, kann Anja Hubert allergiegeplagten Patienten völlig schmerzfrei aber hoch wirkungsvoll mittels Bioresonanztherapie helfen.

Richard Petersen von der Hypnosepraxis am Sachsenwald unterstützt in seiner Praxis Menschen bei unterschiedlichen psychischen Leiden mit therapeutischer Hypnose. Schwerpunkte seiner Tätigkeit sind die Behandlung von Ängsten und Phobien, Schlafstörungen, von Burnout und Depressionen, sowie mangelndem Selbstwertgefühl oder Selbstvertrauen. Aber auch über Therapien zur Überwindung einer Nikotinsucht oder auch um Gewicht zu reduzieren, informiert Richard Petersen an seinem Stand.

Fast ein Drittel unseres Lebens verschlafen wir. Die Erholung im Schlaf ist die Quelle der Energie und Konzentration, die wir tagsüber benötigen. Doch viele wissen aus eigener Erfahrung: Ein guter Schlaf ist nicht selbstverständlich. In der Schlafzimmer-Abteilung findet am Aktionstag eine ausführliche Beratung direkt vom Hersteller der Firma SCHLARAFFIA sowie den geschulten Mitarbeitern von MÖBEL SCHULENBURG statt. MÖBEL SCHULENBURG gewährt am Aktionstag tolle Sonder-Rabatte auf SCHLARAFFIA-Produkte sowie auf Kopf- und Nackenkissen, Einziedecken und Frottierwaren.

Perfekte Ruhe-Oasen für das Zuhause finden die Kunden und Besucher von MÖBEL SCHULENBURG im exklusiven Stressless® Studio im ersten Obergeschoss. Fachberater der Firma Stressless® beraten während des Aktionstages die Besucher ausführlich über die Bequem-Möbel aus Norwegen. Auch hier locken tolle Sonder-Rabatte.

Wer nach so vielen Informationen und Mitmach-Aktionen etwas Entspannung benötigt, der kann sich in der Zeit von 12 bis 16 Uhr mit einer kostenlosen Hand-, Nacken oder Rücken-Massage der Mobilen Gesundheitsförderung »Elan Vital« verwöhnen lassen. Eine Smoothie-Bar wartet ab 11 Uhr mit frisch zubereiteten und gesunden Smoothies auf die Besucher und eine Kochvorführung mit vielen Tipps und Tricks und leckeren Kostproben rund um das Thema »Frühlingsküche« in der Showküche des Küchenstudios rundet das Programm des Aktionstages ab.

Das Restaurant EATS bietet an diesem Tag ebenfalls schmackhafte und gesunde Gerichte. Frühstück gibt es bereits ab 10 Uhr und Mittagstisch ab 12 Uhr.

Wer etwas für seine Gesundheit tun möchte, sollte die Gelegenheit nutzen sich während des Aktionstages ausführlich zu informieren.

FOTO: IMKE KUHLMANN



MÖBEL SCHULENBURG und die Kooperationspartner freuen sich auf Ihren Besuch!

Weitere Infos unter [www.moebel-schulenburg.de](http://www.moebel-schulenburg.de)



**BENNET P. LEVERENZ**  
BESTATTUNGEN • VORSORGE GMBH

**Familienunternehmen in 3. Generation**

**040 - 729 79 336**  
[www.bennet-leverenz.de](http://www.bennet-leverenz.de)



Bennet P. Leverenz  
24 Stunden für Sie erreichbar



Enne Leverenz  
Bestatter seit 1962

Lohrbrügger Landstr. 36  
21031 Hamburg

Zollstr. 7c (Casinopark)  
21465 Wentorf

Waldstraße 19  
21524 Brunstorf

**Unser Beitrag zur Stadt-Kultur**

Wir laden ein zu unserem

## Frühlings-Empfang

mit Live-Musik

**Stoker Jazz Band**



**Sonntag 26. März 2023 10.45 - 13.00 Uhr**  
Begegnungsstätte Querweg 13 21465 Reinbek  
Eintritt frei – Familien sind willkommen!



[wahlergruppe@forum21-reinbek.de](mailto:wahlergruppe@forum21-reinbek.de) Tel. 0151-50560004 Tel. 0172-6446142



# Volksbank Raiffeisenbank eG konzentriert zum 30. Juni ihren Glinde Standort auf die Filiale Reinbek

## Regulatorik erhöht Kostendruck

**Reinbek/Glinde** – Politik, EU-Recht und BGH-Urteile sorgen seit Jahren für permanent zunehmende Regulatorik. Die hieraus resultierende erhebliche Kostensteigerung gepaart mit dem lang andauernden Niedrigzinsumfeld belastet die Ertragsituation aller Banken. Studien haben ergeben, dass allein während der Pandemie die Anzahl der Online-Nutzer bundesweit von 43,6 Millionen auf 46,6 Millionen angestiegen ist.

»Eine intensive Analyse unseres Geschäftsstellen-Netztes«, so VREg Vorstandsmitglied Karsten Voß, »hat ergeben, dass sich mittlerweile an unserem Glinde Standort die Kundenströme ebenfalls verändert haben und Online-Angebote zunehmend auch von älteren Kunden genutzt werden. Fast 15 Millionen Mal wurden die Konto- und Umsatzdaten im abgelaufenen Jahr online aufgerufen, rund 65% aller Wertpapierorder wurden online getätigt«. Mit der Konzentration der Filiale Glinde auf den Reinbeker Standort zum 30. Juni 2023 will die VREg den festgestellten Entwicklungen begegnen. Voß:

»Gleichzeitig investieren wir in unsere barrierefreie Reinbeker Filiale, die heller und freundlicher werden soll. Das Glinde Team wird den Kunden-

überleitungsprozess aktiv begleiten und wechselt mit den Kunden ebenfalls zum 30. Juni nach Reinbek. Selbst wenn Filialschließungen in unserer Branche seit Jahren zum Alltag gehören, ist uns diese Entscheidung nicht leicht gefallen.« Andere Institute haben sich bei der Wahl zwischen Glinde und Reinbek ebenfalls für Reinbek entschieden. »Wir handeln«, so Vorstand Voß, »um unserer Verantwortung für die Sicherung der Arbeitsplätze des Gesamtunternehmens gerecht zu werden und als weiter schlagkräftiges und auf die Zukunft vorbereitete Unternehmen agieren zu können. So bleiben wir in der Gesamtregion ein verlässlicher Partner und Arbeitgeber.«

## Kunden erhalten Unterstützung

Mitte Mai findet eine Kundenveranstaltung statt. Karsten Voß wird persönlich vor Ort sein und

für Fragen zur Verfügung stehen. Er wird begleitet von Experten des Hauses, die eines der genossenschaftlichen Grundprinzipien ganz konkret in die Tat umsetzen.

»Wir machen unsere Kunden fit für die digitale Zukunft. Wir leisten hiermit Hilfe zur Selbsthilfe, um Bankgeschäfte künftig noch unabhängiger und einfach schneller erledigen zu können. Das Angebot ist selbstverständlich kostenfrei und richtet sich ausdrücklich auch an die ältere Generation, die bislang vielleicht noch Berührungsängste mit der Technik hat« erklärt Voß, wie sein Haus interessierte Kunden unterstützen möchte.

Da mit Verlassen der Filiale Glinde auch der Geldausgabeautomat zurückgebaut wird, hier die Alternativen: Neben den Geräten in der Filiale Reinbek, Am Rosenplatz 3, bieten die beiden Auszahlungsautomaten im familia Markt Reinbek sowie an der HEM-Tankstelle

Glinde an der K80, Ecke Aldi und McDonald's die Möglichkeit zur Bargeldversorgung.

Der Vorstand der Genossenschaftsbank hat nicht nur seine Gremien, sondern auch die von der Veränderung betroffene Gemeinde persönlich vorab informiert. Alle Kunden des zum 30. Juni verlagerten Standortes sind schriftlich und unmittelbar von der Bank informiert worden.

»Die qualifizierten Mitarbeiter stehen mit Rat und Tat in der VREg Direkt, dem Kundendialog-Center wochentags von 6 - 22 Uhr, Sonnabend und Sonntag von 9 - 14 Uhr als persönliche Ansprechpartner zur Verfügung. Sie haben für fast jedes Anliegen eine schnelle Lösung für unsere anrufenden Kunden parat. Das macht Banking gerade für unsere älteren Kunden noch viel bequemer, leichter und flexibler« so Karsten Voß abschließend.

## Osterferien: Noch freie Plätze beim Wentorfer Wildnis-Camp



**Wentorf** – »Es macht so viel Spaß. Wir haben Tierspuren verfolgt und sogar Knochen von einem Reh gefunden«, erzählt Finja, 8 Jahre, von seinem letzten Wildnis-Camp. Anfang April geht es wieder los. Für die Wentorfer Wildnis-Camps für Schulkinder sind in den Osterferien noch Plätze frei.

Die Wildnis-Camps finden vom 17. – 21.4. jeweils von 9 bis 17 Uhr in der Wentorfer Lohse statt. Für viele Kinder ein unvergessliches Abenteuer inmitten der Natur. Geleitet werden die Camps von einem Team an erfahrenen Wildnispädagogen. PlayStation, Smartphone und Fernseher werden ersetzt durch Kletterseile, Schnitzmesser und Lagerfeuer. Das Leben in einer kleinen Wildnisgemeinschaft stärkt soziale Kompetenzen und das eigene Selbstvertrauen. Nach ersten inspirierenden Spielen und Geschichten im festen Camp am Morgen machen sich die Kinder auf die Suche nach Tierspuren, Federn und eigenen Abenteuern. Sie nutzen Lehm zum »Töpfeln« und Äste zum Bach überqueren. Gemeinsam werden eigene spannende Wildniserlebnisse entdeckt.

Die Camps kosten 175 € pro Kind. Für Geschwister gibt es eine Ermäßigung von € 20,-. »Die Nachfrage ist groß«, sagt Tanja Ebbecke, Wildnispädagogin aus Wentorf, die die Camp-Teilnahmen organisiert. »Viele Familien melden ihre Kinder wieder an, wenn sie mal dabei waren«. Nähere Infos und Anmelde-möglichkeiten gibt es bei Tanja Ebbecke unter tanja.ebbecke@web.de.



Sie finden uns auch online unter: [www.vreg.de](http://www.vreg.de)

Herzlich willkommen in Reinbek.

Morgen kann kommen.

Wir machen den Weg frei.

Kerstin Jordan und ihr Team freuen sich auf Ihren Besuch!



Volksbank Stormarn   
Niederlassung der VREg

## Waldauszeit für Frauen: Entspannen und neue Kraft schöpfen.

– Anzeige –

Am 27. April startet eine Gruppe für Waldbaden und freies Schreiben im Sachsenwald.

Regelmäßig finden im Sachsenwald Waldbaden-Workshops statt, bei denen die Teilnehmenden die heilsame Kraft des Waldes erfahren können.

Ende April beginnt nun der erste Zyklus für eine feste Frauengruppe für bis zu 8 Teilnehmerinnen.

Nach Feierabend gehen wir gemeinsam in den Wald, genießen den Frühling, öffnen unsere Sinne und entschlennigen bei leichten Körper- und Atemübungen. Am Ende gibt es einen Schreibimpuls und Zeit, um Deinen Worten freien Lauf zu lassen. Das Gruppenangebot spricht Frauen in allen Altersklassen an, die sich Pausen vom Alltag wünschen, gemeinsam mit anderen im Wald entspannen möchten, frische Energie schöpfen wollen und offen dafür sind, die Kraft des Schreibens in der Natur zu erfahren.

Geleitet wird die Gruppe von Kathrin Sohst aus Reinbek. Sie ist Mutter von zwei Kindern, Autorin und zertifizierte Waldbaden- und Waldtherapie-Guide. Von ihr sind drei Bücher über Sensibilität und Selbstfürsorge erschienen. Im Wald und Online bietet sie verschiedene Formate an. Ihr Fokus liegt auf Stressprävention im Wald, kreativer Naturverbundung, Coaching und dem Schreiben.

Interessierte können sich per E-Mail an post@kathrinsohst.de wenden oder 0173-6564037 anrufen. Weitere Informationen auf www.kathrinsohst.de. Das erste Treffen findet am 27.4. um 17.55 Uhr in Aumühle statt.



## Sorgen, Belastungen, Einsamkeit, Ängste?



**Reinbek** – Plagen Sie Sorgen, vielleicht sogar Ängste? Spüren Sie Belastungen, Trauer, drehen sich im Hamsterrad? Sie suchen jemanden zum Reden, der Ihnen zuhört, Sie versteht und begleitend unterstützt?

Die Reinbekerin Andrea Albrecht ist Gestaltseelsorgerin und Coach und bietet Menschen ganzheitliche Hilfestellung an. »Die Antworten auf seine Fragen liegen im Inneren jedes Menschen selbst«, so die 57-Jährige. »Jemand von außen kann aber helfen, den oftmals verschütteten Zugang wiederzuerlangen und damit zu mehr Wohlbefinden, Gesundheit und innerem Frieden beitragen.«

Unterstützung ist auch telefonisch oder online möglich. Kontakt: Am Rosenplatz 18, 21465 Reinbek, © 040-489182, www.deine-zuhoererin.de, info@deine-zuhoererin.de

# 14 geschäftsleben

20. März 2023

## Roboter-Tage im Krankenhaus Reinbek

Patienten können das Vinci-Operationssystem Xi selbst ausprobieren

**Reinbek** – Seit Oktober 2022 wird im Krankenhaus Reinbek das modernste in Europa verfügbare da Vinci-Operationssystem Xi bei Eingriffen der Urologie und Viszeralchirurgie genutzt. Das Krankenhaus Reinbek ist in Schleswig-Holstein außerhalb der beiden Unikliniken eins von zwei Krankenhäusern, die mit dem Roboter operieren.

Unter dem Motto »Robo-Doc-Einsatz in Reinbek: Was macht unser da Vinci-Operations-Roboter« gibt es nun am Mittwoch,

29. März und Donnerstag, 30. März jeweils von 15.30 bis 19 Uhr in der Aula der Pflegeschule ein buntes Programm für Laien. Dr. David Marghawal, erfahrener Roboter-Spezialist: »Wir möchten aufzeigen: Was macht der Roboter, was machen wir Ärzte und warum profitieren die Patienten von dem perfekten Team aus Mensch und Maschine.«

Aus den Programmpunkten können die Besucher frei wählen: So gibt es an beiden Tagen zur

vollen Stunde, also um 16, 17 und 18 Uhr, drei Impuls-Vorträge rund um den Roboter im OP. In Foyer und Aula können von 15.30 bis 19 Uhr unterschiedliche Stände im Rahmen eines »Gesundheits-Kiosks« besucht und den Experten Fragen gestellt werden.

Am 1. April wird Dr. Marghawal als Nachfolger von Dr. Wagner Chefarzt im Kollegialmodell mit Dr. Brunken, der am Reinbeker Krankenhaus die Abteilung für Urologie erfolgreich aufgebaut hat.

## Schuhhaus Brandmeier – Kompetenz in 4. Generation

**Reinbek** – »Den Kunden an die Hand nehmen«, diese Philosophie hat das SCHUHHAUS BRANDMEIER, Mühlenredder 5 in Reinbek, schon seit Generationen verfolgt. Ob ein Kunde eine Maßeinlage und dafür auch Schuhe wünscht, oder eine Veränderung seiner vorhandene Schuhe benötigt, hier nimmt man sich Zeit für eine ausführliche Beratung und Analyse, um die beste Lösung zu finden. Das Gleiche gilt für benötigte Kompressionsstrümpfe und Bandagen. Die eigene Werkstatt ist mit allen nötigen Werkzeugen ausgestattet, so dass auch Reparaturen der Lieblingsschuhe aller Art, als auch Koffer, Taschen, Golfbags, Reitstiefel, Gürtel etc. repariert werden können. »Uns ist es wichtig, nachhaltig zu arbeiten und weniger Müll zu produzieren. EU-weit landen ca. 1,2 Mio. Tonnen Schuhe im Müll«, so Orthopädeschuhmachermeister Sven Brandmeier.

Auch in der Orthopädieabteilung bedient sich das Team der Firma Brandmeier modernster Technik. So werden die erforderlichen Messwerte für die Schuheinlagen und Kompressionsstrümpfe mit Hilfe der neusten 2D- und 3D-Darstellung elektronisch und berührungslos erfasst. »Das große Spektrum der Dienstleistungen macht für uns den Reiz aus«, stellt Sven Brandmeier fest, der nun schon als 4. Generation sein Handwerk betreibt. »Bei uns ist jeder Kunde willkommen, der mit der kaputten Naht am Portemonnaie ebenso wie der Sportler, der eine Videolandaufnahme mit seiner Achillessehnenproblematik wünscht, hier wird jeder mit seinen Bedürfnissen ernst genommen«. Wer seine Maßeinlagen abholt und einen geeigneten Schuh benötigt, kommt gleichermaßen zu einer Lösung, wie jemand auf der Suche nach gestreiften Schnürsenkeln

oder einem passenden Pflege-mittel.

Über die Schwerpunktversorgungen der Diabetes und durch eine stetig wachsender Anteil der Kompressionsstrümpfversorgungen, ist die Firma Brandmeier über die Stadtgrenzen bekannt und stetig im fachlichen Austausch mit Haus- und Fachärzten. Stets nach dem Motto: »Wir sorgen dafür, das alles läuft!«

Außerhalb der Öffnungstage (Mo., Mi., Do., Fr. 9-12.30 und 15-18 Uhr) hat sich eine Abgabebox vor der Eingangstür bewährt. Dort kann der Kunde seine Reparaturen/Nachrichten/Bestellungen/Rezepte einstecken und es wird dann zeitnah Kontakt aufgenommen und ein Mess- oder Fertigungstermin vereinbart. Damit sich das Team der Firma Brandmeier auch für Sie Zeit nehmen kann, wird bei orth. Messarbeiten um telefonische (☎ 040-7226450) Terminabsprache gebeten.

## »Frühlingsträume« mit Ostermarkt in Brunstorf

**Brunstorf** – Viele Jahre lang war die Firma »Selekt Veranstaltungen« in Friedrichsruh mit ihren Veranstaltungen zuhause. Jetzt wird umgezogen in den »Golf & Country Club Brunstorf«, Bundesstraße 55 in 21524 Brunstorf. Am Wochenende 1. und 2. April, jeweils von 11 bis 18 Uhr, finden dort in tollen Innenräumen und einem wunderbaren Grünbereich die »Frühlingsträume« statt.

Zahlreiche Aussteller aus Nah und Fern bieten ihre niveauvollen Waren an: vom kunstvoll gefertigten Osterei bis zu den neuesten Modetrends finden Sie an ca. 90 Ständen außerdem tolles Kunsthandwerk, Gartenmöbel, Floristik und Pflanzenvielfalt für Haus und Garten, Kunst, Schmuck, Naturkosmetik, internationale Spezialitäten



und Vieles mehr.

Genießen Sie die wunderbare Atmosphäre und lassen Sie sich von einer abwechslungsreichen Gastronomie verwöhnen. Live-Musik lädt zum Verweilen ein. Für Kinder gibt es eine Schatzsuche! Kostenlose Parkplätze gibt es vor Ort!

Eintritt € 4,- / Kinder bis 16 Jahre frei

## STADTBIBLIOTHEK

### Warum wir eine neue Fahrradpolitik brau- chen

**Reinbek** – Auf Einladung der Kooperation von BUND, Klimaschutzmanagement der Stadt Reinbek und der Stadtbibliothek referiert am Mittwoch, 29. März, 18.30 (bis 20 Uhr) Kerstin E. Finkelstein in der Stadtbibliothek über Fehlentwicklungen in der Verkehrspolitik und fordert »Wir müssen endlich umdenken und entschieden handeln!« Indem die jahrzehntelange Bevorzugung des motorisierten Individualverkehrs beendet und das Fahrradfahren attraktiver gemacht wird. Dabei betrachtet sie Stadt und Land und beschreibt Konzepte, die helfen, mehr Menschen aus dem Auto aufs Rad zu holen.

Kartenvorverkauf (€ 10,-) in der VHS und unter www.vhs-sachsenwald.de

Restkarten an der Abendkasse.

## Amt Hohe Elbgeest sucht Wahlhelfer

Für die Durchführung der Kommunalwahl werden Wahlhelfende in den Gemeinden Aumühle, Börnsen, Dassendorf Escheburg, Hamwarde, Hohenhorn, Kröppelshagen, Wiershop, Wohltorf und Worth gesucht. Besondere Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. Für die Wahlvorstehenden, die den Vorsitz der Wahlhelfenden im Wahllokal übernehmen, ihre Stellvertretungen und die Schriftführenden werden am Freitag vor dem Wahltag Schulungen angeboten. Ab 18 Uhr zählen die Wahlhelfenden gemeinsam die Stimmzettel aus. Die Arbeit im Wahlvorstand endet, wenn das Ergebnis gemeldet ist. Für ihren Einsatz erhalten die Wahlhelfenden ein Erfrischungsgeld von € 50,-. Die Wahlvorstehenden und ihre Stellvertretenden sowie die Schriftführenden erhalten zusätzlich 50 € für ihre Teilnahme an der Schulung am Freitag.

## Velux-Fachbetrieb Innenausbau Fenster · Haustüren



Telefon 040 - 711 14 44  
Fax 040 - 710 53 94  
Ständiger Notdienst  
www.tischlerei-glinde.de

Wir sind aufgenommener Handwerksbetrieb im aktuellen Errichternachweis „Mechanische Sicherungseinrichtungen“ der Landespolizei Schleswig-Holstein und der Polizei der Freien und Hansestadt Hamburg.  
Einbruchschadensbeseitigung · Reparaturen



## Viel Licht für Ihr Dach

Profitieren Sie von unseren Vorteilen:

### Dachausbau

Ausführliche Beratung  
Wärmedämmung  
Problemlose Montage  
Schöne Holzverkleidungen  
Sicherheit

## re-tweet

### €uro 1,81

»Jedes fünfte Kind lebt unter der Armutsgrenze«, schreibt Ulrike Baureithel im *der Freitag* vom 2.3.23 und macht sich in ihrem Beitrag Gedanken über die Verteilung der 424 Milliarden des Bundeshaushalts für 2024, dessen Eckpunkte am 15. März festgeklopft werden sollen. Und sie findet es »himmelschreiend«, dass ein Projekt wie die Kindergrundsicherung noch nicht längst umgesetzt wurde. »Doch Familienministerin Lisa Paus (Grüne) kommt mit ihrem Gesetzesentwurf nicht zu Potte, und nun stehen sie da, die Anwärter:innen für den 424 Milliarden Euro starken Haushalt im Jahr 2024, und halten die Hand auf«, so Baureithel. Janina Lütt (46) sagt im *der Freitag* vom 19.1.23, sie würde für sich und ihre Tochter gerne Bio-Lebensmittel kaufen. Aber als eine der rund 13 Millionen Armutsbetroffenen in Deutschland kann sie sich das schlicht nicht leisten. Derweil herrscht bei Firmen der Rüstungsindustrie wie Rheinmetall »gerade Goldgräberstimmung«, wie Alexander Lurz (Kampagner und Experte für Abrüstung bei Greenpeace) im *der Freitag* vom 23.2.23 beschreibt. Zwar bekommt die Bundeswehr schon aus einem »Schattenhaushalt« (Baureithel) 100 Milliarden, und Boris Pistorius fordert schon eine Aufstockung des Wehretats um zehn Milliarden pro Jahr, aber Alexander Lurz sagt im Interview: »Nach allem, was ich im Gespräch mit Parlamentariern höre, droht das in den nächsten Jahren auf wesentlich mehr hinauszulaufen. Da ist einfach gerade jede Barriere gefallen. Man muss auch gar nicht mehr richtig begründen, wofür man etwas genau braucht.«

Dabei kommt dieses Geld, wie Lurz betont, »nicht aus dem Nichts«, es führt dazu, »dass am Kampf gegen soziale Ungerechtigkeit, am Klimaschutz und anderen wichtigen Dingen gespart wird.« Und trotz all dem verspricht uns die Regierung »grünes Wachstum ohne Wohlstandsverlust«, so der Soziologe Philipp Staab in einem Interview im *der Freitag* vom 2.3.23, unter der Überschrift »Wir können die Welt höchstens reparieren«. Er sieht uns – durch die Klimaerwärmung mit all ihren Folgen – gezwungen »in eine Gesellschaft der Anpassung hinein« zu wachsen. Für Staab zeigt jetzt schon bei den jungen Leuten eine Reaktion gegen die »Pathologien der Freiheit, die die bisherige Gesellschaft hervorgebracht hat«: Sie »rebellieren für gelingende Anpassung, nicht für mehr Freiheitsgrade«, was mit der auf Anpassungsverdrängung beharrenden Gesellschaft (siehe u.a. die Reaktionen auf die Aktionen der *Letzten Generation* oder die E-Fuels-Diskussion) zu Konflikten führt.

Und das Soziale gerät dabei »unter Panzerketten«, so die Sicht von Ulrike Baureithel. »Wird das Projekt der Familienministerin abgeräumt oder auf endlos verschoben, werden Weichen gestellt, etwa wenn es um die Erhöhung der Bundeszuschüsse für die Sozialkassen geht, um Kitas und Schulen und vieles mehr.«

Janina Lütt (sie twittet ihr Leben in Armut unter dem Hashtag #IchbinArmutsbetroffen) wird auf verschiedenste Weise angefeindet. Sie berichtet im *der Freitag* vom 13.3.23: »Ich solle mich schämen, als Bürgergeldbezieherin mehr Geld zu verlangen, weil der Regelsatz zu niedrig bemessen ist. Niemand schreibt einem Spitzenmanager, der ein paar Tausend Euro mehr verdient in der Krise, dass er sich schämen soll, so viel Gewinn zu machen.« Und Janina Lütt fragt: »Wo wäre Deutschland ohne seine Armen, die immer dann wichtig sind, wenn es darum geht, PR-Fotos für Politiker zu machen? [...] Anstatt sich mit den Ursachen und Hintergründen der politisch gewollten Armut zu beschäftigen, werden wir beschimpft, verschwiegen oder ignoriert.«

Lütt zitiert den Armutsforscher Christoph Butterwegge: »leider ist in Deutschland der Sozialneid nach unten sehr ausgeprägt. Angehörige der unteren Mittelschicht glauben oft, die Armen würden vom Staat gepampert. Dabei wäre es gerade für die Mittelschicht logischer, nach oben zu schauen«. Janina Lütt bekommt seit Jahresbeginn – jeden Monat 503 Euro Bürgergeld. Darin sind 155,82 Euro für Lebensmittel und Getränke vorgesehen. Lütt: »Gesunde und ausgewogene Ernährung ist wichtig, aber haben Sie schon einmal versucht, mit 5,73 Euro pro Tag für sich als erwachsene Frau und mit 3,43 Euro pro Tag fürs Kind gesund einzukaufen?«

Dass die Kindergrundsicherung noch in der Warteschleife hängt, ist für Ulrike Baureithel das Symbol für eine Sozialpolitik bestimmt »vom Auspielen von Kindern und Soldaten«, die – gemäß der vielfach beschworenen Formel, »nach der es keine Freiheit ohne Sicherheit gebe« – immer stärker unter Druck geraten wird. Dazu wird auch der vom Zeitgeist »Baberbock'scher Moral« (*Das Streiflicht* in der *SÜDDEUTSCHEN* vom 14.3.23) getragene Kriegsfilm seinen Beitrag leisten.

1,81 Euro stehen Janina Lütt pro Monat für Bildung im Bürgergeldsatz zur Verfügung. Als sie sich letztlich ein Buch für 15 Euro kaufen wollte, musste sie den restlichen Betrag von ihrem Satz für Bekleidung und Schuhe nehmen, um das Buch zu bezahlen. Für diese Gegebenheiten stehen wir alle in der Verantwortung. Weil wir so wählen wie wir wählen.

Hartmuth Sandtner

## Neues Parkverbot

Ideen für den Ausbau des Weidenstiegs



Tiefe Schlaglöcher und eine sehr schmale Fahrbahn im Weidenstieg.

**Aumühle** – Der Weidenstieg gehört zu den Straßen in der Gemeinde, die dringend saniert werden müssen. Die Fahrbahn ist schmal, die Zahl der vorhandenen Parkmöglichkeiten reicht oft nicht aus und die riesigen Schlaglöcher stellen eine Gefahr für alle Verkehrsteilnehmer dar. Das Durchkommen ist für Versorgungsfahrzeuge oder Feuerwehr oft schwierig bis unmöglich, wenn beidseitig geparkt wird.

In einem ersten Schritt wurde jetzt ein absolutes Halteverbot im Einfahrtsbereich der Straße eingerichtet. Ein weiteres absolutes Halteverbot gilt im Kreuzungsbereich zur Börnsener Straße. So soll gewährleistet werden, dass die Feuerwehr im Einsatzfall in die Straße fahren kann. Die Schlaglöcher sollen laut Aumühles Bürgermeister behoben werden, sobald kein Frost mehr herrscht.

Nach den aktuellen Plänen soll der Weidenstieg zu einer Verkehrsmischfläche, einem sogenannten »shared space« umgewandelt werden. Dieses Konzept sieht vor, dass alle Verkehrsteilnehmer vollständig gleichberechtigt sind, wobei die Vorfahrtsregel weiterhin Gültigkeit besitzt. Um die Parksituation zu entspannen, sollen neue Parkflächen ausgewiesen werden. Dafür ist unter anderem die Inanspruchnahme von Privatflächen nötig. *Stephanie Rutke*

## Reinbek will Wohnraum schaffen

Wohncontainer sollen Vergangenheit werden

**Reinbek** – Einem fraktionsübergreifenden Dringlichkeitsantrag von SPD, Forum21, Klaus-Peter Puls und den GRÜNEN wurde in der letzten Stadtverordnetenversammlung zugestimmt. Es ging um eine Liegenschaft in der Stettiner Straße 15. Die Stadt hatte die Immobilie vor Jahren versilbert, nun soll sie zurück erworben werden, um Geflüchteten und Menschen mit wenig Einkommen einen Wohnraum außerhalb der Container zu schaffen. Eine schnelle Entscheidung wurde notwendig, da es einen weiteren Interessenten gibt. »Es handelt sich auch der aktuellen Marktlage entsprechend um einen guten Preis«, so Günther Herder Alpen, Fraktionsvorsitzender von BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN. Drei Millionen Euro sollen dafür auf den Tisch gelegt werden, ein bis einhalb Jahre würde die Sanierung dauern.

Im Sozial- und Schulausschuss stellte die Verwaltung weitere Flächen vor, die nun im Bau- und Planungsausschuss diskutiert werden sollen. Einig sind sich die Parteien: »Wir wollen die Menschen aus den Notunterkünften herausbekommen«, so Gerd Prüfer (SPD), Vorsitzender dieses Ausschusses. *Imke Kuhlmann*

## Nachverdichtung mit Augenmaß!



Volker Dahms

In bereits bestehenden Wohngebieten für die kein gültiger Bebauungsplan mehr existiert, werden Neubauvorhaben nach § 34 des Baugesetzbuches genehmigt. Danach kann eine Baugenehmigung erteilt werden, wenn sich das Neubauvorhaben an der vorhandenen Umgebungsbebauung orientiert. Leider ist dies eine sehr schwammige Festlegung,

die immer wieder für Ärger und Diskussionen sorgt. Bei vielen Neubauvorhaben in bereits bestehenden Wohngebieten kommt es aufgrund dieser Rechtslage zu einer mit dem Gebietscharakter nicht mehr verträglichen Überausnutzung der Grundstücke. Teilweise werden bis zu 80 % der Grundstücksfläche versiegelt. Aufgrund erfolgreicher Anträge der Reinbeker FDP haben Politik und Verwaltung ab 2019 begonnen für bereits bestehende Wohngebiete neue Bebauungspläne aufzustellen, um die Nachverdichtung gebietsverträglich zu steuern und die Versiegelung bei 50 % der Grundfläche zu begrenzen. So wird Rechtssicherheit für alle Beteiligten geschaffen. Während in den nun vorliegenden Entwürfen für Hirschendorf diese Vorgaben vorbildlich umgesetzt sind, ist bei anderen Planungen das Ziel noch nicht erreicht. Aktuell orientieren sich die von der Verwaltung vorgelegten Entwürfe für Prahlsdorf bei Art und Ausmaß der Bebauung an den schlimmsten bereits vorhandenen Auswüchsen. Gemeinsam mit den Anwohnern und unterstützt von zwei weiteren Fraktionen konnten wir eine alternative Planung erarbeiten, die geeignet ist, den Charakter des Gebietes zu bewahren. Diesen Weg wollen wir mit Nachdruck bei den weiteren zu bearbeitenden Bebauungsplänen auch nach der Kommunalwahl im Mai 2023 gehen. Anträge für weitere aufzustellende Bebauungspläne wurden bereits von uns gestellt. Nachverdichtung Ja, aber mit Augenmaß ist unsere Devise.

## Auf Klimawandel vorbereitet sein!



Katharina Mehlis

Man kann es drehen und wenden wie man will: Selbst wenn wider Erwarten das 1,5 Grad Ziel der Pariser Klimakonferenz erreicht werden sollte, führt an der Tatsache, dass sich das Klima verändern wird, kein Weg vorbei. Krisenbedingt ist derzeit zwar jede verfügbare Energiequelle zu nutzen, am langfristigen Ziel der CO<sub>2</sub> Reduktion ändert das jedoch nichts. Genauso wichtig ist es aber, sich möglichst frühzeitig auf ein verändertes Klima einzustellen. Wir haben seit 2018 zu den Themen Blackout-Vorsorge, Extremwetterereignisse, Fahrradstraßen, kommunale Wasserversorgung, Ladeinfrastruktur, klimaresistente Siedlungsfächengestaltung, Aktualisierung Klimaschutzkonzept und energetische Sanierung der städtischen Gebäude zahlreiche Anträge gestellt, die – bis auf die Sicherstellung der kommunalen Wasserversorgung – auch von den anderen Fraktionen unterstützt wurden. Auch unsere Initiative, für das Dach der neuen Feuerwache eine Photovoltaikanlage vorzusehen, fand eine große Mehrheit. Leider mangelt es wie bei vielen Themen an der Umsetzung. Umso erfreuter sind wir, dass nun gemeinsam mit Wentorf und Glinde eine Analyse zu Extremwetterfolgen und deren Abmilderung beauftragt wurde. Die Gestaltung von Grünflächen und Verbindungsachsen gekoppelt mit gezielten Neupflanzungen können entscheidend dazu beitragen, dass Reinbek eine gewisse Klimaresistenz entwickelt. Ein angenehmer Aufenthalt im Freien soll auch in Zukunft möglich sein. Schattige Verbindungswege oder Wasserspender und Brunnen sind nur zwei von vielen kleinen Schritten hin zur Klimaresistenz. Unterstützen Sie uns auf diesem Weg!

## Grundsteuer aufkommensneutral!



Bernd Uwe Rasch

Zurzeit waren und sind Reinbeks Wohnungs- und Hauseigentümer im Rahmen der Grundsteuerreform damit beschäftigt, eine „Erklärung zur Feststellung der Grundsteuerwerte“ abzugeben. Hintergrund ist, dass die zu zahlende Grundsteuer gemäß einem Urteil des Bundesverfassungsgerichtes ab 2025 auf Basis aktueller Werterhebungen berechnet werden muss. Die Grundsteuer errechnet sich aus den drei Faktoren: Grundstückswert, Grundsteuermesszahl und Hebesatz. Der Hebesatz wird dabei jeweils durch die einzelne Kommune festgelegt. Diese Möglichkeit weckt bei dem ein oder anderen Kommunalpolitiker Begehrlichkeiten, eine Steuererhöhung durch die Hintertür umzusetzen. Die Reinbeker Liberalen setzen sich dafür ein, dass die Gesamteinnahmen aus der Grundsteuer ab 2025 nicht höher ausfallen als bisher und der Hebesatz in Reinbek entsprechend aufkommensneutral gewählt wird. Da die Grundsteuer bei Mietwohnungen am Ende der Mieter zahlt, ist dies ein kommunaler Beitrag, die Kosten des Wohnens nicht weiter in die Höhe zu treiben. Leider fand unser Antrag, sich zu einer aufkommensneutralen Grundsteuer ab 2025 zu bekennen, am 8. September 2022 keine Mehrheit in der Reinbeker Stadtverordnetenversammlung. Nur Forum21 und natürlich die FDP-Fraktion stimmten dafür. Die von Ihnen am 14. Mai 2023 zu wählenden Stadtverordneten werden sich in dieser Frage spätestens im Jahr 2024 festlegen müssen. Sie haben mit Ihrer Stimme am 14. Mai daher entscheidenden Einfluss auf die Höhe Ihrer ganz persönlichen Wohnkosten.

## Ehrenamtlich für Reinbek aktiv!



Unser langjähriger Vorsitzender des Ortsverbandes, Jari Grünig, hat sich aus der aktiven Politik zurückgezogen, weil er vorhat, seinen Lebensmittelpunkt in seine zweite Heimat Finnland zu verlagern. Wir danken ihm für sein langjähriges ehrenamtliches Engagement und wünschen ihm alles Gute für die Zukunft. Neue Vorsitzende des FDP Ortsverbandes Reinbek bin ich, Christiane Steinhöfel. Neuer stellvertretender Vorsitzender ist Volker Dahms. Dank des großen Engagements und der erfolgreichen Arbeit unserer Fraktion in der Reinbeker Stadtverordnetenversammlung konnten wir in den zurück liegenden Jahren die Zahl unserer Mitstreiter nahezu verdoppeln. Wir sind daher mit 16 Direktkandidaten im Alter zwischen 18 und 63 Jahren sowie insgesamt 27 Listenkandidaten für die Kommunalwahl hervorragend aufgestellt und freuen uns darauf, auch nach der Wahl mit einer starken Stimme für Ihre Interessen eintreten zu können. Unsere Fraktionssitzungen sind übrigens seit vielen Jahren für die Öffentlichkeit zugänglich – nutzen Sie gern die Möglichkeit, sich einen persönlichen Eindruck von unserer Fraktion, unseren Diskussionen und unserer Arbeit zu machen. Wir freuen uns auf Ihren Besuch – und wer weiß: Vielleicht bekommen Sie dann auch Lust, sich ehrenamtlich in die Reinbeker Politik einzubringen.

Ihre Christiane Steinhöfel

## Mit vier Apfelbäumen geht es los

Wählervereinigung Wohltorf legt neuen Obstbaumlehrpfad in der Alten Allee an

**Wohltorf** – Diese Idee wird süße oder saure Früchte tragen: Die WÄHLERVEREINIGUNG WOHLTORF (WW) legt entlang der *Alten Allee* einen Obstbaumlehrpfad an. Ziel ist der Erhalt alter Obstbaumsorten, außerdem werden die Bäume als Nahrungsquelle für zahlreiche Insekten dienen.

Organisiert hat die Aktion Rainer Kording, Fraktionsvorsitzender und Gemeindevertreter. Er hat intern bei seinen Kolleginnen und Kollegen in der WW eine Spendenaktion gestartet, bei der insgesamt 250 Euro gesammelt wurden. Von dem Geld werden jetzt vier Bäume gekauft, dazu Erde und Pflöcke. Gepflanzt werden sollen je zwei Apfelbäume einer Sorte entlang der *Alten Allee* mit einer Höhe von zwei Metern. Die Bäume sollen rund vier Meter hoch wachsen. Wenn sie Früchte tragen, darf sich hier jeder bedienen.

Stephanie Rutke

## Der SC Wentorf will durch Erdwärme Kosten sparen

Nachhaltig agieren und aktiv an der Energiewende teilhaben

**Wentorf** – Der Verein verfügt über den Platz, hat Kontakt zu einem Anbieter gesucht und braucht nun das Okay der Gemeinde: Der SC Wentorf will zukünftig durch Erdwärme Energie sparen, „weil bei uns die Wärmekosten langsam ausufernd“, begründete Schatzmeister Michael Günther das Ansinnen einer Probebohrung auf dem von der Gemeinde gepachteten Sportplatz. Gemeinsam mit dem Anbieter Hansewerk Natur aus Quickborn hat der Sportverein einen Plan entwickelt, im Rahmen einer Machbarkeitsstudie soll durch eine vom Anbieter finanzierte Probebohrung die vorhandene Erdwärme in 100 Meter Tiefe untersucht werden. Für die Umsetzung des



Schatzmeister Michael Günther erläuterte im Ausschuss, dass die Wärmekosten beim SC Wentorf langsam ausufernd.

Projekts könnten Fördergelder beantragt werden. Rund zwei-einhalb Jahre wird es insgesamt dauern, bis die Erdwärme genutzt und ins Wentorfer Fernwärmenetz

eingespeist werden kann. Die reine Bauphase dauert etwa ein halbes Jahr.

„Wir suchen immer nach neuen Energiequellen, um einen gewissen Teil des Netzes weiterhin zu vergreen“, erläuterte Marcel Ulrich Ahrens von Hansewerk Natur den Politikern im Liegenschaftsausschuss das Ansinnen. Durch Geothermie wäre Wärme unabhängig von der Wetterlage kontinuierlich verfügbar. Zusätzliche Vorteile:

„Die Oberfläche kann weiterhin genutzt werden, der Sportbetrieb ist weiterhin möglich und es könnten auch Gebäude darauf gebaut werden.“ Die Politiker diskutierten das Thema auch in Bezug auf eine längere vertragliche Bindung an den Anbieter intensiv und fassten den einstimmigen Beschluss, die Verwaltung solle mit dem Hansewerk Natur in Verhandlungen über Probebohrungen für Erdwärme treten.

Christa Möller



# Brandmeier

WIR SORGEN DAFÜR, DASS ALLES LÄUFT.

Schuhe · Reparaturen · Orthopädie-Schuhtechnik

## Schuhreparaturen und -veränderungen

auch Koffer, Taschen, Gürtel, Nieten, Ösen...

Wir verwenden ausschließlich Qualitätsmaterialien!



Weniger Müll – mehr nachhaltig denken und reparieren lassen!



Mühlenredder 5 · Reinbek · Tel. 722 64 50 · 9-12.30 + 15-18 · Di. und Sa. geschl.

Warum am falschem Ende sparen ?



24 Stunden Zentralruf (04104) 3611

www.bestattungen-richardt.de

### Bestattungsvorsorge – Eine Sorge weniger.

Sorgen Sie rechtzeitig vor



## Richardt & Co

Familie Papke

Bestattungstradition seit 1877

Symbole: flaticon.com

# DIE ENERGIEWENDE GERECHT GESTALTEN.



## ENERGIE MUSS NICHT NUR NACHHALTIG ERZEUGT WERDEN, SONDERN AUCH BEZAHLBAR SEIN.



Die Folgen des russischen Krieges gegen die Ukraine haben gezeigt, dass bezahlbare Energie keine Selbstverständlichkeit ist. Die hohen Preise treffen auch viele Menschen in Reinbek. Gleichzeitig wollen und müssen wir klimaneutral werden. Eine gute Lösung gelingt nur, wenn es gerecht zugeht. Das heißt vor allem: Die Verantwortung darf nicht alleine bei einzelnen Haushalten liegen.

Am 14. Mai SPD wählen. Für bezahlbare Energie vor Ort!

### Unsere Ideen für Reinbek:

#### Städtische Gebäude

Wir müssen die Energiebilanz unserer Gebäude prüfen und energetische Sanierungen priorisieren. Wo das nicht mehr wirtschaftlich ist, muss Ersatz geschaffen werden. Außerdem braucht wollen wir Photovoltaik auf allen geeigneten Dächern.

#### Quartierslösungen

Wo es möglich ist, setzen wir uns für Quartierslösungen bei der klimafreundlichen Versorgung mit Wärme und Kälte ein und möchten in den Netzausbau investieren.

#### Investitionen

Niemandem ist geholfen, wenn Investitionen in Kitas und Schulen in Konkurrenz zur Bewältigung der Klimakrise stehen. Deshalb fordert die SPD einen Transformationsfond des Landes.

Mehr zum Programm auf [www.spd-reinbek.de/wahl23](http://www.spd-reinbek.de/wahl23)

Hier erreichst du uns:  
 ortsverein@spd-reinbek.de  
 Tel.: 040 722 60 63

## 8. März – Internationaler Frauentag Mehr Frauen in die Kommunalpolitik!



Reinbek – Pünktlich zum internationalen Frauentag wurde am Reinbeker Rathaus ein neues Banner mit dem Titel »Mehr Frauen in die Kommunalpolitik!« angebracht. Ein Zusammenschluss aus Reinbeker Politikerinnen und Gleichstellungsbeauftragten möchte mit diesem Banner auf die mangelnde politische Präsenz von Frauen aufmerksam machen und diese zugleich auffordern, sich kommunalpolitisch für ihre Interessen einzusetzen.

Jedes Jahr am 8. März wird weltweit auf Frauenrechte, die

Gleichstellung der Geschlechter und bestehende Diskriminierungen aufmerksam gemacht. Der Weltfrauentag fand erstmals vor über 100 Jahren statt – unter anderem mit dem Ziel, das Frauenwahlrecht einzuführen.

Im 21. Jahrhundert müsste Gleichberechtigung, auch in der Politik, eigentlich eine Selbstverständlichkeit sein – ist sie aber nicht. Frauen sind in den politischen Gremien der Stadt Reinbek deutlich unterrepräsentiert. So sind unter den 31 Mitgliedern nur 7 Frauen zu finden. Auch in den

Ausschüssen sieht es kaum besser aus. Dort finden sich jeweils zwei bis vier Frauen unter den 11 Mitgliedern wieder. Maria de Graaff-Willemsen, Gleichstellungsbeauftragte der Stadt Reinbek, sagt dazu: »Wir brauchen verschiedene Perspektiven auf politische Entscheidungen, um zu verhindern, dass ein Geschlecht oder bestimmte gesellschaftliche Gruppen einseitig benachteiligt werden. Politik muss weiblicher werden, strukturelle Hindernisse müssen abgebaut werden und mehr Frauen politische Verantwortung übernehmen.«

### BÜRGERINNEN UND BÜRGER SIND AUFGERUFEN MITZUMACHEN

#### Es geht um Hinschendorf

Reinbek – Am 22.3., 19 Uhr, findet im Sitzungssaal des Reinbeker Rathauses die frühzeitige Beteiligung zum Bauleitplanverfahren Nr. 110 »Hinschendorf Nord« und Nr. 111 »Hinschendorf Süd« statt. Das Gebiet der sich aktuell in der Aufstellung befindlichen Bebauungspläne umfasst den Bereich südlich der Hamburger Straße und westlich des Schaumanns Kamps. Die genauen Geltungsbereiche werden mit der Öffentlichkeitsbeteiligung

am 22. März 2023 der Bevölkerung zugänglich gemacht. Ab diesem Zeitpunkt steht Interessierten auf der Webseite ([www.reinbek.de/reinbek-unsere-stadt/bauen-und-wohnen/oeffentlichkeitsbeteiligung](http://www.reinbek.de/reinbek-unsere-stadt/bauen-und-wohnen/oeffentlichkeitsbeteiligung)) der Lageplan zur Ansicht sowie zum Download bereit. Am 30.8.2022 bzw. am 21.2.2023 hat der Bau- und Planungsausschuss den Vorentwurfsbeschluss gefasst.

Zudem haben die Bürger am 22. März 2023 vor Ort die Gelegenheit,

ihre Anregungen oder Bedenken vorzutragen oder bis zum 21. April 2023 die Möglichkeit, diese schriftlich zuzusenden. Die Postadresse für die Beteiligung lautet: Stadt Reinbek, Fachbereich Stadtentwicklung, Hamburger Straße 5-7, 21465 Reinbek oder per eMail an [stadtentwicklung@reinbek.de](mailto:stadtentwicklung@reinbek.de)

Des Weiteren können Bürger auch unter ☎ 040-72750-286 Anmerkungen abgeben.

### Klimaschutz-Initiative Sachsenwald



## Aktionstag: Gemeinsam für Natur- und Klimaschutz in Reinbek

Ein kostenloser Thementag für die ganze Familie am Sa., 1. April, 10–14 Uhr in der Stadtbibliothek, Hamburger Str. 4-8.

Engagierte Reinbeker:innen laden dazu ein, über Natur- und Klimaschutz in Reinbek ins Gespräch zu kommen und mit Aktionen direkt zu erleben. Mit dabei:

- BUND-Ortsgruppe Reinbek/Wentorf
- Klimaschutz-Initiative Sachsenwald
- ADFC Reinbek
- Bürgerenergie Bille eG
- Stadtverwaltung Reinbek

Auf dem Programm stehen viele Aktionen: Wildtiere in unserer Stadt – die Wohnorte wild lebender Tiere entdecken. Erkenne vom Aussterben bedrohte Tiere & Pflanzen bei uns in der Region. Gemeinsam kann außerdem gebastelt und gemalt werden – Schwalben als Sommerboten und unter dem Motto »Vorfahrt für die Natur« kannst du dein eigenes Hinweis-Schild malen.

Die Klimaschutz-Initiative engagiert sich vielfältig und gibt Infos zu Balkon- und Dachsolaranlagen oder Wärmepumpen. Strom, Wärme und Mobilität der Zukunft – mit erneuerbaren Energien.

»Unsere Energiewende – einfach machen!« Unter dem Motto stellt sich die Mitmach-Genossenschaft Bürgerenergie Bille eG vor und lädt dazu ein ... einfach mitzumachen!

Darüber hinaus gibt es viele Fahrradaktionen:

- Versteigerung von Fahrrädern aus dem Fundradbestand der Stadt
- Bürgermeister Warmer übergibt dem ADFC 15 Fahrräder für gemeinwohlorientierte Zwecke
- Der ADFC Reinbek codiert Fahrräder
- Vorstellung des kostenfreien Lastenrads mit E-Antrieb in der neuen Ausleihstation der Stadtbibliothek

[www.klimaschutz-sachsenwald.de](http://www.klimaschutz-sachsenwald.de)  
E-Mail: [info@klimaschutz-sachsenwald.de](mailto:info@klimaschutz-sachsenwald.de)

## Auto Zentrum Glinde

Öffnungszeiten: Mo. - Do. 7:30 - 18:00 & Fr. 7:30 - 15:00

Fahrzeug-Ankauf  
Sicher & Fair



Gebrauchtwagen An- & Verkauf  
seit über 10 Jahren!

Täglich HU / AU



Am alten Loksuppen 1 | 21509 Glinde | Tel. 040 710 088 60 | [autozentrum-glinde.de](http://autozentrum-glinde.de)

## SPD hat »klare Ziele für Reinbek«

**Reinbek** – »Alle sechzehn Wahlkreise in Reinbek sind mit starken Kandidatinnen und Kandidaten besetzt«, freut sich der Ortsvereinsvorsitzende der Reinbeker Sozialdemokraten Gerd Prüfer über das Ergebnis der Mitgliederversammlung. Mit großer Einstimmigkeit haben die Mitglieder die Liste für die Kommunalwahl sowie die Spitzenkandidatinnen und -kandidaten gewählt. Auf Listenplatz 1 steht Nikolaus Kern, der im Laufe der Wahlperiode den Fraktionsvorsitz übernommen hatte und die Fraktion seitdem erfolgreich führt. Die stellvertretende Vorsitzende des Ortsvereins Ilka du Pin hat als Bürgerliches Mitglied bereits Erfahrung im Schul- und Sozialausschuss gesammelt und wurde auf den zweiten Platz der Liste gewählt. Auf Platz drei, vier und fünf finden sich Philipp Quast, Henry Kern und Baldur Schneider, die bereits jetzt als Stadtverordnete die Politik der Reinbeker SPD mitprägen. Es folgen Jan Voß, Maik Reinfeldt, sowie die Kreistagsabgeordneten Gerd Prüfer und René Wendland.

Julia Voß, die sich bereits einen Namen als bürgerliches Mitglied im Bauausschuss gemacht hat und Alonso Trenkner Merino, der neu in die Reinbeker Politik einsteigen möchte, sind auf den Plätzen zehn und elf. Es folgen die Stadtverordneten Dirk du Pin und Hans-Joachim Schulze-Hortung sowie Jan-Hinrik Schmidt, Shakira-Jil Habersaat und Martin Habersaat.

Gerd Prüfer ist überzeugt: »Damit haben wir eine gute Mischung aus erfahrenen und neuen Politikerinnen und Politikern und freuen uns, die Aufgaben der Zukunft in Reinbek gemeinsam zu gestalten.« In den letzten fünf Jahren hat bereits eine Verjüngung der Fraktion stattgefunden, so dass nun Kandidierende mit



einem Durchschnittsalter von 45 Jahren antreten. Mit Blick auf das Wahlprogramm der SPD sagt Prüfer: »Wir haben klare Ziele für Reinbek vorbereitet. Besonders wichtig sind uns dabei die Verfügbarkeit von Wohnraum, eine gerecht gestaltete

Energiewende und gute Bedingungen für Kinder und Jugendliche in unserer Stadt.« Das Programm werde in Kürze von den Mitgliedern beschlossen und ist dann, genauso wie Details zu den Kandidierenden, auf der Website der Reinbeker SPD zu finden.

## Kommunalwahlteam der CDU Aumühle

**Aumühle** – »Nun können wir in Ruhe unser Wahlprogramm auf unsere Kandidaten zuschneiden«, sagt Henning Teetz, Ortsvorsitzender der CDU Aumühle. Die Liste steht. Henning Teetz: »Worauf wir besonders stolz sind: Auf den Listenplätzen 1 – 9 (je 3 für jeweils einen Aumühler Wahlkreis) sind 6 Frauen! Außerdem: Das Durchschnittsalter auf diesen Listenplätzen liegt bei 44 Jahren. Das ist sicher einmalig in Aumühles Parteienlandschaft.«

Auf der Website wird man das Entstehen des Wahlprogramms weiterverfolgen können. »Wenn wir Ratschläge brauchen, werden wir die kurzen Wege nach Kiel oder Berlin nutzen«, so der Ortsvorsitzende weiter, » u. a. auch, weil Andrea Tschacher als Landtagsabgeordnete und Aumühler Bürgerin ihr Fachwissen in wichtige Entscheidungen der Landespolitik zugunsten unserer Kommunalpolitik einbringen kann. Wir

nennen das Unabhängigkeit mit Rückenwind.

Die 9 Direktkandidaten sind oben: Dr. Louisa Nigbur, Ärztin; Dr. Dr. Falk v. Haussen, Arzt und Zahnarzt; Dr. Pauline Puppel, Archivrätin; Dr. Andrea Nigbur, Ärztin; Erhard Bartels, Dipl.Ing., Rentner; Susanne Bornholdt, Kirchenmusikerin; Dr. Karsten Bornholdt, Rechtsanwalt. unten: Victoria Gräfin v. Plettenberg, Psychologin; Carolin Kocherscheidt, Angestellte im öffentl. Dienst



## Forum21 tritt mit 8 Frauen und 8 Männern zur Wahl der Stadtvertretung an

**Reinbek** – Die Wählergruppe FORUM21 beteiligt sich mit eigenen Wahlvorschlägen an der Kommunalwahl am 14. Mai 2023. Die Wahlliste zur Wahl der Stadtvertretung wird von den Stadtverordneten Cathrin Pohl (Platz 1), Leif Fleckenstein (Platz 2), Thomas Fleckenstein (Platz 3) sowie dem Mitglied im städtischen Umwelt-Ausschuss Elisabeth Musa-Uder (Platz 4) angeführt.

In den 16 Reinbeker Wahlkreisen werden 8 Frauen und 8 Männer kandidieren (Foto). Sie repräsentieren eine ausgewogene Vielfalt der beruflichen Erfahrung und unterschiedliche Altersstufen mit ihrer jeweiligen Lebenserfahrung. Die Wahlliste zur Kreistagswahl wird von dem Kreistags-Mitglied Heinrich Dierking angeführt, der auch im Kreiswahlkreis 23 direkt kandidieren wird. Die beschlossenen »Arbeitsprogramme 2023-2028« für Stadt und Kreis werden in Kürze auf [www.forum21-reinbek.de](http://www.forum21-reinbek.de) veröffentlicht werden.

Cathrin Pohl: »Die derzeitigen krisenhaften Entwicklungen u.a. Wohnungsnot, Fachkräftemangel, Fluchtbewegungen, die wachsende Verarmung, Putins Krieg, Klimaerhitzung, Wetterkatastrophen, Artensterben, die Covid-19-Pandemie, Erstarren totalitärer Systeme u.a. sind bedrückend. Sie wirken sich auf unsere örtliche Gemeinschaft aus.



vorne u.l.: Elisabeth Musa-Uder, Nicole Fleckenstein, Heike Hehl, Cathrin Pohl, Meike Fleckenstein Heidrun Tacke, Ute Kreuzsch. hinten u.l.: Manfred Hehl, Henry Raeune, Matthias Bauch, Leif Fleckenstein, Thomas Fleckenstein, Jonny Dreves. Es fehlen: Heinrich Dierking, Ekkehard Marks, Loni Timm und Regina Fleckenstein

Und sie belasten die Grundlagen und Strukturen unserer Demokratie.

Daraus folgern wir: ein »weiter so« darf es nicht mehr geben!«

## Kandidaten Bündnis 90/ Die Grünen in Wentorf



Die Fraktionsvorsitzende Katharina Bartsch, der Vorsitzende des Planungs- und Umweltausschusses Torsten Dreyer und die Vorsitzende des Ortsverbandes Iris von Kluge führen die Kandidat:innenliste der Grünen in den Wentorfer Kommunalwahlkampf.

**Wentorf** – Der Ortsverband Bündnis 90/ Die Grünen in Wentorf hat ihre Kandidat:innen für die Kommunalwahl am 14. Mai aufgestellt. Auf der Liste stehen 21 Wentorferinnen und Wentorfer.

»Ob Lehrer:innen, IT-Fachleute, Schauspieler:innen, Einzelhändler, Ingenieur oder Rentner, eine kunterbunte Mischung, einige kommunalpolitisch bereits sehr erfahren, andere wiederum neu und mit frischem Wind im Gepäck. Zusammen ein gutes Team, Wentorf über die Gemeindevertretung zukunftstauglich zu gestalten«, so Gregor Zahnov vom Vorstand des Ortsverbandes.

TELEFON 040-728 12 567 MOBIL 0177-722 66 66

**HEIZUNG · SANITÄR · TECHNIK**  
= MEISTERBETRIEB =  
*Bernd Mühlmann*

Planung Montage Kundendienst Wartung Notdienst Öl/Gasferretzung

Klaus-Groth-Str. 11 21465 REINBEK

# Wohnraum dringend gesucht

## Kontrollierte Nachverdichtung schränkt Eigentümer ein

**Reinbek** – Die Planungen zum Erhalt oder auch zur Wiederherstellung des Siedlungscharakters und der damit verbundenen Nachverdichtung sollen die Grundeigentümer eigentlich schützen, doch vorerst bremsen zudem Veränderungssperren die Eigentümer aus. In Reinbek stehen aktuell einige Gebiete im Fokus von Politik und Verwaltung. Die Stenwarder Siedlung, die Gartensiedlung Großer Scharnhorst und Hirschendorf werden gerade unter die Lupe genommen und waren Thema im Bau- und Planungsausschuss im Februar. Hier haben die Stadtplaner zu den beiden erstgenannten ihre Ideen präsentiert. Für Hirschendorf steht bereits am 22. März um 19 Uhr im Rathaus die Bürgerbeteiligung an.

Anlass der Aufstellung der Bauungspläne ist die anhaltende Nachfrage nach Wohnraum in der Metropolregion Hamburg. Im Bereich einiger Plangebiete ist diese Innenentwicklung auf vereinzelt

Grundstücken bereits erfolgt. Dies fand jedoch aus Sicht von Politik und Verwaltung ohne Struktur und Orientierung an der umliegenden Bebauung statt. Unterschiedliche Typologien, Dachformen, Gebäudehöhen und Nutzungen würden jetzt das Bild prägen.

Siedlungscharakter zu bewahren, heißt für die Stenwarder Siedlung eine Geschosshöhe von bis zu zehn Metern nicht zu überschreiten, eine Struktur von Ein- und Zweifamilienhäusern sowie Satteldächern einzuhalten sowie einen Abstand von fünf Metern zwischen Bebauung und Straße ist erforderlich. Mindestens 50 Prozent der Flächen müssen unversiegelt bleiben.

In der Gartensiedlung Großer Scharnhorst hat der Erhalt der großen Gärten, die das Gebiet kennzeichnen, Priorität. Hier soll die Geschosshöhe elf Meter nicht überschreiten, die Satteldächer sollen spitzgeneigt sein, grüne Einfriedungen entlang der Straße sind notwendig. Auch acht schützenswerte

Bäume wurden benannt. In beiden Gebieten soll dem Immissionschutz besondere Aufmerksamkeit gewidmet werden.

Kurz wollten die Politiker in Diskussionen über Geschosshöhen, Grundflächenzahlen und Baufenster (überbaubare Fläche) einsteigen, doch schnell war klar, bevor die geplante Bürgerbeteiligung nicht erfolgt, sei eine detaillierte Planung an dieser Stelle zu früh. Dennoch ging das Planungsbüro mit der Aufgabe nach Hause, verschiedene Varianten für den Vorentwurf der Gartenbausiedlung vorzuschlagen, bei denen es vor allem um die Baufenster geht.

Für Hirschendorf geht es am 22. März in die nächste Runde. Vorab wurde noch mit der Forstbehörde geklärt, dass für die betreffenden baulichen Anlagen im Waldabstand die Möglichkeit zur einzelfallbezogenen, baubehördlichen Prüfung von geplanten Bauvorhaben unter Beteiligung der Forstbehörde notwendig ist. *Imke Kuhlmann*

# Parkplätze auf der falschen Seite?

## Gefährliche Verkehrssituation soll durch Betonringe entschärft werden

**Wentorf** – Lange haben die Anwohner darauf gewartet, bereits seit längerem gilt nun Tempo 30 auf der Berliner Landstraße. Die Fahrbahn ist breit, am Rand ist Platz zum Parken. Allerdings sind dafür Extra-Bereiche ausgewiesen. Doch die Nutzung empfinden manche Wentorfer als nicht ungefährlich, liegen doch die Parkflächen zwischen *Am Alten Exerzierplatz* und *Moorkoppel* in Fahrtrichtung Bergedorf, wo es nur gegenüber Grundstückszufahrten und Hauseingänge gibt.

»Anlieger oder Besucher, die diese Parkplätze nutzen wollen, müssen also zwingend die Straße überqueren«, stellt die CDU-Fraktion fest. Die Situation werde dadurch verschärft, dass jetzt das Parken nur noch auf den dafür gekennzeichneten Flächen gestattet ist. Dauerparker hätten die Fläche für sich entdeckt, insbesondere Anhänger oder Wohnmobile von nicht ortsansässigen Haltern würden dort abgestellt. Anwohner und Besucher würden die Parkplätze dagegen kaum nutzen. Hartmut Zeine weist auf eine Tagesmutter, die von der Regelung betroffen ist. Eltern, die ihre Kinder bringen, müssten stets die Straße überqueren. Deshalb beantragte die CDU im Liegenschaftsausschuss die Verlegung der Parkplatzmarkierungen auf die gegenüberliegende Straßenseite – ein Thema, das ausgiebig diskutiert wurde.

Entstanden ist die Situation durch den gewünschten Verschiebungseffekt, der Autofahrer zu langsamem Tempo animieren

soll. Sämtliche Parkplätze jetzt auf die andere Seite zu verlegen, das sehen einige Politiker kritisch. Michael Petersen (FRAKTION ZUKUNFT) sprach sich für eine Teilverschwenkung aus. Die Tiefbauingenieurin der Gemeinde, Christiane Schabert, betont, dass die vorhandenen Markierungen genauso vom Kreis genehmigt worden seien. Sie verweist auf die vielen Grundstückszufahrten, Parkplätze direkt vor den Grundstücken würden die Sicht bei der Ausfahrt behindern. Eltern könnten auch auf der anderen Seite parken und hätten

nur einen Fußweg von 150 Metern, um die Straße sicher überqueren zu können. Die stellvertretende Bürgermeisterin Katharina Bartsch, (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) sprach sich dafür aus, »alles so zu lassen, wie es ist.« Christiane Schabert schlug eine bauliche Einengung vor und letztendlich beschlossen die Politiker temporäre Verengungen zwischen *Moorkoppel* und *Am Alten Exerzierplatz*. Bezüglich der Umsetzung einigten sie sich auf Betonringe. Dies müssen Ordnungsamt und Verkehrsbehörde noch genehmigen. *Christa Möller*

## AUSSCHÜSSE TAGEN GEMEINSAM

### Verkehrssituation am Kirchberg

**Wohltorf** – In einer gemeinsamen Sitzung beraten der Wegeausschuss und der Schul-, Sozial- und Sport- und Jugendausschuss am Dienstag, 21. März, 19.30 Uhr, im Thies'schen Haus, Alte Allee 1, mehrere Themen. Auf der Tagesordnung steht die Verkehrssituation am Kirchberg nach Fertigstellung der Kindertagesstätte. Es sollen Lösungsansätze erarbeitet werden. Außerdem steht ein Sachstandsbericht zur Sanierung der K 18, Haidrath auf dem Programm sowie die Aufstellung weiterer Verkehrsspiegel. Jeweils zu Beginn und zum Ende der Sitzung gibt es eine Einwohnerfragestunde. *Stephanie Rutke*

## AUSSCHUSS FÜR KULTUR, BILDUNG UND SPORT TAGT

### Zusammenarbeit für die Jugend

**Aumühle** – Die Mitglieder des Ausschusses für Kultur, Bildung und Sport treffen sich zu ihrer nächsten Sitzung am Dienstag, 21. März, 20 Uhr, im Rathaus Aumühle, Bismarckallee 21. Diskutiert wird über die Schließung der Parkplätze auf dem Schulhof, die Platzsituation in den Kindertagesstätten zum 1. August 2023 und die Zusammenarbeit in der offenen Jugendarbeit in den Gemeinden Aumühle und Wohltorf. *Stephanie Rutke*

## LESERBRIEF

### Betr.: Entseigelung und Gestaltung des Wentorfer Casino-Marktplatzes

### Offener Brief an die Fraktionen des Wentorfer Gemeindeparlamentes und Wentorfer Bürger

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Gemeindeglieder, in letzter Zeit geistern in unseren Wochenblättern wieder Artikel und Hinweise zur Veränderung des Casino-Marktplatzes herum. Sollten diese Äußerungen evtl. als Beruhigung und Veröstung für die mehrfach geäußerten Wünsche der Bevölkerung zur Veränderung und Gestaltung der Ortsmitte vor der Kommunalwahl im Mai 23 erhalten, um danach die Angelegenheit wieder ad acta legen zu können? Sind nicht auch schon mit Steuergeldern Pläne in der Vergangenheit dazu erarbeitet, aber nicht ausgeführt worden?

Unter anderem lese ich jetzt im Fünf-Punkte-Programm der CDU, dass die Erstellung eines Pavillons auf dem Marktplatz in Erwägung gezogen wird. Es bietet sich doch dazu das seit einigen Jahren leer stehende ehemalige TEDi-Gebäude im Erdgeschoss für ein uriges Café mit Außenrestauration an. Für viel sinnvoller halte ich es, den Marktplatz als Begegnungs-/Ruhezzone anzubieten. Bei der Gestaltung der Fläche als Zentrum des Ortes wünsche ich mir die Entseigelung, eine immergrüne Bepflanzung als Schutz (z.B. Rhododendren) gegen drei Haupttrassen, um die ungehinderten Winde dort zu begrenzen.

Die kunstvolle Skulptur »Der Groschenzähler« (ein Synonym unserer Zeit) von Wasser umgeben würde unser Verständnis für Kunst (am Bau) unterstreichen und die Mitte des Ortes betonen. Sandwege, Sitzgelegenheiten, umgeben von Beeten und blühenden Bäumen unterstreichen doch, die Natur zu achten. Fangen wir im Kleinen in der Ortsmitte damit endlich an.

Wie für andere gemeindliche Aufgaben bedarf das auch der Pflege aus Steuermitteln, die aber für Kultur, Geschichte und Denkmalspflege, so mein Eindruck, immer sträflich vernachlässigt wurden. Diese Erkenntnisse habe ich als 93-jährige in 64 Jahren als Gründungsmitglied des Bürgervereins erfahren. Wir haben uns vom Gleichklang Natur/Wirtschaft zugunsten der Wirtschaft entschieden und nehmen an der Zerstörung der Schöpfung weiter teil.

Bitte wachen Sie endlich auf, halten Sie die Ihnen bekannte – fortschreitende – Verwüstung auf! Ein Großteil der Bevölkerung meint, dass wichtige Entscheidungen ohne ihre Mitwirkung getätigt werden. Nehmen Sie uns mit ins Boot bei der Planung der Ortsmitte.

Darum bittet Sie sehr herzlich Ihre Loki Specht

**OLLROGGE  
KLEINERT  
HAMBURG**

*Gehört zum Leben seit 1912.*

ollrogge-kleinert.de



„Respekt und Tradition – seit 5 Generationen“

Hamburg-Bergedorf · Wentorfer Str. 2  
Reinbek · Bahnhofstr. 7  
Wentorf · Sollredder 7

24/7 040 7213012

**Wentorf** – Die Gemeinde Wentorf lädt am 22. März, 18 Uhr, ein in die Aula der Grundschule Wentorf, Wohltorfer Weg 6, zur Öffentlichkeitsbeteiligung zur Fortschreibung des Verkehrsentwicklungsplanes. In einem Workshop sollen alle Wentorferinnen und Wentorfer die Möglichkeit haben, sich aktiv zu beteiligen. Gemeinsam soll zunächst die aktuelle Verkehrssituation erfasst werden, um zu identifizieren wo positive und negative Infrastrukturen in Wentorf sind. Im weiteren Workshop werden dann alle Ideen, Wünsche und Anregungen auf einer großen Übersichtskarte von Wentorf gesammelt und diskutiert.

Neben einem kurzen (fachlichen) Input, soll insbesondere der Austausch unter den Bürgerinnen und Bürgern zu vielen Ideen der Verkehrs- und Mobilitätsgestaltung in Wentorf führen. Die Ergebnisse des Workshops verarbeitet das Planungsbüro und lässt sie in fachplanerisch geprüfte Maßnahmen einfließen.

Weiterführende Informationen sind auf [www.wentorf.de/Aktuelles/](http://www.wentorf.de/Aktuelles/) für Sie bereitgestellt. Fragen hierzu können Sie gerne an [planung@wentorf.de](mailto:planung@wentorf.de) richten.

## TERMINE DER PARTEIEN

### Bürgergespräche mit Forum21

**Neuschönningstedt** – »Mit dem Motto »Wir hören zu und informieren« stellt sich die Wählergruppe FORUM21 am Montag, 20.3. und Freitag, 24.3. jeweils um 16 Uhr im Büro Kontor47, Königsberger Straße 47, den Fragen und Anregungen der Gäste und erläutert ihre Ziele für die kommenden Jahre 2023 bis 2028. Auch telefonische Vereinbarung ist möglich bei Heinrich Dierking, Forum21-Mitglied im Stormarner Kreis-tag, © 0172-6446142.

### Spaziergänge mit Forum21

**Neuschönningstedt** – Die Wählergruppe FORUM21 lädt am Sonnabend, 25. März, ein zum 5. öffentlichen Winter-Spaziergang mit dem Thema »Möllner Landstraße – Neuschönningstedter Graben«. Start/Treff: 14.30 Uhr Bushalte Ebereschweg.

Am Sonnabend, 1. April, ist Start zum 6. Spaziergang mit dem Thema »Sportzentrum Nord« & Feuerwehrgerätehaus Ohe. Treff: 14.30 Uhr an der Bushalte Am Kalksteinwerk

Leitung: Leif Fleckenstein und Heinrich Dierking. Dauer: ca. 1 bis 1,5 Stunden.

### Öffentlicher Frühlings-Empfang

**Neuschönningstedt** – Die Wählergruppe Forum21 lädt ein zum »Öffentlichen Frühlings-Empfang« mit Live Musik am Sonntag, 26. März – Einlass ab 10.45 Uhr – in den Festsaal der Begegnungsstätte, Querweg 13.

Für Live-Musik konnte die Stoker JazzBand aus Eckernförde gewonnen werden. Für das leibliche Wohl wird gesorgt werden.

### Die GRÜNEN laden ein zum Mitmachen!

**Reinbek** – Am Mittwoch, 29. März laden die GRÜNEN in Reinbek ein in den Sitzungssaal des Reinbeker Rathaus zu einem öffentlichen Vortrag »Energiewende zum Mitmachen!« Die Energiegenossenschaft Bürgerenergie Bille eG erklärt, wie man sich auch ohne eigene Photovoltaik-Anlage an der Energiewende beteiligen kann. Sie informiert über Beteiligungsmöglichkeiten und ihre aktuellen Projekte.

Die Landtagsabgeordnete Uta Röpcke aus Wohltorf wird Aktuelles aus dem Landtag zur Energiethematik beitragen. Anmeldung ist nicht erforderlich.

## Effizientere Arbeit in der Kommunalpolitik

### Gemeindevertretung Aumühle reduziert Zahl der Ausschüsse von 7 auf 4

**Aumühle** – Die kommunalpolitische Arbeit in Aumühle soll in Zukunft schneller und effizienter laufen. Dafür wurde jetzt auf Beschluss der Gemeindevertretung die Zahl der Ausschüsse in der Gemeinde von sieben auf vier reduziert. Die neue Regelung soll in der neuen Wahlperiode nach der Kommunalwahl umgesetzt werden. In Zukunft soll es folgende vier Ausschüsse geben: Finanz- und Liegenschaftsausschuss, Ausschuss für Kultur, Bildung, Sport und Soziales, Bauausschuss und Umweltausschuss.

»Grund für die Entscheidung ist die Erfahrung, dass mehr Ausschüsse die Arbeit nicht effektiver machen«, erklärt Aumühles Bürgermeister Knut Suhk. Die Angelegenheiten, die im bisherigen Sozial- und Liegenschaftsausschuss behandelt wurden, sind neu aufgeteilt. »Die Liegenschaften werden jetzt vom Finanzausschuss betreut, alles, was in den Bereich »Soziales« fällt, wird im Ausschuss für Kultur, Bildung, Sport und Soziales behandelt«, so Suhk.

Die Aufgaben des Ausschusses übernimmt in Zukunft der Bürgermeister, unterstützt vom Amt Hohe Elbgeest. Die neuen Ausschüsse sollen je sieben Mitglieder haben. Für die Kommunalpolitiker der verschiedenen Fraktionen bedeutet die Neureglung Entlastung. »Das Ehrenamt wird weniger belastet, es fallen weniger Termine an«, so Suhk. Er hofft, dass in Zukunft so effizienter gearbeitet werden kann, weil manche Themen dann nicht mehr in zwei Ausschüssen diskutiert werden müssen. Außerdem vereinfacht die Reduzierung auf vier Ausschüsse die Terminierung der einzelnen Sitzungen. S. Rutke

Der bisherige Ausschuss zur Prüfung der Jahresrechnung geht in den Finanzausschuss über. Gestrichen ist der Personal- und Koordinierungsausschuss. »Der stammt noch aus der Zeit, als Aumühle und Wohltorf noch ein eigenes Amt gebildet haben«, so Suhk.

Die Aufgaben des Ausschusses übernimmt in Zukunft der Bürgermeister, unterstützt vom Amt Hohe Elbgeest.

Die neuen Ausschüsse sollen je sieben Mitglieder haben. Für die Kommunalpolitiker der verschiedenen Fraktionen bedeutet die Neureglung Entlastung. »Das Ehrenamt wird weniger belastet, es fallen weniger Termine an«, so Suhk. Er hofft, dass in Zukunft so effizienter gearbeitet werden kann, weil manche Themen dann nicht mehr in zwei Ausschüssen diskutiert werden müssen. Außerdem vereinfacht die Reduzierung auf vier Ausschüsse die Terminierung der einzelnen Sitzungen. S. Rutke

## 15 zusätzliche Stellen in Kindertageseinrichtungen

**Reinbek** – Es herrscht ein Fachkräftemangel und hierdurch bedingt ein Ausfall von Betreuungszeiten in den Reinbeker Kindertagesstätten. Entsprechend einem am 7. März von den anderen Parteien angenommenen Antrag der CDU-Fraktion im Schul- und Sozialausschuss sollen

die Rückflüsse der Kindertageseinrichtungen für nicht ausgeschöpfte Stellenpläne an die Stadt in weitere 15 PiA-Stellen (Praxisintegrierte Ausbildung) fließen. Damit wird allen Reinbeker Kindertageseinrichtungen die Möglichkeit der Ausbildung von Erzieherinnen und Erziehern

im Rahmen der praxisintegrierten Ausbildung eröffnet. Durch die praxisintegrierte Ausbildung bekommen die zukünftigen Erzieher:innen wie andere Auszubildende auch, eine Ausbildungvergütung und müssen nicht noch Geld mitbringen, um diesen wichtigen Beruf zu erlernen.

## Schöffenwahl 2023: Austausch mit einer erfahrenen Schöffin

**Reinbek** – Im ersten Halbjahr 2023 werden bundesweit die Schöffen und Jugendschöffen für die Amtszeit von 2024 bis 2028 gewählt. Für Donnerstag, 6. April, 17.30 Uhr, lädt die Stadt Reinbek ein in den Sitzungssaal des Reinbeker Rathauses zu einer Gesprächsrunde, bei der im Austausch mit Interessierten eine erfahrene

Schöffin Fragen zu diesem Amt beantwortet. Interessenten bewerben sich für das Schöffenamts in allgemeinen Strafsachen (gegen Erwachsene) bis zum 4.5. beim Fachbereich Innere Dienste, Frau Jung (© 040-72750-

203). Interessenten für das Amt eines Jugendschöffen richten ihre Bewerbung an das Jugendamt des Kreises Stormarn, Mommsenstr. 11, 23843 Bad Oldesloe, © 04531-160-0. Formulare: [www.reinbek.de](http://www.reinbek.de)

**Das größte Kompliment, was Du einem Menschen machen kannst, ist ihn so zu akzeptieren, wie er ist.**

Wenn Sie also etwas zu verkaufen haben, greifen Sie einfach zum Telefon und lassen sich kostenlos beraten.

  
**KRIECH IMMOBILIEN**

**040 / 710 38 05**  
Schönningstedter Str. 22  
21465 Reinbek  
[www.kriech.de](http://www.kriech.de)

Seit über 40 Jahren Ihr Immobilienpartner in Ihrer Nachbarschaft für Vermietung und Verkauf 

**PHILIPS**

**Besser hören, wenn es darauf ankommt.**



HearLink miniRITE T R und ICC

**SCHMELZER** HÖRSYSTEME 

**INKLUSIVE\*:** Philips Akku-Ladestation oder TV Adapter

**ZUR TERMINVERGABE:**  040 - 71 14 15 89  
Reinbek · Glinde · Barsbüttel  [schmelzer-hoersysteme.de](http://schmelzer-hoersysteme.de)

\* Anmeldefrist ist bis zum 31. März 2023 und das Angebot dann gültig bis zum 30.06.2023. Bei Kaufabschluss ist die Philips Akku-Ladestation oder ein TV Adapter inklusive.  
Schmelzer Hörsysteme GmbH in Glinde und Barsbüttel und Schmelzer Hörsysteme in Reinbek GmbH werben gemeinschaftlich.

## AUSSTELLUNGEN

## Silke Janssen: »Elixier«

**Reinbek** – Am 24. März lädt das Reinbeker Schloß, Schloßstraße 5, zur Vernissage der Ausstellung »Elixier« mit Fotografien auf Japanpapier – Objekten aus Papier und Erde von Silke Janssen.

Die Ausstellung wird eröffnet am 24. März, 19 Uhr, mit einem einführenden Gespräch von Elke Güldenstein, Leiterin Kulturzentrum Reinbek, mit der Künstlerin Silke Janssen. In ihrem zweiten beruflichen Leben als Handweberin und Papierkünstlerin arbeitet die Künstlerin vorzugsweise mit Papieren. Lange Jahre hat sie aus Papiergarn Taschen, Tischsets oder Tischläufer verwebt, von denen in der Ausstellung Beispiele zu sehen sein werden. Seit einigen Jahren bedruckt Silke Janssen feinste Japanpapiere mit Fotos. Die Motive sind reduziert, schwarzweiß, seltener farbig. Die Künstlerin foto-



Schale, Erde 2-20

grafierte meistens mit dem Handy. Für die Ausstellung im Schloss

Reinbek hat sich die Künstlerin von der Klimadiskussion leiten lassen. Ein Elixier ist ein Heiltrank, den wir für unser Leben benötigen. Silke Janssen hat sich auf zwei »Elixiere« beschränkt, die Erde und den Regen. »Wir fühlen uns geerdet«, viele Sätze und Begriffe dieser Art verwenden wir immer häufiger, weil wir ahnen, wie wir die Erdung brauchen, es ist unser Elixier. Erde und Natur sind wichtig für unsere Existenz. Der getrocknete Erdboden kann diese Elixier-Aufgabe für uns nicht mehr erfüllen. Auch wenn seine Formen eine ganz eigene Schönheit zeigen, trauern wir bei seinem Anblick. Die Erde und wir Lebewesen benötigen Wasser, es ist ein Elixier für beide. Die Fotos zeigen Tropfen und Regen, aber auch Spiegelungen, mal meditativ, mal verfremdet oder im Detail. Die Fotografien werden frei gehängt in den Vitrinen zu sehen sein, aber auch im kleineren Format in Rahmen. Für die Schalen aus Erde wiederum ist Erde ein Material wie andere auch, mit einer besonderen Ausstrahlung.

Die Ausstellung bleibt zu sehen bis zum 7. Mai und ist geöffnet Mittwoch bis Sonntag von 10 bis 17 Uhr. Eintritt: € 3,-. Vernissage frei.

## Menschen, Götter und Dämonen

**Reinbek** – Am 26. März lädt die Sammlung *Italiaander – Reinbeks Forum der Völker* im Reinbeker Schloß, Schloßstraße 5, zur Vernissage der Ausstellung »Menschen, Götter und Dämonen«. Gezeigt werden Bilder von Malern, deren Namen wir kennen, aber kaum einmal etwas aus ihrem Leben. Meist waren es Bauern, die in ihrer ländlichen Gemeinschaft lebten und erst durch den deutschen Maler und Musiker Walter Spies zur Malerei angeregt wurden. Und so entstanden Bilder aus ihrem Alltag: Reisanbau und Ernte, Fischfang und Tierzucht spielen dabei die Hauptrolle, eingebettet in eine üppig wuchernde Fauna von kolosaler Farbigkeit. Daneben sind es Szenen von Festen und Feiern, von Sport und Spiel und dem traditionellen Hahnenkampf. Verbrennungsfeierlichkeiten, Tempeldienste, Tänzerinnen und Umzüge mit traditionellen Musikinstrumenten, und damit verbundene Szenen aus



den wichtigsten hinduistischen Mythologien runden das Spektrum der zu sehenden Werke ab.

Zur Vernissage am Sonntag, 26. März um 11.30 Uhr ist der Eintritt frei. Die Ausstellung bleibt zu sehen bis zum 7. Mai und ist geöffnet Mittwoch bis Sonntag von 10 bis 17 Uhr. Eintritt: € 3,-

## »Parallele – Zusammentreffen in der Kunst«

**Glinde** – Der Kunstverein Glinde präsentiert in den Monaten Februar und März 2023 im Gutschaus Glinde, Möllner Landstraße 53, die Doppel-Kunstaussstellung »PARALLELE« mit Malerei der Künstlerinnen Dongmei Lisowski aus Glinde und Katinka Schulter aus Hamburg.

Die Ausstellung ist bis zum 2. April zu den Öffnungszeiten Mo.-Fr. 10 – 12, Do. 14 – 17 Uhr, sowie nach telefonischer Vereinbarung unter ☎ 040-71000415/040-714 04495 zu sehen. Der Eintritt frei.

## »FARBWECHSEL« in der Lola

**Lohbrügge** – Mehr als 20 Jahre gibt es das offene Atelier »FARBWECHSEL« im LOLA Kulturzentrum, Lohbrügger Landstraße 8, 21039 Hamburg. Vom 2.4. bis 12.5. stellen die fünf Künstler:innen Ute Albrecht-Sili, Hans Friebe, Holger Otto, Gabrielle Stangl und Erika Wenck nach der coronabedingten Ausstellungs-Pause erstmalig wieder aus und präsentieren Arbeiten der letzten Jahre: Landschaften, Stilleben, Zeichnungen – Figuratives und Abstraktes in Acryl, Aquarell, Öl oder Mischtechnik. Zu sehen sind die Kunstwerke in der Galerie im 1. Stock der LOLA. Zur Vernissage am 2.4., 16 Uhr, sind die Künstler vor Ort und freuen sich über viele Besucher. Eintritt frei.



**Brandmeier**  
WIR SORGEN DAFÜR, DASS ALLES LÄUFT.

Schuhe · Reparaturen · Orthopädie-Schuhtechnik

**Orthopädie – ein kraftvolles Auftreten beginnt bei den Füßen.**

Fachberatung, Maßeinlagen und Fußbett für jeden Anspruch und jede Anwendung · Sportversorgung mit Laufbandanalyse · Schwerpunkt Diabetesversorgung · Maßschuhe, Bandagen, Kompressionsstrumpfversorgung nach berührungsloser digitaler 3D-Vermessung... und vieles mehr

Annahmebox vor dem Eingang! Einfach Auftrag ausfüllen und mit Ihrer Reparatur in die Box werfen.

Bitte vereinbaren Sie telefonisch einen Termin

Mühlenredder 5 · Reinbek · Tel. 722 64 50 · 9–12.30 + 15–18 · Di. und Sa. geschl.

**Frühlings-träume**  
1. + 2. April  
Sa. + So. 11 - 18 Uhr

Haus - Garten - Mode - Freizeit - Messe  
**Golf & Country Club Brunstorf / Schwarzenbek**  
Bundestr. 55  
21524 Brunstorf  
Eintritt 4 € / Kinder bis 16 J. frei  
Kostenlose Parkplätze  
www.selekt-veranstaltungen.de

SCHLOSS REINBEK

REINBEKER KAMINGESPRÄCH

Klimawandel und internationale Klimapolitik – Widerspruch oder Voraussetzung für die Klimaziele

Reinbek – Am Dienstag, 28. März, 19.30 Uhr, lädt das Reinbeker Schloß, Schloßstraße 5, zum Reinbeker Kamingespräch mit Dr. Jan Wilkens, der aktuell im Exzellenzcluster »Klima, Klimawandel und Gesellschaft« an der Hamburger Universität forscht. Er ist Mitherausgeber des aktuellen Hamburg Climate Futures Outlook.

Will man die unabdingbaren Klimaziele zur Erhaltung eines lebenswerten Planeten Erde erreichen, dann ist internationale Zusammenarbeit ein absolutes Muss. Aber die global agierenden Klimakonferenzen in Glasgow (2021) und Sharm El-Sheikh (2022) haben deutlich gemacht, dass notwendige Veränderungen noch nicht ausreichend verfolgt werden. Und die Uhr tickt erbarmungslos. Vor dem Hintergrund des 1,5 Grad-Ziels wird im Gespräch mit der Moderatorin und Diplom-Meteorologin Roswitha Kubesch (Jg. 1955) beleuchtet, welche Folgen bei Nichterreichen in Gesellschaft und Politik zu erwarten sind.

Dr. Jan Wilkens (Jg. 1986) forscht insbesondere zum Zusammenhang von Technologie, Klimagerechtigkeit und der Energiewende im Nahen Osten, eine Region, die er seit dem Jahr 2005 bereist. Dr. Jan Wilkens war Teilnehmer der Weltklimakonferenz in Sharm El-Sheikh in Ägypten – er ist anerkannter Insider und weiß, dass die Zeit des (nur) Redens vorbei ist. Der Eintritt ist frei.



FOTO: SUSANNE MOWACKI

Kulturkost: Das kleine Friesencafé

Janne Mommsen und Sabine Kaack feiern das Meer

Reinbek – Im Buch »Das kleine Friesencafé« geht es um Julia Koslowski (30), die sich auf der Insel Föhr auf die Suche nach ihrer früh verstorbenen Mutter begibt. Bei einem Spaziergang stößt Julia auf ein leerstehendes Kapitänshaus: der perfekte Ort, um ihrer Leidenschaft, der Malerei, nachzugehen ...

Das kleine Friesencafé entsteht. Ihre Reise wird turbulent, als sich ihre Oma Anita (69) in Julias Vermieter, in den kauzigen Kapitän Paulsen (67) verliebt.

Der Unterschied zur Liebe von Teenagern? Keiner! Und nebenbei sind ihre Unsicherheiten Komik pur und berührend zugleich! Die lebendigen Beschreibungen der Insellandschaft mit ihren skurrilen Bewohnern entführen die Zuhörer direkt an die Nordsee.

Auf der Bühne im Reinbeker Schloß am Sonntag, 2. April, 15.30 Uhr, begegnen sich Spiegelbestseller-Autor Janne Mommsen

FOTO: SINJE HASHIED



(Rowohlt) und »seine« Hörbuchsprecherin, Schauspielerin Sabine Kaack. Für ihr Publikum haben sie eine außergewöhnliche Lesung – Musik inklusive – rund um die Friesencafé-Reihe vorbereitet. Hier begegnen sich zwei kreative Köpfe, die nicht nur Spaß am Spiel haben, sondern ihr Publikum mit einer

neuen, erfrischenden Lesart und einer quicklebendigen Bühnenperformance unterhalten wollen ...

Mommsen hat in Nordfriesland gewohnt und kehrt immer wieder dorthin zurück, um sich der Urkraft der Gezeiten auszusetzen.

Sabine Kaack, Autorin, Schauspielerin, wurde durch zahlreiche preisgekrönte Theater-, Kino- und TV-Produktionen einem Millionenpublikum bekannt.

Karten (€ 25,- inkl. Kaffee & Kuchen) sind erhältlich an der KulturKasse in der Stadtbibliothek, © 040-72750800

Öffnungszeiten Mo und Do 14 – 18 Uhr sowie Di und Fr von 10 bis 13 Uhr sowie online unter www.kultur-reinbek.de

Ensemble anonymus

Pes, Passacaglia und andere Ohrwürmer aus dem 13. bis 17. Jahrhundert

Reinbek – Am Sonntag, 16. April, 17 Uhr, lädt das Reinbeker Schloß, Schloßstraße 5, zum Konzert mit dem Ensemble anonymus. Das Ensemble widmet sich der Musik und den Instrumenten des 12. bis frühen 17. Jahrhunderts. Neben den Kompositionen berühmter Meister von Pérotin bis Claudio Monteverdi spielt und singt anonymus vor allem auch Werke heute namentlich nicht mehr bekannter Komponisten – daher der Name »anonymus«.

Das Ensemble erzählt zu der Aufführung: »Manche Melodien locken uns mitzusammen. Sie bleiben im Ohr und begleiten uns durch den Tag. Schon seit dem Mittelalter wurden beliebte „Schlager“ immer wieder neu in Kompositionen verarbeitet. Ein gezieltes Stilmittel war auch die beständige Wiederholung melodischer, rhythmischer oder harmonischer Muster, die wir heute unter dem Begriff Ostinato kennen. Der englische Kanon „Sumer is icumen in“ aus dem 13. Jahrhundert ist eines der frühesten Beispiele, in



dem ein als „Pes“ bezeichnetes, Motiv durchgängig das Musikstück prägt. Eine Passacaglia ist ein Tanz mit einer festen Basslinie, die als Grundlage für Variationen dient. Sie und weitere Werke mit Basso ostinato erlebten im 17. Jahrhundert ihre Blütezeit. Das Programm der Schlossmusik versammelt eine

bunte Vielfalt solcher Kompositionen.«

Charakteristisch für das Ensemble anonymus sind die abwechslungsreichen vokalen und instrumentalen Besetzungen mit historischen Instrumenten wie Schalmei, Pommer, Dulzian, Blockflöte, Gemshorn, Krummhorn, Laute, Chitarrone und Schlagwerk, die dem Zuhörer immer neue Klangerlebnisse bescheren.

Karten (€ 8,-) sind erhältlich an der KulturKasse in der Stadtbibliothek, © 040-72750800

Öffnungszeiten Mo und Do 14 – 18 Uhr sowie Di und Fr von 10 bis 13 Uhr sowie online unter www.kultur-reinbek.de



HOLZ IM GARTEN vom Holzhof.

Riesiges Sortiment. Hohe Fachkompetenz. 25 Jahre Erfahrung.



Ob als Baustoff, Selbstbausatz oder mit Planung und Aufbau:

Wir bieten Terrassendecks, Carports, Überdachungen und Zäune inkl. Zubehör.

Was können wir für Sie tun?

HOLZHOF FRIEDRICHSRUH

Holzhof 1 · 21521 Friedrichsruf · Tel. 04104-2456 Mo bis Fr 8-18 Uhr, Sa 8-13 Uhr www.holzhof-friedrichsruf.de



Inhaber: Martin Schmidt

- Heizung
- Öl- / Gas-Feuerungen
- Klima
- Öl- und Gas-Brennwerttechnik
- Schwimmbad
- Sanitär

Eigener Kundendienst – www.klosz.de

Möllner Landstraße 30 · Reinbek · ☎ 728 15 30

**GLINDER MÜHLE**

Kupfermühlenweg 7, ☎ 7104776

**Mühlengespräche**

**Glinde** – Seit vielen Jahren erfreuen sich die Glinde Mühlengespräche in der Glinde Mühle, Kupfermühlenweg 7, in Zusammenarbeit mit der SCHLESWIG-HOLSTEINISCHEN UNIVERSITÄTSGESELLSCHAFT großer Beliebtheit.

21.3.: »Geld aus Stein und menschengemachte Landschaften ...« mit Prof. Dr. Hans-Rudolf Bork, Institut für Ökosystemforschung (Ökologiezentrum), Universität Kiel

28.3.: »Quantenphysik – zwischen Fakten, Mythen und Esoterik« mit Prof. Dr. Michael Bonitz, Institut für Theoretische Physik und Astrophysik, Universität Kiel

Karten (€ 8,-) beim VHS-Glinde Kultur- und Bildungswerk erhältlich. Die Veranstaltungen beginnen um 19.30 Uhr. ☎ 040-71404495 www.vhs-glinde.de

**vhs** Volkshochschule Sachsenwald

www.vhs-sachsenwald.de

☎ 72750580

Klosterbergenstraße 2a

**Starke Kinder – Starke Zukunft**

**Reinbek** – Wie können Kinder mit Beleidigungen und Ausgrenzung umgehen, ohne daran zu zerbrechen? Wie können wir ihnen dabei helfen, Mobbing widerstandsfähig zu begegnen? Mit diesen Fragen beschäftigt sich der Online-Vortrag am Mittwoch 22. März, 19 - 20.30 Uhr, für (Groß-)Eltern und Pädagogen von Vor- und Grundschulkindern. Die zertifizierte Selbstbehauptungs-, Resilienz- und Persönlichkeitstrainerin für Kinder und Jugendliche Ines Brasch-Bierend behandelt das Thema Mobbing gewissenhaft und tiefgehend, jedoch mit einer gesunden Prise Humor. Gebühr € 10,-

**Ukrainisch-Workshop – Einstieg in die Sprache**

**Reinbek** – Täglich erfahren wir Schreckliches vom Krieg in der Ukraine, viele Menschen aus der

Ukraine sind zu uns geflüchtet. Interessierte können sich in einem Workshop wichtige Grundkenntnisse der ukrainischen Sprache erwerben. Bei Interesse kann dem Workshop ein Kursus folgen.

Workshop-Zeiten: Freitag, 31.3., 18 bis 20.30 Uhr, Sonnabend, 1.4., 10 – 15 Uhr in der Volkshochschule, Raum 002, Gebühr € 40,50

**Weide im Garten – Rankhilfe**

**Reinbek** – Ob Efeu, Wein, Clematis oder Rosen, viele Pflanzenarten benötigen beim Wachsen einen Halt. In dem Flechtworkshop für Anfänger und Fortgeschrittene mit Imke Günzel wird eine Rankhilfe aus ungeschälter Weide geflochten, die sich harmonisch in das Gesamtbild in den Naturgarten fügt und trotzdem als Blickfang dient. Kursbeginn ist Freitag, 31. März von 15 – 19.30 Uhr, Gebühr € 26,60

**Erdmann** Buchhandlung**»Verschwunden«**

Von Anfang an spannend! Nur ein kleiner Augenblick und der siebenjährige Junge Jonas ist auf dem Dorffest verschwunden.

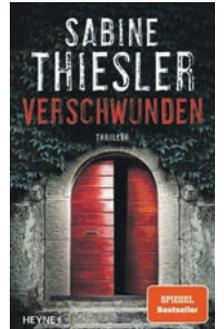
Die Eltern Gitta und Elmar sind verzweifelt. Commissario Nevi, mit seinen Gedanken schon in Rente, ermittelt.

Elena Ludwig, eine reiche und gut aussehende Maklerin, hat ein gefährliches Hobby. Sie lebt ihre erotische Leidenschaft auf eine riskante Art aus.

Im letzten Teil des Buches überschlagen sich die Ereignisse und die Spannung ist kaum auszuhalten. Ein Buch, welches man nicht mehr aus der Hand legen kann.

Sabine Thiesler »Verschwunden«, Heyne Verlag, € 22,-

Susanne Timmann  
Buchhandlung Erdmann

**Wir haben die Antworten auf Ihre Fragen**

Blau Hörgeräte beantwortet für Sie die häufigsten Fragen aus dem letzten Monat zum Thema Hören.

Bastian Blau: »Das hilft einigen Interessierten vielleicht, den Gang zum Akustiker zu erleichtern.«

**Wie lange kann ich die Hörgeräte testen?**

Im Durchschnitt testen Kunden bei uns die neuen Hörsysteme etwa 2 Monate ganz ohne unnötigen zeitlichen Druck. Während dieser unverbindlichen Anprobe nehmen wir im Abstand von 1 bis 2 Wochen Modifikationen der Einstellungen vor. Nach etwa 7 bis 8 Wochen sind die allermeisten Kunden zufrieden. Begrenzungen, wie Hörgeräte beispielsweise nur 3 bis 4 Wochen testen zu können, gibt es bei uns nicht.

**Brauche ich ein Smartphone für meine Hörgeräte?**

Jedes Hörgerät arbeitet auch ohne Smartphone vollautomatisch. Bei allen Hörsystemen mit Bluetooth kann der Kunde jedoch sehr dezent seine Einstellung beispielsweise im Restaurant verändern. Dies funktioniert alternativ auch mit einer Fernbedienung.

**Wie funktioniert die Verbindung zum Fernseher?**

Das klappt grandios. Früher waren Kopfhörer hier meistens überlegen. Heutzutage sendet ein kleiner TV-Adapter das Audiosignal direkt in die Hörgeräte. Der Vorteil: Die Mikrofone der Hörsysteme bleiben aktiv und der Kunde ist nicht isoliert, sondern kann sich auch weiterhin mit seinem Partner unterhalten.

**Batterien oder doch besser Akkus?**

Seit etwa 2 Jahren gibt es zuverlässige Akkugeräte. Diese werden in wenigen Jahren Batteriegeräte komplett abgelöst haben. Akku-Geräte sind viel einfacher in der Handhabung und darüber hinaus auch besser für die Umwelt.

Am besten unkompliziert unter ☎ 040-7360 1515 (Reinbek), ☎ 040-55649617 (Neuschönningstedt) oder ☎ 04104-6952303 (Aumühle) telefonisch zu einem kostenlosen Hörtest anmelden. Danach können unsere sehr erfahrenen Hörakustiker gemeinsam mit dem Kunden über Lösungen sprechen und somit die Lebensqualität wieder steigern.



**blau**   
HÖRGERÄTE

**blau Hörgeräte, wir haben die Antworten auf Ihre Fragen rund ums HÖREN!**

**blau Hörgeräte in**

Reinbek  
Neuschönningstedt  
Aumühle  
Bergedorf  
Bergedorf 2  
Neuengamme

Bahnhofstraße 6 · Tel: (040) 73 60 15 15  
Möllner Landstraße 24 · Tel: (040) 55 64 96 17  
Große Straße 22 · Tel: (04104) 6 95 23 03  
Hinterm Graben 37 · Tel: (040) 24 83 51 18  
Weidenbaumsweg 6 · Tel: (040) 98 67 15 20  
Neuengammer Hausdeich 257 · Tel: (040) 64 60 26 50

[www.blau-hoergeraete.de](http://www.blau-hoergeraete.de)

## Schülerinnen und Schüler der Sachsenwaldschule setzten sich in Auschwitz mit dem Holocaust auseinander – Fortsetzung von Seite 1

Das wird einem vor allem klar, wenn man vor den unzähligen Bildern und Videoaufnahmen in den Gedenkstätten der Lager steht, die glückliche Szenen aus der Vorkriegszeit zeigen, die jeder von uns aus den eigenen Familienalben kennt. Da tanzen zum Beispiel die Verwandten auf der Hochzeit der großen Schwester. Da plantschen die Kinder in den seichten Wellen der Ostsee. Da blickt die Mama liebevoll lächelnd vom Strandkorb in die Kamera und winkt. Da rückt die ganze Familie zum obligatorischen Familienfoto an. Und da spielt der kleine Bruder mit dem geliebten Hund. Erinnerungen, die jeder von uns in der einen oder anderen Form hat. Nichts Abnormales, nichts Bedrohliches, nicht einmal etwas Besonderes. Wie also konnte es dazu kommen, dass etwa 6 Millionen europäische Juden innerhalb weniger Jahre systematisch verfolgt, gequält und schließlich ermordet wurden?

Auschwitz, Holocaust, Shoa – drei Worte, die wir alle gut kennen. Doch wie gut begreifen wir das Geschehene wirklich? Begreifen. Deshalb sind wir an diesen Ort gefahren, 28 Schülerinnen und Schüler des diesjährigen Abiturjahrgangs der Sachsenwaldschule Reinbek, begleitet von ihren Geschichtslehrkräften Herbert Babin und Carolin Niedan. Alle freiwillig. Interessiert. Was manch andere Besucher:innen in Auschwitz wollen, Eltern mit kleinen Kindern an der Hand, die den Eindruck erwecken durch eine Kunstausstellung zu ziehen, oder eine Kleingruppe von Erwachsenen, die sich am zentralen Mahmal des Gedenkens mit Blick auf eines der größten Krematorien erstmal ein paar üppig belegte Brote gönnen, wissen wir nicht. Nicht wenige Pärchen schienen es sogar für nötig zu halten, ihre Liebelei beispielsweise mit den Initialen C+L umrahmt von einem Herzen in die ehemaligen Todesbaracken der Frauen in Auschwitz-Birkenau zu ritzen. Da fiel uns wirklich nichts mehr zu ein. Völliges Unverständnis.

Was stimmt mit uns Menschen eigentlich nicht? Damals als auch heute. Und was macht den Menschen eigentlich aus? Fragen, die wir uns an diesem Ort unbeschreiblicher Verbrechen tagtäglich gestellt haben. Und wir haben festgestellt, zu einer endgültig zufriedenstellenden Antwort werden wir wohl nicht kommen.

Dennoch sind diese 6 Tage der Auschwitzfahrt eine intensive Zeit voll wertvoller Begegnungen, Eindrücke und Erkenntnisse, die niemand von uns missen möchte und die als Ergänzung zu unserem Geschichtsunterricht absolut empfehlenswert ist. Neben den Lagern in Auschwitz sind wir auch in der Ausstellung des ehemaligen polnischen Häftlings Marian Kołodziej im Kloster Harmęże gewesen sowie im recht neu eröffneten Museum Oświęcims zu dessen Anwohnern. Wir



FOTO: CAROLIN NIEDAN

haben gesehen, wie Menschen damals bereit waren, anderen Menschen bedingungslos zu helfen, indem sie Häftlingen zum Beispiel ein Stück Brot zusteckten oder persönliche Mitteilungen weitergeleitet haben. Wir sahen aber auch, wie Leute bereit waren, andere zu denunzieren und uns wurde klar, dass wir mit unseren Taten jeden Tag aufs Neue darüber entscheiden können, wer wir sind, was uns ausmacht. Das ist vermutlich die wichtigste Erkenntnis, die wir von der Fahrt mitgenommen haben und andere wissen lassen wollen: Tue etwas, wenn jemandem ein Unrecht widerfährt. Schau' nicht weg, sondern handle!

Eine dieser Personen, die sich dazu entschieden hatte, doch noch das Richtige zu tun, als die »Endlösung« und ihre Folgen bereits beschlossene Sache waren, war Oskar Schindler. Wir möchten ihn hier sicher ganz bestimmt nicht bedenkenlos über den grünen Klee loben, denn auch er hatte wie viele Menschen zunächst Profit aus der Zwangsarbeit ziehen wollen. Nach der Stadtführung durch Krakau, insbesondere durch das jüdische Viertel, dann aber in seiner ehemaligen Fabrik vor den vielen Namen der sogenannten »Schindler-Juden« zu stehen, war beeindruckend.

Weitere Informationen und Impressionen unserer Fahrt befinden sich vom 13. bis 31. März 2023 in

der alten Cafeteria der Sachsenwaldschule und können während der zwei großen Pausen (9.30 bis 9.50 Uhr sowie 11.20 bis 11.45

Uhr) in Augenschein genommen werden. Um eine kurze Anmeldung im Sekretariat wird gebeten.  
Carolin Niedan

# LAGER VERKAUF

AM CASINOPARK 9 IN WENTORF

Ständig über 10.000 Paar Markenschuhe zu Tiefstpreisen am Lager.

## SCHUHBODE

LAGERVERKAUF

Mo. - Fr. 10.00 - 18:00 Uhr Sa. 10.00 - 16:00 Uhr

## regionalversorgt

[www.media-sachsenwald.de](http://www.media-sachsenwald.de)

Echter Glasfaseranschluss

Highspeed-Internet

Störungsfreie Telefonie

Ultrascharfes Fernsehen

300, 600,  
1.000 Mbit/s  
Glasfaser  
bis ins Haus!



media   
sachsenwald

- Klempnerei
- Bad-Sanierung
- Dach- und Schornsteinsanierung
- Kernbohrungen
- Gasheizungen
- Brennwerttechnik
- Wartung und Reparatur sämtl. Gasgeräte
- Notdienst: 0177-722 48 15



Herrengraben 4 · 21465 Reinbek  
Tel. 040-722 48 15 · eMail [auftrag@stoerber-sanitaerntechnik.de](mailto:auftrag@stoerber-sanitaerntechnik.de)

## AUS DEN KIRCHEN

## GETHSEMANE KIRCHE

## Big-Band-Konzert

**Neuschönningstedt** – Am Sonnabend, 25. März, **18.30 Uhr (!)** geben die Big Bands *Jazzy Buskers* und *Yo!Jazz* ein Konzert in der Gethsemane-Kirche, Kirchenstieg 1. Das Programm umfasst sowohl Titel der klassischen Big-Band-Literatur als auch Stücke aus Latin, Rock und Pop. Die beiden Ensembles gehören zum Big Band Port Hamburg e.V. – einem Verein, der sich für die musikalische Jugendbildung und -förderung im Bereich

des Jazz und der populären Musik einsetzt. Die jungen MusikerInnen im Alter zwischen 10 und 29 Jahren proben wöchentlich unter professioneller Anleitung. Das Repertoire umfasst auch



Jazzy Buskers



Yo!Jazz

Kompositionen und Arrangements, die eigens von den Bandleadern

oder auch MusikerInnen des Vereins geschrieben wurden. Der Eintritt ist frei.

## ...jung, frisch und rhythmisch

## Wohltorf-Geesthachter Jugendprojekt »CHILCOTT! DANCE!«



Jugendliche der Tanzbasis Geesthacht bei einer Probe

**Wohltorf** – Jugendliche und ihre Hobbies.... meist ist Bewegung und Musik dabei! Aus diesen beiden Komponenten lebt auch das Projekt der Jugendkantorei Wohltorf mit der TANZBASIS GEESTHACHT.

Die beiden Initiatorinnen des »Chilcott! Dance!«-Projekts, Katja Dominik (TANZBASIS GEESTHACHT) und Andrea Wiese (Jugendkantorei Wohltorf) sind begeistert. Die Chorleiterin berichtet: »Die Jugendlichen singen die Film-Songs aus »Die Kinder des Monsieur Mathieu« und die atmosphärisch swingenden Klänge von Bob Chil-

cott (u.a. »A little Jazz Mass«) mit Feuereifer! Es ist ihre Klangwelt, in der sie sich hörbar wohlfühlen.«

Katja Dominik empfindet die Zusammenarbeit mit der Wohltorfer Jugendkantorei als »sehr spannend. Mit Live-Musik zu performen, ist immer etwas ganz Besonderes.« Die 15 Tänzerinnen der TANZBASIS, die mit ihr an dem Projekt arbeiten, verkörpern mehr als die reine Musik. Die entwickelten Bewegungen und Choreographien, spielen mit dem dynamischen Zusammenklang von Musik und Tanz – ein gegenseitiges Nehmen und Geben – eine

wahrhaft spannende Reise.«

Der berühmte »Dritte im Bunde« ist ein Jazzer-Trio, bestehend aus drei Vollblutmusikern unserer Region: Jochen Rudelt (Kontrabass), Thomas Arp (Schlagzeug) und Matthias Witt (Piano). Neben der Begleitung der Chorstücke steuert das Trio einen weiteren Hörgenuss in Form einiger instru-

mentaler Jazz-Standards bei.

Die Aufführungen finden statt am Freitag, 31. März und Sonnabend, 1. April, jeweils um 18 Uhr in der Heilig-Geist-Kirche, Wohltorf, Kirchberg.

Karten zu € 12,- (Kinder frei) können im Vorverkauf ab dem 14.3. in den Aumühler Apotheken *Am Billenkamp* (☎ 04104-2533) und *Apothek Aumühle* (☎ 04104-1665) erworben werden.

## Wir retten Ihre Badewanne

VORHER

NACHHER

Innerhalb 1 Tages mit Qualitätsbeschichtungen für Badewannen und Duschtassen.

## IHRE VORTEILE:

- ohne Staub und Schmutz
- in Ihrer Wunschfarbe
- mit 8 Jahren Garantie!
- auch Reparaturen von Acryl & Emaille möglich

**Kostenlose Beratung:**  
040-239 695 265

Reinbeker  
Rohrservice

Inhaber RIT GmbH

- Dichtigkeitsprüfung nach DIN 1986 Teil 30
- Rohr- u. Kanalreinigung
- Rohrortung
- grabenlose Rohrsanierung
- Kamerainspektion
- Saugwagen
- Hochdruckspülen

24 Stunden Notdienst

Kinauweg 6 · 21465 Reinbek

Tel. 040 / 728 13 540

## Gesprächskreis über Sterben, Tod, Trauer und Begleitung

**Schönningstedt** – Die ev.-luth. Ansgar-Kirchengemeinde Schönningstedt-Ohe lädt ein zum Gesprächsabend am Dienstag, 21. März, 20 Uhr, im Gemeindehaus, Am Salteich 7. Im Vorfeld von Karfreitag, dem Todestag Christi, befasst sich der Gesprächskreis mit der Frage: »Was bedeutet uns der Tod?«. Dazu werden mit den Reinbek-erinnen Stephanie Steinert und Kerstin Grothe zwei Frauen mit vielfältigen Erfahrungen in der Trauer- und Hospizarbeit anwesend sein und aus ihrer Arbeit berichten.

Lektor Michael Zietz und Leiter des Gesprächskreises: »Inhaltlich wird der Abend das Spannungsfeld von Leben und Tod ausleuchten und auch Raum geben für unser ganz persönliches Verhältnis zu Sterben, Tod und Trauer. Natürlich wird auch der biblische Hintergrund der Passionszeit und des Karfreitagsgeschehens zur Sprache kommen. Die hoffnungsvolle Perspektive wird dadurch eröffnet, dass nach christlichem Verständnis der Tod nicht das letzte Wort hat. Auch wenn das Kreuz zum Symbol der Christenheit geworden ist, deutet sich die Religion von Ostern her und damit aus dem Licht der Auferstehung!« Interessenten sind herzlich willkommen.

## NATHAN-SÖDERBLOM

### »ZwischenZeit«

**Reinbek** – Die Nathan-Söderblom-Kirche am Täbyplatz, Berliner Straße 4, lädt ein zu einem neuen Gottesdienstformat an jedem ersten Sonntag im Monat, 18 Uhr. Hier sollen Literatur, Kultur und natürlich Musik im Vordergrund stehen. Pastorin Bente Küster: »Wir starten am 2. April mit einem Literaturgottesdienst zu Dörte Hansens Roman »Zur See«. Dörte Hansens erzählt von Wunden und Wundern, die Menschen auf der Insel bekommen und erleben. Menschliche Sehnsucht und Enttäuschung sind Teil unseres Wesens. So wie im Roman beides Platz hat, soll auch der Gottesdienst diesen Raum bieten. Ein witziger Zufall ist es übrigens, dass die Geschichte der Familie Sander musikalisch von den »Sander Jungs« aus Bergedorf umrahmt wird.«

Die Leitung des Gottesdienstes hat Pastorin Bente Küster.

## MARTIN-LUTHER

### Osterbasteln und Osterspiele

**Wentorf** – Am Dienstag, 28. März und Dienstag, 4. April, jeweils von 16 – 18 Uhr, lädt die Martin Luther-Kirchengemeinde Kinder von 6 - 10 Jahren zum Spielen und zum Basteln von Hasen, Osternestern und anderen Dekorationen für Ostern in die MaBu ein, Am Burgberg 4.

### Frühlingsspaziergänge mit Klönschnack

**Wentorf** – Zusammensein und Bewegung tun Leib und Seele gut! Die Martin Luther-Kirchengemeinde lädt ein zu Spaziergängen: Wer morgens genussvoll in Gemeinschaft unterwegs ist, startet um 10 Uhr an der Kirche in Wentorf, Reinbeker Weg 27. Wer abends gern zusammen eine längere Strecke in flotterem Tempo gehen mag, trifft sich um 18 Uhr in der Lohe.

Hier sind die aktuellen Termine: Morgens: donnerstags am 6. und 20. April sowie am 4. und 25. Mai um 10 Uhr. Start vor der Kirche. Wir gehen in gemächlichem Tempo (ca. 2 km, Gehzeit etwa eine Stunde). Abends: Die Abendspaziergänge in der Lohe finden donnerstags am 13. und 27. April sowie am 11. und 25. Mai um 18.00 Uhr statt. Start auf dem Wanderparkplatz an der Lohe (Nähe Waldkindergarten; ca. 5 km, Gehzeit etwa eine Stunde).

Nähere Infos im Kirchenbüro, ☎ 040-7202425

## AUS DEN KIRCHEN

# Talk unterm Turm

Auf der Suche nach Antworten – Einladung zu einem Gespräch über Kunst und Kirche



Prof. Dr. Alexander Klar



Rik Reinking



Prof. Dr. Johann Hinrich Clausen

**Kohn**  
Raumausstattermeister

- Polsterei
- Bodenbeläge
- Gardinen
- Insektenschutz
- Sonnenschutz
- Markisen

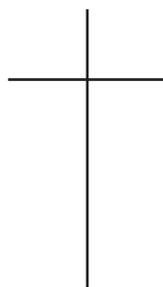
Schmiedesberg 10  
21465 Reinbek  
Tel. (040) 7 22 67 43  
[www.Kohn-raumgestaltung.de](http://www.Kohn-raumgestaltung.de)  
[info@Kohn-raumgestaltung.de](mailto:info@Kohn-raumgestaltung.de)

**JOKA**  
FACHBERATER

## FAMILIENANZEIGEN

### Karin Marga Kiene, geb. Schwabe

\*28.06.1939 † 16.02.2023



Meine liebe Frau, Mutter, Schwiegermutter und unsere Oma wurde nach langer Krankheit erlöst.

Jürgen Kiene  
Stargarder Weg 16, 21465 Reinbek

Oliver und Kathrin Kiene, geb. Surowy  
sowie Benjamin und Maximilian  
Dorfstraße 37 B, 16761 Hennigsdorf

Die Beisetzung findet in aller Stille im engsten Kreis in Hennigsdorf statt.

**Reinbek** – Was erwarten wir von der Kirche? Befriedigen beide ähnliche Bedürfnisse? Ist die eine der anderen moralisch überlegen? Wer macht unsere Welt zu einem besseren Ort? Wie eröffnet man Zugänge, wie gewinnt man Anhänger? Wie steht es um die Relevanz und Perspektive für die Zukunft der Gesellschaft?

Prof. Dr. Johann Hinrich Clausen, der Kulturbeauftragte der Evangelischen Kirche in Deutschland, kommt deshalb erneut aus Berlin nach Reinbek und macht sich hier wieder auf die Suche nach Antworten. Seine Gesprächspartner sind in der zweiten Veranstaltung der Dialogreihe »Talk unterm Turm« Prof. Dr. Alexander Klar, Direktor der Hamburger Kunsthalle, und Rik Reinking, Kunstsammler und Gründer des Woods Art Institute an der Wentorfer Golfstraße.

Wenn auch Sie Impulse – und vielleicht Antworten – aus der Diskussion mit diesen drei interessanten Persönlichkeiten mitnehmen wollen, kommen Sie am Mittwoch, 22. März, um 19.30 Uhr in die Maria-Magdalenen-Kirche, Kirchenallee 1, 21465 Reinbek.

Im Anschluss besteht die Möglichkeit, bei einem Getränk miteinander ins Gespräch zu kommen. Der Eintritt ist frei.

Diese Veranstaltung ist der Teil der neuen Dialogreihe »Talk unterm Turm«. Die Kirchengemeinde Reinbek-Mitte möchte damit ein Forum für den Austausch zu aktuellen und relevanten gesellschaftlichen Themen bieten. Wer die vielfältige Arbeit der Kirchengemeinde Reinbek-Mitte unterstützen möchte, kann dies gern u.a. durch eine Spende zugunsten des Projektes »Wir bauen Zukunft« tun, dessen Fokus auf dem Neubau eines Kindergartens, einer Kinderkrippe und eines neuen Gemeindehauses liegt. Weitere Infos unter [www.reinbekmitte.de/projekte](http://www.reinbekmitte.de/projekte).

## WOHNUNGSMARKT

**Bis zu 3.000 € Empfehlungsprämie sichern!** Nennen Sie uns jemand, der seine Immobilie verkaufen möchte. Nach erfolgter Vermittlung erhalten Sie Ihre Prämie! **BKM - Immobilien-Service 040/32 00 48 47**

**Frisch verheiratetes Ehepaar...** sucht nach dem Verkauf ihrer ETW ein gemütliches Häuschen mit sonnigem Garten in familienfreundlicher Lage im Bereich Sachsenwald. **Tel. 040-710 3805 Kriech Immobilien**

**Hamburger Umland:** Junge Familie sucht ein charmantes EFH, DHH oder RH mit guter Verkehrsanbindung. **Tel. 040-710 3805 Kriech Immobilien**

**ETW gesucht!** Junger Informatiker sucht nach Abschluss seines Studiums und Jobneuanfang eine gut geschnittene ETW ab 2 Zi. mit Balkon oder Terrasse. **Tel. 040-710 3805 Kriech Immobilien**

**ÜBERGABE 2023 oder 2024:** Unser Kunde ist bereit Ihre Immobilie kurzfristig zu zahlen und Sie noch bis 2023 oder 2024 wohnen zu lassen. **Tel. 040-710 3805 Kriech Immobilien**

**ÜBER 40 JAHRE** vermitteln wir Immobilien. Wir suchen Ihr 1 Familien Haus, Ihr Reihen-/Doppelhaus, Ihr Mehrfamilienhaus, Ihr Grundstück, Ihre Eigentumswohnung. **Tel. 040-710 3805 Kriech Immobilien**

**Stellplatz für kleineren Wohnwagen** gesucht. **Tel. 0170/5218 736**

**Urlaub in MV - Neustädter See:** modernes DHH m. gr. Grd. für bis zu 4 Per.(2SZ/1DB) 2 Min. z. See/Seebad - direkt hinter dem DHH. Keine Haustiere; **Tel. 0174/331 1911**

**Helle 3-Zi.-DG-Whg.** im Herzen Reinbek: 121qm warten ab 1.5.23 m. 2 tollen Balkonen in zentraler u. dennoch ruhiger Lage auf Sie. Genießen Sie den Blick ins Grüne aus der frisch in 2021 renovierten Wohnung! **Tel. 0151/4001 5859**

Von Privat suchen Mieter für **5-Zimmer-EG-Whg.** in einem Zweifamilienhaus mit Garten in Reinbek. Miete € 1.495,- kalt + € 150,- NK, **Bewerbung an: mietwohnung-reinbek@gmx.de**

**Reihenhaus** in ruhiger Lage/ Reinbek von privat zu verkaufen, für € 380.000,-; **Tel. 0152/2472 1932'**

## VERSCHIEDENES

**Tanz- u. Unterhaltungsmusik** in 4 Preisangeboten v. Profimusikern in Top-Qualität vielseitig u. flexibel; **Tel. 722 8548**

## ZU VERSCHENKEN

**Damen-Fahrrad** 26", neuwertig, mit 5 Gang Kettenschaltung u. Lichtanlage, Das Rad kann abgeholt werden und ist fahrbereit, wenn Luft aufgepumpt wird; **Tel. 720 2366**

**Lexmark X6100,** Drucker/Fax/Scanner, Druckfunktion kaputt; **Tel. 722 2796**

**Faxgerät** von Panasonic; **Tel. 0171/730 8639**

## DIENSTE

**Polizei** ☎ 110

**Feuerwehr** ☎ 112 od. 7223354

**Rettungsdienst/Notarzt** ☎ 112

**Apotheken-Notdienst** ☎ 08000022833 oder [www.aksh-notdienst.de](http://www.aksh-notdienst.de)

**Ärztlicher Sonntagsdienst:**

☎ 116117 (Sa 8 bis Mo 8 Uhr)

**Notfallpraxis Reinbeker Krankenhauses:** Hamburger Str. 41; Mo, Di, Do Fr

19-24 Uhr; Mi 13-24 Uhr; Sonnabend, Sonntag, Feiertage 10-24 Uhr

**Deutscher Kinderschutzbund**

☎ 04532-280688

**Frauennotruf Kiel e.V.**

☎ 0431-91144

**Frauenhaus Stormarn**

☎ 04102-81709

**Müttertelefon des Ev. Kirchenkreises Hamburg Ost** ☎ 0800-3332111

**Giftzentrale:** ☎ 0551-19240

**Krankwagen:** ☎ 04531-19222

**Schädlingsbekämpfung** ☎ 7102027

**Telefon-Seelsorge:** ☎ 0800-1110111

**Tierärztl. Notdienst:** ☎ 0481-85823998

**Zahnärztlicher Notdienst:**

☎ 04532/267070

**Sucht- und Drogenberatung:**

☎ 040-72738450

**Weißer Ring:** ☎ 116006

**Sperrnotruf EC- u. Kreditkarten:**

☎ 116116

# Topas 3000

Verkäufe, Gesuche, Kontakte, Größe und mehr

## VERKÄUFE

**Herren Mountainbike; Damenfahrrad; Heckträger** für Anhängerkupplung; **Garten-Leisehacksler; Leifheit-Wäschspinne** mit verdeckter Leinenführung; **Tel. 0171/210 5575**

4 Sommerreifen Michelin Primacy 3 235/45R17, 94W, ca. 5500km gelaufen, ohne Felgen, (wegen Tausch in Ganzjahresreifen), € 149,-; **Tel. 0172/454 9118**

Original **BMW-Heckträger**, NP € 499,-, mit Handbuch und Schlüsseln, VB € 165,-; **Apple iPhone 6 S** silber in gutem Zustand wegen Neuerwerb, VB € 65,-; **Tel. 0172/410 6656**

**Glastür** 96 x 209 cm; **Gardena Pumpe** 6006 m. Zubehör, € 155,-; **Lattenrost** m. E-Motor, 80 x 200 cm; **Tel. 722 6921**

4 neue **Sommerreifen** Bridgestone 195/55 R16, ohne Felgen, € 180,-; **Tel. 0174/380 6319**

**Couchtisch** Erle massiv B130 T80 H 51-66 cm, höhenverstellbar, guter Zustand, VB 70,- €; **Tel. 710 4213**

4 **Sommerreifen** Conti. o.F. 215/55/R18, DOT: 06/19 (wenig gefahren), VB € 95,-; **Tel. 0178/667 5317**

**Senso-Board**, gebraucht, € 100,-; **Tel. 0171 4349997**

65 Hefte »**Essen & Trinken**« v. 2001 bis 2017, einwandfreier Zustand, € 25,-; **Tel. 0152/2985 1335**

4 **Sommerreifen** ohne Felgen des Herstellers Continental Ecocontact 6, Laufleistung 15 km, Größe 205/55 R17 91 V, € 130,-; **Tel. 720 7553**

**BMW X1** Schwarz Euro 6, 110KW, Bj 72014, TÜV Neu, Checktef vorhanden, ca. 120 Tkm, VB € 13.500,-; Bei Interesse bitte unter **Tel. 0157/8806 4983** melden

Zeit für Gartenarbeit: **GARDENA Schlauchwagen** mit 20 m Gartenschlauch, € 15,-; **Tel. 710 5573**

18 Steckdosen, 12 **Lichtschalter** incl. Rahmen, € 20,-; **MALM Kommode** m. 2 Schubl., 40 x 55 cm, naturfarben, € 30,-; **Nepal Teppichläufer** 130x70 cm, € 20,-; **Bügelbrett**, € 12,-; **Tel. 722 1839**

**Saug-wischer** der Marke Bissel, ideal für Hartböden und Teppiche, speziell für Haustier-Haushalte. 1 1/2 Jahre alt, 2x benutzt, € 110,-; **Tel. 7228188**

**Einbau E-Herd** Ceran, Hanseatic, 4 Ceranfelder, Backofen Heissluft, Timer/Zeit/etc Anzeige, € 30,-; **Microsoft Lumia 950XL**, 64 GB, 256GB Speicherkarte, 2 Batterien, etc., € 99,-; **Tel. 722 2796**

**Drehselwerkzeug** R. Sorby, Spiraling System mit 4 Schneidrädern, € 100,-; **Tel. 720 4668**

Neuwertige **Damenbekleidung** (Gr. 38), VB; **Tel. 722 4637**

2 **Ikea Schiebetüren** PAX in weiß, VB € 70,-; **Tel. 0173/215 6092**

21-tlg. **Kaffeegeschirr**, € 25,-; **Klavier** »Ritter« Nußbaum, VB € 100,-; **Rasenmäher** Dual Voltage m. Batterie, 2x benutzt, € 85,-; **Rechen, Harke, Vertikutierer**, € 35,-; **Tel. 0171/730 8639**

**48 Bände Karl May**, Karl May Verlag, Bamberg, nur komplett abzugeben, € 150,-; **Herrenanzug** Roy Robson, Sakko: Größe 44, Hose: Größe 46, beides slim fit, dunkelblau, sehr wenig getragen, € 50,-; **Tel. 04104-4037**

**Vogelkäfig**, B53 T41 H100 cm, € 40,-; **Tel. 0176/3013 7190**

## Kostenlose Kleinanzeigen

Wenn Sie etwas verkaufen, suchen, oder verschenken wollen, eine Stelle suchen, einen Groß übermitteln oder Kontakte knüpfen möchten, veröffentlichen wir Ihre private Fließsatzanzeige. Schicken Sie Ihren Anzeigentext (**nicht mehr als 250 Zeichen!**) an: Sandtner Werbung GbR, Jahnstr. 18, 21465 Reinbek, eMail [topas@derReinbeker.de](mailto:topas@derReinbeker.de) oder Fax 72730118 (keine tel. Annahme!)

## AUGUSTINUM

Aumühle, Mühlenweg 1, ☎ 04104-6910

### Islands Vulkane

**Aumühle** – Das AUGUSTINUM, Mühlenweg 1, lädt am Dienstag, 21. März, 19 Uhr, ein zu einer Reisereportage mit Peter Fabel.

Eintritt € 8,-, Gäste € 12,-

### Von der Renaissance bis zum Flamenco



**Aumühle** – Das AUGUSTINUM, lädt am Donnerstag, 23. März, 17 Uhr, ein zu einem Konzert mit dem Essener Gitarrenduo Steinmann/Loos. Eintritt € 8,-, Gäste € 12,-

### Benefizdoppelkonzert der Sachsenwaldschule



**Aumühle** – Am Freitag, 31. März, 19 Uhr, und am Sonnabend, 1. April, 16 Uhr, kommen das Jugendsinfonieorchester und die Big Band der Sachsenwaldschule zum Benefizkonzert, gesponsort vom Lions Club Hamburg-Sachsenwald. Der Erlös aus dem Kartenverkauf dient der Unterstützung einer Konzertreise des Sinfonieorchesters nach Kopenhagen.

Kartenverkauf an der Abendkasse (€ 15,-/ Ermäßigung € 10,-), sowie unter [hamburg-sachsenwald.lions.de](http://hamburg-sachsenwald.lions.de), Sachsenwaldschule Reinbek – Sekretariat, Apotheke am Billenkamp, Aumühle Augustinum Aumühle – Rezeption.

### China verstehen – Eine historisch-politische Zeitreise

**Aumühle** – Das AUGUSTINUM, lädt am Dienstag, 4. April, 16.30 Uhr, zum Vortrag von Uwe Christiansen. Der Referent lehrte als Gastdozent u.a. an der Führungsakademie der Bundeswehr und war Präsident der Akademie für Publizistik in Hamburg. € 8,-, Gäste € 12,-.

## SUCHE

**Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen**

**Tel. 03944-36160**  
**www.wm-aw.de Fa.**

## STELLENMARKT

**Putzhilfe** mit guten Deutschkenntnissen nach Wentorf gesucht, 2 Personenhaushalt m. kl. Hund, 14 tätig für ca. 3 Std., Preis VB; **Tel. 0157/8454 1949**

**Gärtner sucht Arbeit;** **Tel. 0176/8629 4924**

Ab sofort zuverl. **Reinigungskraft** f. Privathaushalt in Reinbek auf 520,-€-Basis gesucht. Zeiten n. Absprache frei wählbar. **Tel. 0172/442 7771**

**Wir suchen auf 450-Euro-Basis**

**Verkäufer Backshop (m/w)**

**Mo. + Mi. 8 bis 12 Uhr**

**Tresenkräfte**  
**Gastrobereich (m/w)**

**Mo.- Fr. 16 bis 23 Uhr**

**Tel. 040 / 7359 7973**

Kleiner Rasthof  
Dorfstraße 36 · 21465 Reinbek

## Reinigungskraft

für Praxis gesucht. 4 Std./Wo.  
am Fr. abends od. Sa., Minijob.  
**Tel. 0152/22 64 94 24**

Wir suchen eine/n nette/n

**Reiniger/in (m/w/d)**

für City-Center, Reinbek

AZ: Mo. -Sa. morgens im Minijob

**Tel. 251 88 67**

## Gartenservice Simon

**Beratung, Gartenpflege, Schneiden und Bäume fällen, Schnee und Eis**

**Tel. 722 09 48 od. 0176 / 4022 0547**

## Kurse zu Vorsorge, Alter, Demenz und Pflege

**Kreis Herzogtum Lauenburg** – Das neue Programm »Veranstaltungen zu den Themen Vorsorge, Alter, Demenz und Pflege« ist da. Darauf weist das Team des Pflegestützpunktes im Kreis Herzogtum Lauenburg hin. Das Kursangebot richtet sich an pflegende Angehörige, Pflegenden, Ehrenamtliche und andere Interessierte.

Der Flyer mit den Veranstaltungen von 2023 ist ab sofort u.a. im Pflegestützpunkt, im Kreishaus, bei den Ämtern des Kreises sowie bei den Hausärzten erhältlich. Außerdem ist er auf der Internetseite des Pflegestützpunktes als Download abrufbar.

Die angebotenen Veranstaltungen finden nachmittags mit einem Umfang von etwa zwei Stunden an verschiedenen Orten im Kreis statt und können alle einzeln gebucht werden. Anmeldungen sind ☎ 04542-826549 oder ☎ 04152-805795 oder per eMail [info@pflegestuetzpunkt-herzogtum-lauenburg.de](mailto:info@pflegestuetzpunkt-herzogtum-lauenburg.de) möglich. Alle Veranstaltungen sind kostenfrei.

**Reinbek** – Die AWO lädt zu ihren wöchentlichen Seniorenangeboten in das *Jürgen Rickertsen Haus*, Schulstraße 7 in Reinbek ein. Mitglieder und Gäste sind gleichermaßen willkommen. Für Menschen mit Gehproblemen fährt der Seniorenbuss kostenlos zum *Rickertsen Haus* und zurück.

- Montags ab 14.30 Uhr treffen sich Seniorinnen und Senioren zum Kaffeetrinken, Spielen und Klönen. Am 3. April steht Osterkaffee mit Kuchen auf dem Programm. Weitere Auskünfte bei Georgia Freisler unter ☎ 040-7223783.

- Dienstags ab 11 Uhr treffen sich die Mitglieder des Lese- und Gesprächskreises. Wer Interesse hat, melde sich bei Margot Engel, ☎ 0151-58149937.

- Die Schachspieler treffen sich mittwochs ab 14.30 Uhr. Wer gerne Schach spielt, kann sich der Schachgruppe anschließen. Anmeldung bei Reinhard Lange unter ☎ 04104-80782.

- Donnerstags ab 10.30 Uhr wird in der Gruppe das Tanzein geschwungen. Petra Freund leitet den *Erlebnistanz*. Informationen und Anmeldung unter ☎ 040-7279416.

## DRK-Seniorenangebote

**Reinbek** – Die Gruppe im Seniorenzentrum *Jürgen Rickertsen Haus* hat folgendes Programm geplant:

Mo, 20.3., 9.30 + 18 Uhr: Gymnastik  
Mi, 22.3., 13.30 Uhr: Gymnastik & Kaffeetrinken  
14.30 Uhr: Basteln  
Mo, 27.3., 9.30 + 18 Uhr: Gymnastik  
Di, 28.3., 14.30 Uhr: Bingo  
Mi, 29.3., 13.30 Uhr: Gymnastik  
So, 2.4., 9.30: Frühstück  
Mo, 3.4., 9.30 u. 18 Uhr: Gymnastik  
Di, 4.4., 14.30 Uhr: Osterfest  
Mi, 5.4., 13.30 Uhr: Gymnastik & Kaffeetrinken  
14.30 Uhr: Basteln

## Seniorenangebote in der BeGe

**Neuschönningstedt** – In der Begegnungsstätte, Querweg 13, finden die Seniorenangebote unter der gemeinsamen Betreuung von AWO und DRK jeweils dienstags statt. Sonnabend, 8. April: Ausfahrt mit dem Raddampfer *Freya* auf dem Nord-Ostsee-Kanal von Kiel nach Rendsburg. Anmeldungen bei Angelika Bock, ☎ 040-7112078 oder am Dienstag ab 14.30 Uhr in der BeGe. Mehr auf [www.DRK-Reinbek.de](http://www.DRK-Reinbek.de) oder unter ☎ 040-32518663.

## Stadtrundfahrten des Seniorenbeirats

**Reinbek** – Die beliebten Stadtrundfahrten des Reinbeker Seniorenbeirats werden im April wieder aufgenommen. Es gibt 5 verschiedene Routen durch das Stadtgebiet, von denen an jedem 1. Mittwoch im Monat jeweils zwei angeboten werden. Als kompetente Stadtführerin betreut Beirätin Barbara Neumann dabei die Gäste. Die nächsten Touren sind für den 5. April vorgesehen – es geht diesmal nach Schönningstedt und nach »Reinbek Südwest«, also in die Ortsteile Richtung Lohbrügge. Gestartet wird um 14 und 16 Uhr vom *Jürgen Rickertsen Haus*, Schulstraße 7, aus. Für die Gäste ist zur Erfrischung dort auch der Kaffeetisch gedeckt. Anmeldungen nimmt gern Daniela Alex-Scharf unter ☎ 040-5538527 entgegen.

Am folgenden Mittwoch, 12. April, 9 Uhr, erwartet der Seniorenbeirat wieder viele Gäste zum Seniorenfrühstück, diesmal in der BeGe, Neuschönningstedt. Das Schwerpunktthema wird sich noch einmal, wie zuletzt im *Jürgen Rickertsen Haus*, mit dem Auge befassen. Unter dem Motto »Gut sehen im Alter« gibt Augenärztin Inken Brömstrup aus Bergedorf wertvolle Tipps – und stellt sich der anschließenden Fragerunde. Dazu ist eine Anmeldung bei Barbara Neumann ☎ 040-7223434 erforderlich. Die Teilnahme kostet € 3,-.

## Sie haben mit Peter Lustig die Schulbank gedrückt

### Klassentreffen nach 69 Jahren

**Reinbek** – 1943 wurden sie eingeschult, 30 Schülerinnen und Schüler waren sie damals. In der *Alten Schule* in Wentorf war ihr Klassenraum. Noch heute können Besucherinnen und Besucher diesen Ort der Zeitgeschichte bewundern. Das Klassenzimmer ist mittlerweile zum Museum geworden. Heinrich Querfurt, der vielen Wentorfern 20 Jahre lang als Plattdeutschbeauftragter bekannt war, hält die Fäden zusammen. »Mit Ausnahme von ein oder zwei Jahren waren wir immer eine gemischte Klasse«, weiß der 86-jährige zu berichten. 15 sind bereits verstorben.

13 der Klassenkamerad:innen trafen sich jetzt zum 69. Mal zum Klassentreffen. Jedes Jahr kommen die Schülerinnen und Schüler der ehemaligen M10 zusammen. Zu ihren Klassenkameraden gehörte auch Peter Lustig, der seinem Namen alle Ehre gemacht habe. Vielen ist der ehemalige Fernsehmoderator, dessen Markenzeichen seine Latzhose war, durch die Sendung *Löwenzahn* bekannt. In der Sendung, die es noch heute gibt, wird Wissen unterhaltsam an Kinder und Erwachsene vermittelt. Peter Lustig starb 2016. »Ich erinnere mich noch gut daran, als wir im Kunstunterricht ein Bild malen mussten. Peter Lustig war



Sie treffen sich seit 69 Jahren jedes Jahr zum Klassentreffen (auf dem Foto fehlt ein Teilnehmer)

schon damals besonders kreativ. Er malte eine wilde Konstruktion, für die der Kunstlehrer wenig Verständnis hatte«, berichtet Ingrid Stenske-Wiechmann. Noch bis vor elf Jahren hatte sie mit ihrem Ehemann ein Steuerberatungsbüro in der Region. Viele der Ehemaligen sind in im Norden geblieben, ob Dassendorf, Börnsen, Bergedorf, Wentorf oder Gottorf, aber auch aus Flensburg, Moers und Düsseldorf sind sie diesmal angereist.

»Der Gesprächsstoff geht uns nie aus«, so Querfurt. Die Verbindung zueinander haben sie nie verloren. Und so vielfältig ihre Geschichten sind, genauso unterschiedlich

waren auch ihre beruflichen Wege, ob Steuerberaterin, Ingenieur oder Bankkaufmann. Mit der mittleren Reife (heute MSA) haben sie die *Alte Schule* verlassen, einige haben später noch das Abitur gemacht. Und sie erinnern sich gut an ihren alten Klassenlehrer, Herrn Schmidt. Von der sechsten Klasse bis zum Abitur hat er sie begleitet. Eine Respektsperson sei er gewesen und er habe immer das Ohr am Schüler gehabt.

Sie alle verbinden viele gute Erinnerungen an ihre Schulzeit, die sie jährlich auffrischen. So wie auch wieder in diesem Jahr.

Imke Kuhlmann

## AWO-Seniorenausfahrt nach Schwerin

**Reinbek** – Am 26. April (Abfahrt ca. 11.30 Uhr an den bekannten Haltestellen) lädt die Arbeiterwohlfahrt (AWO) zur Kaffeefahrt nach Schwerin. Um 13.30 gibt es eine einstündige Stadtrundfahrt durch Schwerin mit einer Stadtführerin. Anschließend steigen die Gäste

aufs Schiff zu einer 90 minütigen Rundfahrt auf dem Schweriner See. Dort gibt es ein Kaffeegedeck, das im Preis enthalten ist. Um 16 Uhr kehrt das Schiff zum Schloss zurück, wo eine Stunde zur freien Verfügung vorgesehen ist. Es ist geplant, gegen 19.15 Uhr wieder

in Reinbek anzukommen.

Weitere Informationen bei Jürgen Fick unter ☎ 040-30922832. Anmeldung und Bezahlung am Montag, 17.4., 15 bis 16 Uhr im *Jürgen Rickertsen Haus*, Schulstraße 7. AWO-Mitglieder zahlen € 32,-, Nichtmitglieder € 35,-.

## Ihre Sozialstation in Reinbek

Schön, dass jemand da ist!

### Tagespflege

Der Senientagestreff in Reinbek. Kreativ, mobil und mit viel Lachen durch den Tag.

Telefon: 040 / 72 73 84 -10  
E-Mail: tap@svs-stormarn.de

### Ambulante Pflege

Der ambulante Pflegedienst in Ihrer Nachbarschaft.

Telefon: 040 / 72 73 84 -30  
E-Mail: pd@svs-stormarn.de

Südstormarner Vereinigung für Sozialarbeit e.V.

Sozialstation Reinbek · Völckers Park 8, 21465 Reinbek

Telefon: 040 / 72 73 84 - 0 · Fax: 040 / 72 73 84 - 39

E-Mail: [svs@svs-stormarn.de](mailto:svs@svs-stormarn.de) · Internet: [www.svs-stormarn.de](http://www.svs-stormarn.de)

### Essen auf Rädern

Ihr Menüdienst vor Ort. Bequem und kostengünstig. Jeden Tag.

Telefon: 040 / 72 73 84 -20  
E-Mail: ear@svs-stormarn.de

### Familien- und Haushaltsservice

Haushaltshilfe, Einkäufe, Betreuungsleistungen und vieles mehr.

Telefon: 040 / 72 73 84 -30  
E-Mail: fhs@svs-stormarn.de



CLAUDIA ROTH : »DAS BEISPIEL DER GRUNDSCHULE MÜHLENREDDER DARF SCHULE MACHEN.«

## Deutscher Lesepreis

### 3. Platz für die Grundschule Mühlenredder

**Reinbek** – Aus den beiden Nominierungen zum Deutschen Lesepreis ist nun ein 3. Platz in der Kategorie: »Herausragende Leseförderung mit digitalen Medien« geworden. Schulleiterin Karen Schmedemann: »Ich bin ziemlich stolz auf das Team der Grundschule Mühlenredder und auf das, was die Kolleginnen, hier bezogen auf die Leseförderung, tagtäglich leisten. Bewusst haben wir uns nicht mit einem Projekt, einer einmaligen Geschichte, beworben, sondern mit dem, was wir jeden Tag im Unterricht für unsere Kinder und die Förderung ihrer Lernkompetenz tun.«

Aus der Laudatio von Frau Claudia Roth, Schirmfrau, Staatsministerin und Beauftragte für Kultur und Medien, die in dieser Kategorie die drei Preise in einer feierlichen Veranstaltung im Hunboldt Carré in Berlin am 7. März überreichte: »Das Beispiel der Grundschule Mühlenredder darf Schule machen«

Der Umgang mit mobilen digitalen Endgeräten ist für die Kinder ganz normal. Alle Kinder kennen Apps, wie »ANTON«, »Antolin«, »Book Creator«. Sie haben ihre eigenen Zugangscodes als QR-Code in ihrem Schuljahresbegleiter (SJB) vermerkt und sind somit in der Lage, alle Apps eigenständig und zu jeder Zeit zu öffnen. Die Lehrerinnen »pinnen« den Schülerinnen und Schülern individuelle Aufgaben, damit jedes Kind auf seinem eigenen Niveau, in seinem Tempo lernen kann.

Gemeinsam mit allen Kindern können mit dem Programm »Onilo« viele Kinderbuchklassiker als Boardstories mit interaktiven Übungen



FOTO: PRIVAT

gelesen und vorgelesen werden. Generierte Schülercodes ermöglichen den Kindern auch, diese Bücher zu Hause zu lesen bzw. sich vorlesen zu lassen. Ob die Buchinhalte richtig verstanden wurden, kann mit dem »Antolin-Quiz« überprüft werden. Die Kombination dieser beiden Apps hat sich auch während der Homeschoolingphase bewährt.

Beim Blitzlesen werden häufig vorkommende Wörter geübt. Ziel ist es, diese in einem Text automatisch zu erkennen. Zunächst werden die Kinder durch eine Audio-Datei unterstützt. Sie lesen die Wörter zunächst mit, bevor sie diese selbstständig lesen.

Einige Kinder aus den ersten Klassen suchen immer wieder verzweifelt nach QR-Codes auf den Büchern in der LESEINSEL. Warum

nur tun sie das? Na, das ist doch klar: In ihrem Klassenraum stehen Bilderbücher in einer Lese-Hör-Kiste mit einem QR-Code. Diesen öffnen sie mit einem der zehn Tablets, die in jedem Klassenraum zur Verfügung stehen. Nun nur noch den Kopfhörer, den jedes Kind hat, auf die Ohren und schon wird ihnen das Bilderbuch, das sie in den Händen halten, wie von Geisterhand vorgelesen. Geisterhand, nein, nein, das waren Schülerinnen und Schüler der vierten Klassen des letzten Jahrgangs. Diese haben ein Abschiedsgeschenk für »ihre« Schule gesucht und fleißig den singgestaltenden Lesevortrag eines kompletten Bilderbuchs (mit verstellter Stimme, gezielten Pausen, passender Betonung) geübt. Die Ergebnisse dieser Hörbücher befinden sich in einer Cloud und können nun

von anderen Kindern angehört werden. Die wichtige Basiskompetenz »Hören« wird somit trainiert. Aber auch ein toller Zugang zur Literatur wird den Kindern ermöglicht. Und die Kinder mit nichtdeutscher Muttersprache sind begeistert, hören sie doch so immer wieder die Texte zu den Bildern des Buches in deutscher Sprache, vielleicht bald auch in ihrer Muttersprache (neues Ziel)! Es dauert gar nicht lange, dann beginnen die Kinder, den Text mitzulesen. So wird eine weitere wichtige Kompetenz, das LESEN entwickelt.

Tonies – das ist Entspannung pur: Sich mit Kissen und Decken in eine gemütliche Fensterbank kuscheln und alleine oder mit Freunden gemeinsam ein Hörspiel hören! »Seit kurzem haben wir in unserer Schulbücherei, der *Lesinsel*, dafür mehrere Tonieboxen im Angebot. Die Anwendung dieses Audiosystems ist so einfach: Toniefigur auf die Box gestellt und die angesagte Geschichte oder der Kinderbuchklassiker geht los. Und keiner wird gestört, denn es können bis zu fünf Kopfhörer gleichzeitig an eine Toniebox angeschlossen werden«, so Karen Schmedemann. Weitere Infos unter [www.deutscher-lesepreis.de](http://www.deutscher-lesepreis.de)

### MitMachZirkus für ukrainische Kinder und Jugendliche



**Reinbek** – Mitglieder der »KULTURWERKSTADT REINBEK in Kooperation mit »Polnische Frauen in Wirtschaft und Kultur e.V. (POLIN)« laden die vor dem Krieg aus der Ukraine geflohenen Kinder und Jugendlichen (ab 4 Jahre) zum MitMachZirkus ein. Martin Dronsfield alias Kammann – ein improvisationsfreudiger und international bekannter Zirkusartist aus Nienwohld – wird eine Artistik- und Comedyshow präsentieren, in der er das Requisitenkarussell vorstellt u.a. das Tellerdrehen, die Ball- und Tuchjonglage, *Diabolo*, *Devil Stick* und *Hula Hoop*.

Die jungen Zuschauer werden schon während der Show in das Geschehen eingebunden. Anschließend folgen Kurzeinführungen in die Zirkusfertigkeiten und ein freies Ausprobieren in Gruppen unter Anleitung. Auch das Modellieren von Luftballons und eine Schminkstation sind dabei.

Für das leibliche Wohl wird ebenfalls gesorgt – ein gegrilltes Würstchen und etwas Süßes stehen zur Verfügung. Die Veranstaltung wird von zwei ukrainischen Musikern – Tetjana Belucha (Gesang) und Alexey Revenko (Gitarre) – begleitet. Auch die Mamas bzw. andere Begleitpersonen sind herzlich willkommen!

Die Veranstaltung findet statt am Freitag, 14. April, 14 Uhr, vor dem *Jürgen Rickertsen Haus*, Schulstraße 7. Dauer ca. 4 Stunden. Der Eintritt ist frei. Wegen der Platzbegrenzung wird um Anmeldung gebeten bis 6. April per WhatsApp an 0175/526 57 42 oder eMail an [kulturwerkstadt-reinbek@web.de](mailto:kulturwerkstadt-reinbek@web.de) mit der Nennung der Namen des Kindes und der Begleitpersonen.

Wer möchte, kann diese Veranstaltung gerne mit einer Spende auf das Konto der Kultur-WerkStadt Reinbek e.V., Sparkasse Holstein, IBAN DE06 2135 2240 0135 8133 35 unterstützen.

**NUTZEN SIE DIE GELEGENHEIT:  
Goldpreis weiter auf hohem Niveau**

**KOSTENLOSE BEWERTUNG  
BARGELD SOFORT**

## GOLD & SILBER ANKAUF

Alexander Dau

- Schmuck
- Münzen
- Barren
- Zahngold\*\*
- Silberbestecke\*
- Uhren
- Diamanten
- Zinn

\* 90, 100, 800, 835, 925 etc.  
\*\* auch mit Zähnen!

**Neu: Verkauf von Edelmetallen zur Kapitalanlage**

**Am Ladenzentrum 6b · 21465 Reinbek**  
Mo-Fr: 10-13 und 14-18 Uhr · Tel. 040 / 2286 0330  
[www.goldankauf-dau.de](http://www.goldankauf-dau.de)



## Integration à la IKEA

Cartoon-Kabarett mit **Muhsin Omurca**

### Integration à la Ikea?

**Neuschönningst**

tedt – Am Freitag, 31. März, 20 Uhr, kommt Muhsin Omurca mit seinem

Cartoon-Kabarett auf die Kleinkunstbühne in der Begegnungsstätte, Querweg 13. Wie üblich mit selbstgezeichneten Car-

toons. Muhsin, der Vater des Migrantenkabarett in



Deutschland und noch nicht anerkannte Integrationsexperte, kennt seine Landsleute und die Deutschen wie kaum ein anderer. Und er weiß: Alle kommen nach Deutschland: die Syrer und die getürkten Syrer. Ja, selbst die Vietnamesen und Kongolesen wollen auf einmal Syrer sein. Die Integrations-Industrie ist auf kaltem Fuß erwischt und total gelähmt worden; sie stöhnt nur noch »Was tun?« Und Muhsin hat die Lösung: »INTEGRATION a la IKEA«. Karten (€ 15,-) erhalten Sie an der KulturKasse in der Stadtbibliothek, Hamburger Str. 4-8, ☎ 72750800 oder an der Abendkasse in der BeGe.

### Exkl. BUCHTIPP googlen

## Moffenkind in Amsterdam

## STEIFE BRISE

**Donnerstag, 30.3. 20 Uhr, »Improshow – Die spontane Breitseite«**

Comedy, Musik und Theater in atemberaubendem Wechsel. Das LOLA-Publikum fordert die Spieler mit seinen Vorgaben heraus.

Karten im Vorverkauf ab 14,- zuzüglich VVK-Gebühr unter [www.lola-hh.de](http://www.lola-hh.de)

## CHRISTINA LUX (feat. OLIVER GEORGE)

**Freitag, 31.3. 20 Uhr, »Lichtblicke«-Tour.** Nach zwei gemeinsamen Alben und vielen Konzerten in den letzten vier Jahren sind Christina Lux und Oliver George auch 2023 zusammen auf Tour. Die Beiden beeindruckten mit ihrem gemeinsamen Spiel. Sowohl musikalisch als auch mit Lux' klaren und innigen Texten. Multiinstrumentalist Oliver George an Gesang, Gitarre und Schlagzeug weiß ihre Songs so zu begleiten, dass sie Raum bekommen.

Karten im Vorverkauf ab 17,- zuzüglich VVK-Gebühr unter [www.lola-hh.de](http://www.lola-hh.de)

### Menü zur Kommunion II

für 10 Pers. mit Spargelcremesuppe, Perlhuhnbrust, Z-Schoten & Dauphinkart. Pfirsich - Maracujadessert **€ 318,-**

**Bratkartoffelbuffet** f. 10 Pers. mit Matjes, Roastbeef & Putenbrust **€ 158,-**

**Krustenbraten** f. 10 Pers. mit Gemüse, Sauce & Bratkartoffeln **€ 175,-**

### Giffey Partyservice

Rahlstedter Bahnhofstr. 58 • 22149 HH  
Telefon: 040 / 677 40 81 • [www.giffey.de](http://www.giffey.de)

FOTO: POLLETT



## »LALELU UNPLUGGED«

**Am 11. Mai, 20 Uhr,** wird die LOLA mit dem A capella Ensemble *LaLeLu* den Theatersaal des neuen LichtwerkTheaters bespielen und hofft auf ein ausverkauftes Haus. Nach dem furiosen Erfolg in der Elbphilharmonie gehen *LaLeLu* mit ihrem Programm »unplugged« auf Deutschlandtour und machen Stopp in Bergedorf. »Wir wollten

unsere Fans und auch uns selbst den langjährigen Wunsch nach einem

Abend zum Zuhören und Genießen erfüllen und haben ein Konzert voller Energie und ungeheurer Spaß kreiert.«

Die Hamburger Vollblut-Musiker haben mit »unplugged – Musik pur« ein verblüffend anderes Programm zusammengestellt voller mitreißender neuer Songs und grandioser Jazz-, Opern- und Schlagertiteln aus 25 Jahren Bandgeschichte. Präsentiert von LOLA im LichtwerkTheater im Körberhaus

Karten ab 18,- plus VVK Gebühr gibt es an allen Vorverkaufsstellen und unter: [www.lola-hh.de](http://www.lola-hh.de)



FOTO: M. KNOPPE

# STARTE DURCH!

**Wir sind ein modernes Speditionsunternehmen und suchen für unsere Umzugslogistik, unseren Nahverkehr und für den nationalen und internationalen Fernverkehr:**

## Auszubildende (m/w/d)

- **Fachkraft für Möbel-, Küchen- u. Umzugservice (FMKU)**
- **Berufskraftfahrer**
- **Kaufmann/-frau für Spedition & Logistikdienstleistung**
- **Kaufmann/-frau für Büromanagement**

Du bist belastbar, flexibel, zuverlässig und motiviert? Außerdem arbeitest Du gerne im Team? **Dann zögere nicht und bewirb Dich noch heute!** Deine aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen sende bitte an Frau Tessa Lehrke: [bewerbung@bodespedition.de](mailto:bewerbung@bodespedition.de)

**JAN BODE**   
UMZUG • TRANSPORT • LOGISTIK

Röntgenstr. 27-29 · 21465 Reinbek · 040 797 50 500

[www.bodespedition.de](http://www.bodespedition.de) 

# Auto & Technik

**Zargari** GmbH

*Alles rund um's Auto!*

Wilhelm-Bergner-Straße 4  
21509 Glinde

...gleich neben

**OBI**

Tel. (040) 70 29 39 0

Mo. – Fr. 07.30 – 18.00 Uhr

Öffentliche PKW-Waschanlage

Tägliche Hauptuntersuchung

–  **DEKRA** & 

– Abgasuntersuchung



[www.auto-technik-zargari.de](http://www.auto-technik-zargari.de)



**REICHERT & GEHRKE**  
IMMOBILIEN

T - 040 - 4689 8649 0

E - [info@reichert-gehrke.com](mailto:info@reichert-gehrke.com)

W - [www.reichert-gehrke.com](http://www.reichert-gehrke.com)

Bahnhofstraße 6b • 21465 Reinbek